



Gnaser Regionsrundblick



Aug-Radisch

Baumgarten
bei Gnas

Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing

Unter-
auersbach

Die Bediensteten sowie der
Gemeinderat mit Bürgermeister Gerhard Meixner
der Marktgemeinde Gnas bedanken sich für Ihr Vertrauen und
wünschen allen ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2017!



Foto: Toni Tropper

Aus der Gemeindestube - „Zum Jahreswechsel“



Sehr geschätzte
Gemeindebürger/innen!

So schnell vergeht die Zeit, und die neue Marktgemeinde Gnas wird zwei Jahre alt. Aus meinen Beobachtungen und Informationen heraus sind alle Ortsgemeinden durch offene Kommunikation, durch gegenseitigen Respekt und den gemeinsamen positiven Willen für die Zukunft harmonisch zusammengewachsen.

Durch Sie, liebe Gemeindebürger/innen, entstand und entsteht ein positives Klima für die Entwicklung unserer Heimat.

Natürlich ist auch das öffentliche Gemeindeleben kein Wunschkonzert, da wir mit den bestehenden finanziellen Ressourcen im Gemeindehaushalt das Auslangen finden müssen.

Es ist so wie im privaten Bereich, die Wünsche und Begehrlichkeiten sind meist größer als der finanzielle Spielraum in der Umsetzung.

Ich möchte aber darauf verweisen, dass im letzten Jahr der Altgemeinden und in den letzten zwei Jahren sehr viel Neues entstanden ist.

Hier einige Beispiele: Straßensanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen, Ausbau eines neuen Kindergartenraumes, Fertigstellung der Hauptplatzsanierung, Rutschungssanierungen, Rüsthausbau Grabersdorf, Ortsumfahrung Gnas, Regenentwässerung Gnas, altes Winzerhaus in Ebersdorf, Wassernetzausbau mit Hochbehälter in Trössing, Erneuerung der Ortsdurchfahrt in Poppendorf, FF Einsatzfahrzeuge, Generalsanierung der Kläranlage, Verbesserung des ASZ usw.

Bei den gemeindeeigenen Gebührenhaushalten sind wir gefordert, diese kostendeckend zu führen. Finanziell gesehen ist die Müllentsorgung und das Altschuttstoffsammelzentrum ausgeglichen. Die Mülltrennung selbst muss jedoch weiter verbessert werden. Trotz neu renovierter Kläranlage und dem zur Gänze ausgebauten Abwassernetz, läuft auch der Schmutzwasserbereich für die Gemeinde kostenneutral.

In der öffentlichen Trinkwasserversorgung haben wir hingegen ein riesiges finanzielles Problem. Im Haushaltsjahr 2015 entstand ein Wasserhaushaltsabgang von 170.000 Euro. Die Ursachen liegen an den hohen Wasserverlusten, der geringen Schüttung des Tiefenbrunnens Gnas und dem Wasser-

preis, der als Kompromiss bei der Zusammenführung zur neuen Gemeinde festgesetzt wurde.

Zur Verringerung des Abganges wurden nun folgende Maßnahmen gesetzt:

- Verbesserung der Überwachung zur Vermeidung von Wasserverlusten
- Ersatzbohrung des Tiefenbrunnens (beim ASZ), um wieder mehr eigenes Wasser ins Netz einspeisen zu können (ab kommenden Frühjahr).
- Erhöhung des Trinkwasserspreises auf € 1,95/m³ inkl. MwSt. ab 1.1.2017

Im Namen des Gemeinderates der MG Gnas bitte ich um Verständnis für diese Maßnahme. Wir sehen dies im gesamten Sanierungspaket als dringend notwendig und verweisen auf die Gebührenverrechnungen der umliegenden Gemeinden.

Im kommenden Jahr sind natürlich auch wieder wichtige Projekte im Haushaltsvorschlag für das Jahr 2017 eingearbeitet:

- Fertigstellung der Umfahrung des Marktes Gnas
- Start des Breitbandausbaus mit Leerverrohrungen fürs Glasfaserkabel
- Ersatzbohrung des Tiefenbrunnens Gnas (beim ASZ)
- Installation des neuen Überwachungssystems der Ortswasserleitung
- Rutschungssanierungen und Straßenerhaltung

- Start Neubau eines Einsatzzentrums (Rüsthaus FF Gnas/Raning und Standort Rotes Kreuz Gnas)
- Neubau Rückhaltebecken Raning

Geschätzte Mitbewohner/innen, Sie sehen, wir haben einiges vor und wollen uns für die Zukunft rüsten.

Trotz aller Vorhaben und Pläne erscheint mir unser Zusammenleben und Menschsein als viel wichtiger. Gerade die Advent- und Weihnachtszeit soll uns Zeit und Muße geben, um über unser Leben, unseren Umgang, unser Wohlbefinden und vieles Mehr ein wenig nachzudenken.

Weihnachten soll die Zeit des Friedens, der Familie, der Freude und auch des Dankes sein. Ich bedanke mich beim gesamten Gemeinderat, bei allen Mitarbeitern/innen der Marktgemeinde Gnas für die gute Zusammenarbeit und die hervorragende Arbeit zum Wohle der Gemeinde.

Allen Mitbürger/innen danke ich ebenfalls für das gute Miteinander und die vielen Ideen, Wünsche und Ratschläge übers ganze Jahr.

Frohe, friedliche Weihnachten und ein gesundes, erfülltes Neues Jahr wünscht Ihnen herzlichst

Gerhard Meixner, Bgm.



AUS DEM INHALT

Gemeindeinformationen
ab Seite 2

Vereine
ab Seite 15

Wirtschaft
ab Seite 26

Aus den Ortsgemeinden
ab Seite 37

Schulen
ab Seite 8

Soziales
ab Seite 22

In und um Gnas
ab Seite 33

Gratulationen
ab Seite 77

Gesunde Gemeinde - Gemeinsam gestalten

Die Marktgemeinde Gnas hat den Gemeinderatsbeschluss gefasst, weiterhin Mitglied von Styria Vitalis zu sein und gemeinsam an der langfristigen Umsetzung von Gesundheitsförderung in der Gemeinde zu arbeiten.

Ziele einer Gesunden Gemeinde sind:

- Die Gemeinde stärkt das Gesundheitswissen und die Gesundheitskompetenzen der Bevölkerung durch einen einfachen Zugang zu Informationen.
- Die Gemeinde fördert ein gesundes Lernen, Leben und Arbeiten in ihrem Kindergarten, in den Schulen, Betrieben, sowie bei ihren Betreuungsdiensten.
- Die Gemeinde beachtet bei

allen Gemeindevorhaben die möglichen Auswirkungen auf die Lebens- und Arbeitsqualität der Bevölkerung.

Dazu wurde bereits ein Arbeitskreis gegründet, um aktiv an der Gestaltung der Gemeinde mitwirken zu können.

Das erste Treffen fand bereits im November in Baumgarten statt. Wir danken vorab allen, die bereit sind, ehrenamtlich mitzuarbeiten.

Wir würden

uns sehr freuen, wenn sich noch ein paar Personen finden, die noch gerne engagiert mitarbeiten möchten. Rückmeldungen bitte im Gemeindeamt Gnas unter: 03151 / 2260



Das Gemeindeamt der Marktgemeinde Gnas ist vom **23. Dezember 2016 bis 7. Jänner 2017** nur in der Zeit von **8 - 13 Uhr** geöffnet!

Das **Altstoffsammelzentrum Gnas** ist am 24. Dezember und am 31. Dezember 2016 geschlossen!

Neues Bauland in Gnas

„Wallner Siedlung“

Baugründe zu verkaufen
Bauparzellen mit ca. 1000 m²
Anfragen an die Marktgemeinde Gnas, 03151 / 2260

Ehrung für ehemalige Bürgermeister aus der Region Gnas

Johann Hütter aus Kohlberg, Franz Kazianschütz aus Grabersdorf, Anton Marbler aus Unterauersbach und Alois Weinzettl aus Raning erhielten unter 16 Ex-Bürgermeistern aus dem Bezirk Südoststeiermark am 11. November 2016 in der Aula der Alten Universität Graz das **Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark** überreicht. Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer bedankte sich bei den ehemaligen Bürgermeister für ihren jahrzehntelangen Dienst zum Wohle der Öffentlichkeit und deren GemeindebewohnerInnen.

Die Gemeindestrukturreform war für alle eine besondere Herausforderung und Aufgabe. Das Amt des Bürgermeisters verlangt viel an Wissen, Geduld und Diplomatie.

Wir gratulieren dazu sehr herzlich und wünschen für die weitere Zukunft alles Gute und viel Gesundheit!



Bürgerbeteiligung MIT-WIRKUNG



Seit September 2016 arbeiten Bürgerinnen und Bürger, Gemeindeverantwortliche und die zehn Ortsbürgermeister an einer Gesamtstrategie für die Zukunft.

Es geht darum, wie sich die Ortsgemeinden künftig positionieren werden und wie das Miteinander in Gnas gestärkt werden kann.

Der Startschuss für den Beteiligungsprozess fiel am 6. September 2016 in der Kulturhalle Baumgarten.

Mit der neuen Marktgemeinde Region Gnas entstand die drittgrößte Gemeinde im Bezirk Südoststeiermark. 6.055 EinwohnerINNEN bilden als gemeinsamer Ort im „Herzen des Steirischen Vulkanlandes“ aus ehemals zehn Gemeinden eine neue, zukunftsorientierte und starke Einheit.

Im Beteiligungsprozess mit der Bevölkerung geht es darum, allen Ortsgemeinden ihren entsprechenden Stellenwert zu geben und ein Zusammenfinden zu ermöglichen.



Zwei Thementreffen im Oktober und November wurden in jeder Ortsgemeinde durchgeführt.

In jeder Ortsgemeinde waren die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, sich mit ihren Ideen und Anliegen einzubringen.

Dabei wurden Themenschwerpunkte entwickelt und Projektideen erarbeitet.

Sie konnten an den Thementreffen nicht teilnehmen?

Alle Protokolle und Informationen finden Sie unter www.gnas.gv.at

Einige Themen waren in allen Ortsgemeinden vorhanden und so wurden diese zusammengefasst und sollen gemeinsam ortsteilübergreifend weiter bearbeitet werden.

Jugend

Die Jugend – so der Wunsch der Bevölkerung – soll in die Dorfgemeinschaft gut eingebunden werden. Die Ideenliste reichte von Ju-



gendräumen über Konzerte für Jugendliche bis hin zu gemeinsamen Aktivitäten.

Mobilität

Ein „Rufbus“, der rund um die Uhr abrufbereit ist, wäre für viele wünschenswert. Es geht auch darum, dass die Anbindung zu St. Stefan, Bad Radkersburg und auch Graz gewährleistet ist. Ein schnellerer Zugang im Internet via Breitbandausbau steht ebenso auf der Ideenliste der Bevölkerung.

Nachnutzung leer stehender Gebäude

Teilweise werden die Gemeindehäuser durch Vermietung an Firmen genutzt. In einigen Ortsgemeinden wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger ein Begegnungszentrum. Kleinere Kulturveranstaltungen, Workshops für Weiterbildung und viele weitere Anregungen wurden eingebracht.

Kulinarik

Es gibt in Gnas hochwertige Produkte, die von den Direktvermarktern angeboten werden. Wie können wir diese Produkte der Bevölkerung zugänglich machen? Die Menschen wünschen sich, dass die regionalen Produkte noch mehr in die Veranstaltungen aufgenommen werden.

Information:

Alle Ergebnisse finden Sie auf der Homepage www.gnas.gv.at. Ein Klick auf den Button Bürgerbeteiligung MIT-WIRKUNG und dann weiter in die einzelnen Ortsgemeinden, wo die Protokolle der letzten beiden Thementreffen veröffentlicht wurden.

Wie geht es weiter?

Im neuen Jahr 2017 werden sich im Februar die Verantwortlichen der Marktgemeinde, der Ortsgemeinden sowie die aktiven Bürgerinnen und Bürger in einer Projektwerkstatt treffen, um die Themen Jugend, Mobilität, Leerstand und Kulinarik weiterzuentwickeln und in die Umsetzung zu führen. Diese Ergebnisse werden dann in einer gemeinsamen Bürgerversammlung im Frühjahr 2017 präsentiert.

Wie können Sie sich noch einbringen?

Ihre Anregungen und Ideen und Ihre Mithilfe bei der Umsetzung sind willkommen. Entweder Sie schreiben eine E-Mail an die Marktgemeinde Gnas gde@gnas.gv.at oder Sie sprechen persönlich mit Ihrem Ortsbürgermeister. Die Landentwicklung Steiermark mit Projektleiterin Margreth Kortschak-Huber bedankt sich bei allen Mitwirkenden.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und sind sicher, dass viele Ideen durch aktive Bürgerinnen und Bürger umgesetzt werden.



M. Kortschak-Huber

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES STEIERMARK UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Hilfsfonds „Gnaser helfen Gnasern“

Dieser Hilfsfond wurde auf Initiative des Tourismusverbandes, der Gnaser Wirtschaft und der Marktgemeinde Gnas gegründet. Er soll in der vorweihnachtlichen Zeit in Not geratenen Familien in unserer Gemeinde Unterstützung bringen.

Spenden erbeten unter:

Raiffeisenbank Gnas:
AT20 3849 7000 0303 8452 oder
Steiermärkische Sparkasse Gnas:
AT31 2081 5000 0437 6703

Warten auf Weihnachten

Wenn's draußen frostig wird und kalt,
von Schnee bedeckt sind Feld und Wald,
wenn's in den Häusern glänzt und blitzt
und keiner mehr ganz ruhig sitzt,
wenn Lichterketten in voller Pracht
hell leuchten die ganze Nacht,

wenn plötzlich heimlich getuschelt wird,
Engerln gekauft werden und dekoriert,
wenn Kinderherzen höher schlagen,
anders als an den anderen Tagen,
wenn sie dann brav und ruhig bleiben
und Wünsche auf die Zettel schreiben,

wenn auf dem Kranz die Kerzen brennen,
Menschen emsig in Geschäfte rennen,
wenn sich verbreitet in der Luft
Lebkuchen, Keks und Glühweinduft,
wenn Geben und Spenden leichter fällt,
mehr Miteinander als Alleinsein zählt,

wenn Familien basteln, beten, singen,
Weihnachtskarten überbringen,
wenn die Vorfreude auf ein großes Fest
Groß und Klein nicht schlafen lässt,
wenn alle Herzen fröhlich sind
und warten auf das Jesuskind,

dann ist es wieder mal so weit –
es naht die fröhliche Weihnachtszeit!

Aus „Unterm Lindenbaum“
von Marianne Hofmeister



Gnaser Einkaufsgutschein

Der Gnaser Einkaufsgutschein bewegt - er ist die Geschenksidee, die fast jeden Wunsch erfüllt.

Für viele Anlässe ist der Gnaser EINKAUFSGUTSCHEIN ein Präsent, dass den Beschenkten Freude macht: Weihnachten, Ostern, Muttertag, Geburtstage, Firmenjubiläen, Hoch-

zeit, Geburten, Taufe etc. Es gibt rund 100 Einlösestellen in der Region Gnas: Handel, Gewerbe und Dienstleister lassen sich ihre Leistungen so bezahlen!

Erhältlich sind die Gutscheine in der Raiba Gnas, Sparkasse Gnas, Trafik Poglitsch und Trafik Roth-Pichler.



App „Daheim“

Nie mehr Gemeindefinfos versäumen! Ursprünglich wurde die „Daheim App“ als Erinnerungs-App für Müllabfuhrtermine konzipiert. Mittlerweile ist die App ein echter Multi-Kommunikator mit vielfältig einsetzbaren Features. Die App selbst ist einfach zu bedienen und stellt zusätzlich auch eine moderne, neue Bürgerkommunikation dar. Neben den Abfuhrterminen und Abfall-Trennhilfen gibt es auch viele Informationen von unserer Gemeinde. Ein eigener Vereinskanal gibt Auskunft über Aktivitäten der Vereine. Das Beste: Sie bestimmen selbst, welche Infos Sie bekommen wollen. Über den Punkt „Ich bin Gemeinde“ kann man auch mit der Gemeinde kommunizieren.



Wassergebühren

Gebühren- und Abgabensätze

Gültig ab 1. Jänner 2017

Wasserbezug (inkl. Mwst)

Anschlusspreis: 3.500 Euro

Zählermiete (inkl. Bereitstellungsgebühr): 70 Euro je Jahr

Wasserbezugspreis: 1,95 Euro je m³

Wasserbezugspreis Hydrant: 3,30 Euro je m³

Größere Zähler (z.B.: 5 m³, 7 m³, 10 m³ oder 20 m³) werden im proportionalen Verhältnis verrechnet

Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie etwas zu feiern haben!

Sei es eine Hochzeit, eine Geburt, ein erfolgreicher Schul- und Studienabschluss, ein Abschluss im Lehrberuf, eine Meisterprüfung, eine Ausbildung jeglicher Art oder auch sportliche und persönliche Erfolge. Gerne berichten wir darüber in unserer Gemeindezeitung. Da wir jedoch auf Ihre/Eure Informationen angewiesen sind, bitten wir uns Fotos und Berichte vorbeizubringen oder einfach an gde@gnas.gv.at oder christine.knittelfelder@gnas.gv.at zu mailen. Mehr Informationen unter 03151/2260-16.

Falls Sie auch Gemeindezeitungen für Verwandte, Freunde und Bekannte oder ehemalige GemeindebewohnerInnen benötigen, können Sie diese jederzeit in der Marktgemeinde Gnas oder in den Außengemeinden abholen.



Seniorenurlaub 2017

Wenn jemand Interesse hat und auch mal gerne an der Seniorenurlaubsaktion teilnehmen möchte, kann er/sie sich schon jetzt im Marktgemeinde Gnas anmelden und vormerken lassen.

Teilnehmen können jene Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und deren Einkommen für allein lebende Personen nicht mehr als 900 Euro und für Ehepaare nicht mehr als 1.350 Euro netto im Monat beträgt.

Personen, die schon öfter an der Gratis-Seniorenurlaubsaktion teilgenommen haben oder das Einkommen nicht den Kriterien entspricht, können auch als Selbstzahler an den Seniorenurlauben teilnehmen. Die Kosten dafür betragen ca. 330 Euro.

Auch in diesem Fall können Sie sich schon gerne melden.

Redaktionsschluss für die Gemeindezeitung 2017

1. März	erscheint vor Ostern
10. Juni	erscheint Ende Juni/Anfang Juli
10. September	erscheint Ende September/Anfang Oktober
1. Dezember	erscheint vor Weihnachten

Fehlerteufel - der „Gnaser Regionsrundblick“ verfügt über zahlreiche Fotos, ausreichend Text und viele Daten und Zahlen. So kann es trotz Sorgfalt auch passieren, dass der „Fehlerteufel“ zuschlägt. Die Redaktion bittet um etwaige Rückmeldung und ersucht schon im Vorhinein um Entschuldigung und Ihr Verständnis!

Im Mittelpunkt ist der Mensch - Zu Hause alt werden dürfen!

Wir als Gemeinde sorgen dafür, dass das Altern in Würde so lange wie möglich bei bestmöglicher medizinischer Versorgung und Pflege zu Hause möglich sein kann. Menschen haben auch im Alter das Recht auf ein erfülltes, sicheres und aktives Leben. Besonders wenn sie hilfs- und pflegebedürftig sind, haben sie Anspruch auf Lebensqualität und verdienen unsere Wertschätzung und Solidarität.

Damit unsere MitbürgerInnen möglichst lang in den eigenen vier Wänden leben können, wird auch unsere Gemeinde mit einem Netz von mobilen Pflege- und Betreuungseinrichtungen versorgt.

Das Rote Kreuz, das Hilfswerk Steiermark und die Volkshilfe Steiermark bieten ein vielfältiges Angebot an Diensten an. Die mobilen Dienste entlasten und unterstützen diese Familien.

Die Angebote der mobilen Dienste umfassen unter anderem:

- Hauskrankenpflege,
- Mobiles Palliativteam/mobile Hospizdienste
- Palliativpflege
- Altenfachbetreuung / Alten- und Pflegehilfe
- Heimhilfe
- Besuchsdienst
- Notruftelefon
- Essen auf Rädern
- Beratung, Anleitung für Angehörige
- Betreute Seniorenurlaubswochen
- 24h Betreuung usw.

Das alles ist nur möglich, da sich die Gemeinde in sehr hohem Ausmaß an den Kosten für Pflege- und Altenbetreuung beteiligt. (1/3 Land, 1/3 Gemeinde, 1/3 Pflegeperson). Die Gemeinde leistet dadurch einen beträchtlichen finanzi-

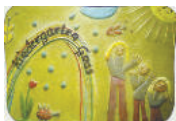
ellen Beitrag an den Sozialhilfverband Südoststeiermark, an das Hilfswerk Steiermark, Rotes Kreuz und die Volkshilfe Steiermark. Und wenn es daheim dann gar nicht mehr geht, besteht die Möglichkeit, die stationären Pflegeeinrichtungen „Betreutes Wohnen“ oder das „Gnesaha“ zu nutzen.

Ein wertvoller Beitrag in den Gemeinden ist auch die ehrenamtliche Arbeit von VIELEN. Sie sorgen dafür, dass Senioren treffen, Seniorentanzen, Seniorenturnen und gemeinsame Ausflüge angeboten werden. Das alles trägt dazu bei, um nicht zu vereinsamen und länger gesund zu bleiben. Besonders die Altenurlaubsaktion, die von der Gemeinde unterstützt wird, dient dazu mal einige Tage mit Gleichgesinnten eine schöne Zeit zu verbringen.

„Den alten Menschen Ehre entgegenzubringen, das umfasst eine dreifache Verpflichtung ihnen gegenüber: Annahme, Beistand und Wertschätzung ihrer Eigenschaften.“

Johannes Paul II. in seinem Brief an die alten Menschen (1999)





Aktuelles vom Kindergarten

NATUR und TECHNIK im Garten der Kinderkrippe



An einem schönen Oktobertag besuchte uns Vzbg. Elisabeth Triebel und schenkte uns einen Apfelbaum.

Mit Gummistiefel, Schaufel und Gießkanne waren unsere Jüngsten bereit, aktiv zu werden. Es wurde gegraben, gematscht, gestaunt, gesetzt, gegossen und vor Freude geklatscht! Wir bedanken uns sehr herzlich und freuen uns auf die ersten Blüten im Frühling.



„Jeder starke Baum war einmal eine kleine Pflanze und jede große Tat beginnt mit einem kleinen guten Gedanken“

Kleine Kinder im großen Turnsaal

Wie schon berichtet, haben wir seit Herbst 2016 unseren Kindergarten um eine Gruppe erweitert. Jede der acht Gruppen legt besonderen Wert auf Bewegung, denn diese ist im Kindergartenalltag besonders wichtig. Durch Bewegung lernen die Kinder ihren Körper einzuschätzen, Belastungen zu ertragen und den Anforderungen gewachsen zu sein. Sie erleben die Bewegung als produktive Erfahrung und fühlen sich dadurch stark und mutig.

Somit war es eine große Herausforderung, unseren haus-eigenen Turnsaal den vielen Gruppen entsprechend zeitlich einzuteilen. Da aus diesem Grund für alle Kinder zu wenig Zeit für ausreichende

Bewegung zur Verfügung gestanden wäre, hat sich Herr Dir. Stubenberger bereit erklärt, den Turnsaal der NMS einige Stunden täglich unseren Kids zu öffnen. Das freut unsere Kinder sehr, denn in diesem wirklich großen Turnsaal können die Kinder ungehindert laufen und ihrem natürlichen Bewegungsdrang nachkommen. Besonders gut eignet sich dieser Raum für intensive Bewegungseinheiten, alte überlieferte Spiele und viele lustige Bewegungs- und Tanzspiele.

Ein großes Dankeschön gilt hiermit Herrn Dir. Stubenberger für das Entgegenkommen und das „Willkommen“ in seinem Haus.



Gesponserte TurnsackerIn

Sport, Spiel, Spaß und ganz viel Bewegung ist im Kindergarten von großer Bedeutung. Es fördert die Gesundheit und Entwicklung der Kinder. Johnny Maier stärkt die Motivation der Kinder mit Sporttaschen, die er den Kindern der Gruppe 2 sponserte. Diese sind sehr stolz auf ihre orange leuchtenden Taschen und zeigen noch mehr Begeisterung beim Umziehen und Turnen.

Wir danken Johnny Maier, Sportartikel JUFA Gnas, Textildruck Kickmeier Joachim, Paldau, und Privatsponsor GM für die Unterstützung.

An dieser Stelle danken wir ebenso der Raiffeisenbank Gnas, die jedes Jahr für die neuen Kinder praktische Taschen sponsert.



Laternenfest der Kindergartenkinder

Wie jedes Jahr brachten auch heuer die Kinder mit ihren selbstgestalteten Laternen wieder Licht in die dunkle Jahreszeit. Wir feierten diesmal witterungsbedingt unser Fest mit vielen Verwandten, Freunden und Bekannten in der Festhalle in Wörth. Voll Begeisterung sangen die Kinder Laternenlieder und spielten das Martinsspiel.

Pfarrer Karl Göllles erteilte den Martinssegen und sprach von der Wichtigkeit des Teilens. In der wunderschönen Halle mit stimmungsvoller Beleuchtung konnte man das Fest noch bei Tee, Glühwein und Mehlspeise ausklingen lassen.

Ein besonderer Dank gebührt vielen Eltern für die Mithilfe, Ortsbürgermeister Seppi Marbler und unserem Hauswart Alois Hoffer, die uns bei den Vorbereitungsarbeiten tatkräftig unterstützt haben.



Die Krippenkinder feierten das Laternenfest im Kindergarten.



Verkehrserziehung durch ÖAMTC

Jedes Jahr nutzen wir das kostenfreie Angebot des ÖAMTC - unterstützt von der AUVA - um unsere künftigen Schulkinder fit für die Straße zu machen. An diesem Vormittag werden Themen wie Fußgängerregeln, das richtige Queren der Straße auch ohne Zebrastreifen, Kindersitz und Gurt im Auto, Sichtbarkeit im Dunkeln, besondere Gefahren und vieles mehr, nicht nur an-

gesprochen, sondern auch mit vielen Medien erarbeitet. Die Sicherheit unserer Kinder ist uns ein besonderes Anliegen.



Volksschule Gnas

Aktion „Kinder-Polizei“ in den dritten Klassen

Auch heuer wieder wurde das Projekt „Kinder-Polizei“ in unseren dritten Klassen durchgeführt. Von den Lehrerinnen Mar-

tina Gregoritsch und Maria Horbath wurden die Schüler im Sachunterricht auf verschiedene Themen in Bezug auf Sicherheit vorbereitet.

Der Höhepunkt aber war für die SchülerInnen der Lehrausgang zur Polizeiinspektion Gnas. Die Polizisten Robert Plaschg und Hans Rauch

zeigten den Kindern das Polizeiauto, die Handschellen, die Dienstwaffe, die Laserpistole u.v.a.m. Am Ende der Aktion erhielt je-

des Kind einen Ausweis mit dem Foto und dem eigenen Fingerabdruck. Von nun an dürfen sie sich „Kinder-Polizisten“ nennen und Kinder, aber auch Erwachsene, bei Fehlverhalten ansprechen.

Ein großes „Danke“ an die Polizei Gnas, die uns bei verschiedensten Verkehrsprojekten verständnisvoll und äußerst kompetent unterstützt, aber auch für die vielen Erinnerungsfotos, die unsere Volksschüler als Geschenk erhielten!

Maria Horbath, 3.b Klasse



Kunterbuntes aus einzelnen VS - Klassen



Die Adventzeit kann beginnen! Wir freuen uns, dass wir einen selbstgestalteten Adventkranz in unserer Klasse haben! Ein großes Dankeschön an alle Mamas, die geholfen haben, dass die Klassenzimmer der VS Gnas mit so schönen Adventkränzen geschmückt sind!

2.c Klasse

Um die Weihnachtszeit besinnlicher und ruhiger zu gestalten, findet auch heuer wieder ein **Adventleseprojekt** in unserer Klasse statt. Wir freuen uns immer sehr, wenn sich Eltern, Großeltern oder ältere Geschwister die Zeit nehmen, um uns aus einem Buch vorzulesen. Vielen Dank für das tolle Engagement!

2.c Klasse



Adventlesen in der 1.c Klasse

Auch heuer dürfen sich die Kinder der 1.c Klasse auf den Besuch vieler Muttis freuen, die sich bereit erklärt haben, täglich eine Weihnachtsgeschichte mit ihren Kindern im Rahmen einer Adventstunde vorzulesen oder zu erzählen. So warten wir schon gespannt auf viele Abenteuer von Rentieren, Nikoläusen, Engeln, Tieren und natürlich vom Christkind!

So wird das LANGE WARTEN bis zum Heiligen Abend auch in der Schule Tag für Tag sehr spannend und natürlich verkürzt...

DANKE an alle Eltern, die sich dafür die Zeit nehmen...

IHR SEID HERZLICH WILLKOMMEN!

Besuch der Weihnachtsbuchausstellung

Wie jedes Jahr besuchten auch heuer wieder alle Schüler der VS Gnas die Weihnachtsbuchausstellung der Öffentlichen Bücherei im Pfarrheim. Da wurde nach Herzenslust geschmökert, geblättert, gelacht, gesucht, gestaunt und natürlich bestellt.

Kinder lieben (noch immer) Bücher und deshalb lassen sie sich gerne zum Lesen motivieren. Die Kleinsten unserer Schule freuen sich auf die Vorlese- und Kuschelstunden mit ihren Eltern. Aber auch in den einzelnen Klassen werden gerade jetzt in der Adventzeit viele Stunden zum Vorlesen und Erzählen mit Eltern oder Lesespaten genutzt.

So freuen wir uns heute schon auf die nächste Buchausstellung, die von unserer TOP-geführten Buchhandlung Praßl/Domittner mit Büchern für jedes Alter ausgestattet wird und vom Büchereiteam der Öffentlichen Bücherei rundum liebevoll betreut wird.

Ursi Ferko



Österreichweites Vorlesefest



Am Freitag, dem 18. November 2016 fand in ganz Österreich das erste VORLESEFEST 2016 für Volksschulen statt.

Dabei entsendeten Buchhandlungen verschiedene Vorlesepaten.

Auch die Buchhandlung Praßl in Gnas, Inhaberin Christina Domittner, griff diese Projektidee sofort auf

und schickte uns die ausgezeichnete Vorlesepatin Gerti Radkohl. In den drei Vorlesestunden, wo Frau Radkohl, genau dem Alter unserer Volksschüler entsprechend, sehr interessante Kinderbücher zum Besten gab, Fragen stellte, über die Arbeit von Buchhändlern und Autoren informierte, zog sie alle Schüler, aber

auch die Lehrerinnen voll in ihren Bann! Danke!

Ein großes „Danke“ sei auch noch an Buchhändlerin Frau Christina Domittner ausgesprochen, die der VS Gnas eine Spende von 240 Euro übergab, die aus dem Erlös der Lesung von Pfarrer Gerhard Hatzmann entstammte!

Gnas hat nun bereits 126 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Wie in den vergangenen Jahren hat der Landes-Energieversorger Energie Steiermark unseren Schülerinnen und Schülern an der Volksschule die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“ ermöglicht. Im November 2016 wurde das Projekt „Kids meet Energy®“ wieder an unserer Volksschule erfolgreich durchgeführt. Als umweltbewusstes Unternehmen ist es der Energie Steiermark ein besonderes Anliegen auch unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt gelang es wiederum eindrucksvoll, unseren Volksschulkindern auf spielerischer Weise und mit vielen Experimenten den sinnvollen, umweltbewussten Umgang mit Energie näher zu bringen.

Die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie, dem richtigen Handeln bei der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Durch die vom Projektentwickler Dipl.-Päd. Ing. Walter Bailer erfundene „Währung“ für Energieschlaumeier, die „Eiskugleinheiten“, konnten die Kinder Einsparungen noch besser verstehen. An zwei Projekttagen konnte mit weltweit einzigartigen Experimentierboards, messtechnischen Experimenten und innovativen Lehrmethoden Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch die zukünftigen Entwicklungen



in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht werden. Ein spezielles Erlebnis war das Forschen mit den Lego-Experimentierboards. Hier konnten die Kids lernen, welche Materialien Strom leiten und welche nicht und erforschen, wie man mit RGB-LED Lichtfarben „mischen“ kann. Zudem wurden interessante Versuche mit Photovoltaikmodulen durchgeführt, bei denen die Kinder sogar die Sonnenenergie hören konnten!

Wiederum krönender Abschluss des Projektes war die Übergabe der begehrten Zertifikate an die 47 hochmotivierten Energieschlaumeier durch Bürgermeister Gerhard Meixner, Direktorin OSR Gabriele Stangl, Klassenlehrerinnen Dipl.-Päd. Bernadette Thonegg (4.a), Dipl.-Päd. Maria Puntigam (4.b), den Stützlehrern Dipl.-Päd. Sonja Wolf / Patrick Di Battista, BEd, sowie Franz Pfeifer von Energie Steiermark und dem Vortragenden Akad. Freizeitpäd. Robert Wenig. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die

Bgm. Meixner, Dir.in Stangl, Klassenlehrerinnen Thonegg / Puntigam, Stützlehrer Wolf / Di Battista und Franz Pfeifer von Energie Steiermark mit ihren stolzen Energieschlaumeiern

Schülerinnen und Schüler wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.

Egal, was Sie schenken:

Hauptsache,

es ist Roth.



Mode-

Gutscheine

sind das ideale Geschenk!

Wir laden die Mode Roth Gutscheinkarte mit Ihrem Wunschbetrag auf. Damit treffen Sie garantiert jeden Geschmack.



www.moderoth.at



Gnas | Feldbach | Fürstenfeld | Hartberg | Gleisdorf | Leibnitz

DANKE

Am Ende eines Jahres und gerade in der Weihnachtszeit, wo alle friedlich und still werden, ist es am schönsten, verschiedenen Menschen und Institutionen „Danke“ zu sagen:

- an die Marktgemeinde Gnas, mit ihrem Bgm. Gerhard Meixner, für viele kleine und große Hilfen, damit unsere Arbeit an der VS Gnas so gut gelingen kann und ein großes „Danke“ für die wirklich gelungene Überraschungsfeier anlässlich des 60. Geburtstages und der Verleihung des Ehrenringes mit anschließendem Essen von VDIR. OSR Gabriele Stangl
- an den **Spar-Markt Fürpaß**, der uns Getränke und Lebensmittel gratis zur Verfügung stellte
- an viele **Eltern** unserer Schüler, die sowohl Reisig in die VS Gnas brachten, aber auch viele **Adventkränze** mit den einzelnen Klassen flochten
- an Frau **Martha Niederl**, die mit anderen **Frauen** aus **Ebersdorf**, selbstlos einen wunderschönen, großen **Adventkranz** vor dem Gebäude der VS Gnas band. Bitte, liebe Gnaser, kommt und bewundert ihn!
- an unseren Herrn **Schulwart Karl Gsell**, der immer, auch außerhalb seiner Dienstzeit, sehr viel für unsere VS Gnas tatkräftigst erledigen muss
- an **alle Eltern** unserer Schüler für die **142 Weihnachtspäckchen** für **Rumäniens arme Kinder**; Herr **Rainer Rauch** vom **Round-Table-Klub Feldbach** freute sich so, dass er jedem Kind ein Sackerl Gummibärchen schenkte
- an Obstbau Trummer, Lichtenberg, für die große Spende an Äpfeln und Fruchtsäften für unsere Nachmittagskinder

... danke!

Die Einschreibung für schulpflichtige Kinder mit Geburtsdatum vom 1. September 2010 bis 31. August 2011, findet heuer am Freitag, dem 27. Jänner 2017, von 7:30 Uhr bis 13 Uhr in der VS Gnas statt!!



Ehrenring für OSR Dir. Gabriele Stangl!

VDir. Dipl. Päd. Gabriele Stangl feierte kürzlich ihren 60. Geburtstag. Sie ist seit 28. November 1979 im Schuldienst tätig.

Aus diesem Grund erhielt Frau Dir. Stangl als Dank und Anerkennung für ihr jahrzehntelanges, hervorragendes, pädagogisches und gesellschaftliches Wirken als Direktorin der Volksschule Gnas den Ehrenring der Marktgemeinde Gnas verliehen.

Dir. Stangl zeichnet sich durch ihr verdienstvolles und engagiertes Wirken in allen Belangen der Schule in besonderer Weise aus. In unzähligen Projekten und Organisationen arbeitet Frau Dir. Stangl mit und kann somit ihr Wissen und ihre Erfahrung mit ihrer offenen Art einbringen.

Wir wünschen „unserer Gabi“ nochmals alles Gute zu ihrem Geburtstag und viel Gesundheit!

Wir danken ihr für ihre Fröhlichkeit, ihr herzliches Wesen und ihre offene Art und wünschen ihr noch viele schöne Jahre!

Die Marktgemeinde Gnas

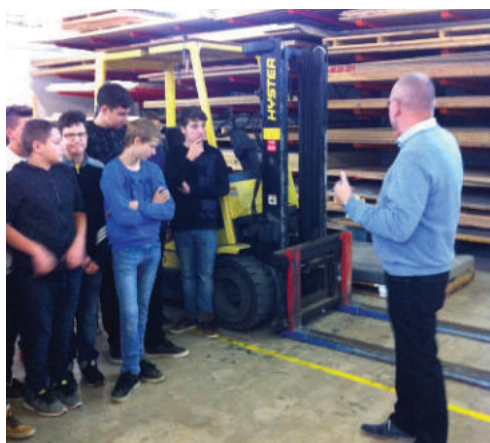


Neue Mittelschule Gnas

Bildungs-und Berufsinformationsmesse



Unter der Leitung von Dipl.Päd. Brigitte Lorenzer informierten sich alle Schüler/innen der 3. und 4. Klassen bei der BBOM (Bildungs- und Berufsorientierungsmesse) im Zentrum in Feldbach, Gleisdorf und Graz. Viele weiterführende Schulen und Firmen aus der näheren und weiteren Umgebung stellten ihre Angebote und Produkte zur Schau und warben um die Kunden und Mitarbeiter von morgen.



Im Rahmen der **Berufsorientierung** besuchten die 4. Klassen die Tischlerei Prödl in Kirchberg/Raab. Das moderne „Gestaltungsunternehmen mit hoher Designkompetenz“ fertigt Maßmöbel für Kunden inner- und außerhalb Europas. Die Schüler/innen erhielten Einblicke in Projektabwicklung, Produktion und Logistik. Auch Geschäftsführer Matthias Prödl, Bruder von Profifußballer und Nationalteamkicker Sebastian, begrüßte die Gnaser Schüler/innen sehr herzlich.

Boys' Day 2016: Jungs widerlegten Klischees

Fabian Platzer und Maximilian Hermann wollten einfach nur mal schnuppern, Markus Krobath wollte einen Blick in die Küche werfen und Marcel Krachler eine Runde mit den Senioren Karten spielen. Alles gar kein Problem. Der „Boys' Day“, der die vier Schüler der NMS Gnas ins Pflegeheim Gnesaha führte, ließ keine Wünsche offen. Das Motto der steiermarkweiten Aktion lautete „jung, männlich, cool, Krankenpfleger“. Das allgemeine Ziel war, jungen Männern Einblick in bislang typische Frauenberufe zu geben.



Adventkranz selbst geflochten



Viel Liebe und Engagement zeigten Schüler/innen der 4c-Klasse. Kurz entschlossen kreierten sie eigenständig einen stattlichen Adventkranz.

Die heutige Form des Adventkranzes stammt aus der Zwischenkriegszeit des vorigen Jahrhunderts. Schon aus der Antike kennen wir den Kranz als Siegeszeichen. Die Kerzen sind ein Symbol für Hoffnung. Sie sorgen für die Abwehr des Bösen und die Vertreibung der Dunkelheit.

Sportschüler/innen neu eingekleidet

Stolz präsentieren die Schüler und Schülerinnen der 1b und 1c Sportklassen ihre neue Sportbekleidung.

Ein herzliches Dankeschön an die Firmen MARTONI, RAIKA GNAS, LIEBMARKT Feldbach und SPORT/SPASS/SPIEL, die zur Trainingsausstattung der Schüler/innen einen finanziellen Beitrag geleistet haben.

Mit großer Freude und viel Motivation geht es nun mit den Sportlehrern Dipl. Päd. Andrea Puntigam und Dipl. Päd. Dieter Rother ans Training für die kommenden Schulsportbewerbe!



SL U13: NMS Gnas gewinnt die Herbstmeisterschaft

Mit knappem Vorsprung auf Kirchbach wurde das NMS Gnas Team der Favoritenrolle gerecht. Gnas, Kirchbach, Feldbach und Fehring sind fix im Frühjahrsplayoff und spielen um die Teilnahme an der Landesmeisterschaft.

Nächster SL U13 Termin: Mi, 21.12.2016, Futsalturnier in Fehring

Endstand der Gruppe A:

1. Gnas 21 Punkte , 2. Kirchbach 19 Punkte,
3. Kirchberg 8 Punkte , 4. St. Stefan 5 Punkte,
5. Paldau 3 Punkte, 6. Gleichenberg 0 Punkte



Volleyball: Neues SL-Team

Das Schülerligateam 2016/17 stellt eine Auswahl der gesamten NMS Gnas dar. Talentierte Schülerinnen von den 1. - 4. Klassen haben hier die Möglichkeit, steiermarkweit in der Schülerliga mitzuspielen. Betreuerin Fr. BEd Renate Hütter bereitet die Spielerinnen für die SL in den Trainings am Mittwoch und Donnerstag vor.

Die nächsten Turniere für die Volleyball Schülerliga: 20.12.2016 in Gnas;

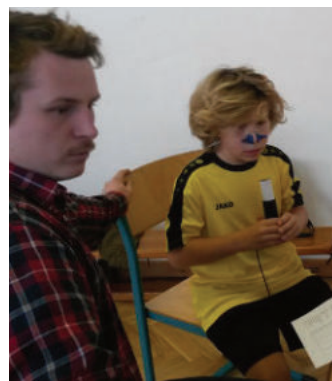
Teilnehmer sind das BG/BRG Fürstenfeld, BG Leibnitz, NMS Radkersburg und NMS Gnas. Die Rückrunde findet am 2.2.2017 mit 3 Aufsteigern in Fürstenfeld statt.



Sportärztliche Untersuchung unserer Sportschüler/innen

Ein Sportarzt und seine beiden Assistenten von der Sportunion Steiermark kamen am Freitag, dem 18. November, in die NMS Gnas, um den körperlichen Allgemeinzustand unserer Schüler/innen der Sportklassen unter die Lupe zu nehmen. In den nächsten Tagen

erfolgt vor den geladenen Eltern die Bekanntgabe der Testergebnisse in der NMS Gnas.



Lesen ist Abenteuer im Kopf

Macht und Magie des Buches

Buchempfehlungen:

Er war feig. Er war schwach. Er war mutig. Er war stark. So sind Menschen nun mal. Der reinste Widerspruch. Das Testament ihres Vater verlangt: Nora, seine Tochter, soll seine Asche in den Alpen beisetzen. Mit einem Begleiter, der ihr anfangs so gar nicht liegt, begibt sie sich auf die Reise - und kommt an ein überraschendes Ziel.

Rene Freund

Niemand weiß, wie spät es ist

Verlag Deuticke

€ 20,60



Der kleine Bär und seine beiden Freunde können einfach nicht einschlafen. Schuld ist der Mond, der in dieser Nacht taghellscheint und den Schnee funkeln lässt. Und sowas! Jetzt sieht es fast so aus, als hätte der Mond gerade gelächelt... Eine wunderbare Geschichte über beste Freunde und die Lust auf Abenteuer, vor allem aber darüber, wie schön es ist, sich geborgen zu fühlen.

Gillian Lobel/Tim Warners

Der kleine Bär und das Mondscheinwunder

Verlag Loewe

€ 7,20



Ausgewählte Momente, freundschaftliche Geschenke, etwas Zartes für das Herz, gütig sein, das Wunder fühlen, Kräfte sammeln oder einfach an jemanden denken.

Monika Minder

In diesem Sinne möchte ich mich ganz herzlich bei meinen Stammkunden, Bekannten und Freunde bedanken: für die Treue, für die Hilfe und für die Wertschätzung der Buchhandlung. Doch ich möchte mich besonders bei jenen Menschen bedanken, die im Hintergrund arbeiten z.B. Lieferanten bzw. Zusteller die es möglich machen dass alles zur richtigen Zeit kommt, gerade in unserem digitalen Zeitalter, wo man es gewohnt ist, nur durch einen Mausklick die Wünsche zu erfüllen. Eine gute Freundin von mir hat einen Leitsatz für ihren Betrieb, der mir passend erscheint:

ankommen- heimkommen- zur Ruhe kommen

Somit wünsche ich Ihnen ein schönes Weihnachtsfest mit Ihrer Familie und ein gutes, neues, erfolgreiches Jahr.

Achtung:

Urlaub von 27. bis 31. Dezember 2016



Hauptplatz 18, 8342 Gnas, Tel. & Fax 03151 / 87 16
0664 / 12 70 635, christina.domittner@gmail.com

Öffnungszeiten der Buchhandlung Praßl/Inh. Christina Domittner

Montag und Dienstag von 8 bis 13.30 Uhr

Mittwoch bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und

Samstag von 8 bis 12 Uhr



Literaturwettbewerb-gewinnerin kommt aus Gnas

Die Stadt Feldbach veranstaltet alle zwei Jahre einen Literaturwettbewerb, der heuer zum dritten Mal stattgefunden hat. 96 Teilnehmer zeigten ihr Talent zum Schreiben. Gewinnerin des Literaturwettbewerbs 2016 der Stadt Feldbach ist **Sandra Pfeifer** aus Gnas. Frau Pfeifer lebt mit ihrem Mann und ihrer Tochter seit 3 Jahren in Gnas und schreibt seit ihrer Jugendzeit an Gedichten. Erst durch den Wettbewerb fing sie an auch Kurzgeschichten zu schreiben. Mit der Geschichte „Seifenblasenseitenstechen“ konnte sie die Jury eindeutig überzeugen. Ebenfalls einen

Preis hat auch **Angela Stoiber** mit ihrem Gedicht „Souverän gehen. Lebend kommen wir hier nicht raus“ erhalten. Wir können stolz sein, dass wir in Gnas so tolle Schriftsteller und Künstler haben. Wir gratulieren beiden ganz herzlich zu ihrem Erfolg.



Literaturkaffee in der Galerie



Ein weiteres Highlight in der Galerie war das Literaturkaffee. Während die Gäste mit Kaffee und Mehlspeisen verköstigt wurden, hat uns **Mag. Werner Kölldorfer** mit viel Begeisterung einige Bücher vorgestellt. z.B. „Blauschmuck“ (Belletristik) oder „Tatort Trennung“ (Sachbuch). Während der Buchvorstellung haben uns **Anna und Franz Tropper**

musikalisch durch den Vormittag begleitet. Weiters konnte man die Kunstwerke von **Maria Hermann** begutachten und sich inspirieren lassen. Mag. Kölldorfer hat mir zugesichert dass er auch gerne wieder nächstes Jahr im Oktober einige Neuheiten vorstellen wird. Ein Sonntagvormittag der besonderen Art! Danke an alle Beteiligten!

Freiwillige Feuerwehr

Im Weißen Saal der Grazer Burg wurden unlängst Unternehmer der Steiermark für ihr **feuerwehrfreundliches Verhalten in der Betriebsführung** ausgezeichnet. Von der Wehr Obergnas wurde **Günter NIEDERL**, Stallbau, als solcher für seine Loyalität dieser Einsatzorganisation gegenüber vorgeschlagen, und er erhielt vom Landeshauptmann, Stellvertreter, Landesfeuerwehrkommandant und Präsident der Wirtschaftskammer eine solche Anerkennung.

Auch Tischlermeister **Alois FUSS**, Radisch, befand sich unter den Ausgezeichneten.



Am 1. Oktober 2016 fand das Landesseniorentreffen der Freiwilligen Feuerwehren der Steiermark in Krieglach statt. 92 Personen nahmen aus dem Abschnitt Gnas teil. Diese große Beteiligung ist ein Verdienst der Abschnittsbeauftragten für Senioren, **EOBI Franz SAMMER**, Kohlberg, und **EHBI Bgm. a. D. Manfred RAUCH**, Gnas. Auch die in jeder Wehr als

Er gehört zur Wehr Bierbaum a. A., doch sein Betrieb befindet sich im Gemeindegebiet Gnas.

Diesem Festakt wohnten BGM Gerhard MEIXNER, der Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Hans KIENREICH, der Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Walter SCHLEICH und Oberbrandinspektor Johann SUPPAN bei. Alois FUSS wurde von einer Delegation begleitet.

Herzliche Gratulation den Ausgezeichneten, Dank für die erbrachten Leistungen und eine aufrechte Bitte um weitere Unterstützung.

solche Beauftragte hatten einen großen Beitrag zur Organisation beigetragen. Allen sei für das Engagement gedankt.

Zum Abschluss wurden alle Teilnehmer von der Wehr Unterauersbach zu einer Jause mit Getränk in eine Buschenchenke eingeladen. Auch dem Einlader ein herzliches Dankeschön.



Eine Funktionsperiode im Feuerwehrwesen geht zu Ende. Neuwahlen stehen in den ersten Monaten 2017 ins Haus.

Einige derzeit noch aktive Führungskräfte - Kommandanten/Stellvertreter - wollen sich nicht mehr der Neuwahl stellen. Es scheint mehr als angebracht zu sein, besonders den ausscheidenden Persönlichkeiten ein Danke für ihre selbstlose Arbeit als Verantwortungsträger der größten Einsatzorganisation im Feuerwehrabschnitt Gnas zu sagen. Ebenso gebührt ein Dank selbstverständlich jenen, die sich für die nächste Periode zur Verfügung stellen, die wieder bereit sind, sich mit ihrer Mannschaft als verlängerter Arm der Gemeinde in Not befindlichen Menschen zu helfen. Viele Aktivitäten in gesell-

schaftlichen, kulturellen oder kirchlichen Bereichen gehören im Laufe des Jahres neben Einsätzen, Schulungen usw. zu den Aufgaben der Feuerwehren.

Der Abschnittsfeuerwehrkommandant möchte sich für diese enormen Leistungen bei den Kommandanten, Stellvertretern und der gesamten Mannschaft jeder Wehr aufrichtig bedanken. Ein Danke gilt aber auch jeder zuständigen Gemeinde für das Wohlwollen ihrer Feuerwehr gegenüber und für die finanzielle Unterstützung.

In der Hoffnung auf eine Anerkennung der Wichtigkeit und des Respektes durch die Zivilbevölkerung werden sich die Feuerwehren wieder den Herausforderungen der Zukunft stellen.



Berichte:
Abschnittsfeuerwehrkommandant Walter Schleich, ABI



Bereichsfunkbewerb in Edelsbach ausgetragen

Bereits zum 31. Mal fand am Samstag, dem 1. Oktober 2016, der Bereichsfunkbewerb des Bereichsfeuerwehrverbandes Feldbach statt. Grabersdorfer und Maierdorfer Florianis waren auf Pokaljagd.

Sechs anspruchsvolle Stationen mussten von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern absolviert werden. Unzählige Übungsstunden investierten die WettbewerbsteilnehmerInnen im Vorfeld

dieser Veranstaltung, um für die Herausforderungen bestmöglich gerüstet zu sein. Die Stationen umfassten die Themenblöcke „Abfragen des Einsatzauftrages“, sowie das Verfassen eines Lagezettels, das Verfassen und Absetzen einer Einsatzsofortmeldung, die Kartenkunde und den Lotsendienst, das Aufnehmen und Absetzen eines einfachen Funkgesprächs ohne schriftliche Aufzeichnung, die Erstellung und Weitergabe einer Nachricht und nicht

zuletzt auch die korrekte Beantwortung von Theoriefragen aus einem Fragenkatalog.

„FULA Bronze“

Für den Erhalt des Funkleistungsabzeichens in Bronze müssen mindestens 200 von 300 möglichen Punkten erreicht werden. Daniela Kohlmaier von der Freiwilligen Feuerwehr Grabersdorf belegte dabei den erfolgreichen dritten Platz.

„Gruppenwertung Eigene“

In der Gruppenwertung belegten die Grabersdorfer Florianis den zweiten Platz.

„Jugendwertung Gruppe“

In der Jugend-Gruppenwertung belegte die Maierdorfer Jugend den zweiten Platz.

Das Sachgebiet „Funk“ - nicht zuletzt durch die Umstellung auf den Digitalfunk - ist im Laufe der Jahre zu einem immer wichtigeren Bestandteil im Feuerwehr-

wesen geworden. So ist es vor allem im Einsatzfall von besonderer Bedeutung, die Kommunikation der Einsatzkräfte untereinander sicherzustellen wie auch die Nachrichtenübermittlung zu externen und übergeordneten Stellen im Katastrophenfall bestmöglich zu gewährleisten und umzusetzen.

Christian Karner



Die Feste feiern wie sie fallen

Anzeige

www.goldmann-mode.at

Sympathisch, kompetent & fairer Preis. Auch in großen Größen.
In **Gnas**, Tel. **03151/2275** und **Feldbach**, Tel. **03152/4180**.

goldmann
Mode & Tracht fürs Leben

Katastrophenhilfsdienst (KHD)-Übung im Großraum Lebring

449 „Florianis“ mit 99 Fahrzeugen aus den Bereichen Feldbach und Radkersburg übten den gemeinsamen Einsatz bei einem Waldbrand in Leibnitz – darunter auch Feuerwehren aus dem Abschnitt Gnas.

Einsatzauftrag für die KHD Einheit Feldbach: Waldbrand in Laubegg
Die Aufgabe war, eine Löschwasserversorgung über eine Distanz von 1,7 Kilometer mit doppelter Schlauchführung sicherzustellen, ein mind. neun Kubikmeter großes Löschwas-

serreservoir zu errichten, dieses zu befüllen und die Brandbekämpfung für mindestens 30 Minuten durchgehend zu gewährleisten. Die Freiwilligen Feuerwehren Gnas, Kohlberg, Krus-

dorf, Perlsdorf und Unterauersbach standen mit 32 Mann und sechs Fahrzeugen im Übungseinsatz. Unmittelbar an der „Front“ kämpften die Florianis des Abschnittes Gnas gegen den Waldbrand. Dank der hervorragenden

Stabsarbeit und des perfekten Zusammenspiels der eingesetzten Übungsteilnehmer konnten die hoch gesetzten Übungsziele absolut zufriedenstellend erreicht werden.

Christian Karner



Übungsalarm in der Volksschule Gnas

Hurra, die Schule brennt - Einsatzübung der Feuerwehr Gnas, Grabersdorf, Kohlberg, Unterauersbach, Poppendorf und der Drehleiter Feldbach in der Volksschule Gnas.

Als am 11. Oktober 2016 gegen acht Uhr die Schulglocken den Feueralarm durchs ganze Schulhaus ertönen ließen, nahm für die über 200 Schulkinder und Lehrer der Volksschule Gnas der Unterricht ein schnelles Ende. Doch für die Schüler hieß

es, erstmal Ruhe zu bewahren, bis sich die Lehrerinnen einen Überblick über die Situation verschafft hatten, denn sie müssen ihre Klassen auf dem geeignetsten Fluchtweg zum festgelegten Sammelplatz führen. Einer Klasse gelang dies jedoch nicht, weil ihnen der Fluchtweg abgeschnitten war. Der Rauch im Gang war bereits zu dicht. In diesem Fall war es die richtige Reaktion, die Türe geschlossen zu halten und sich am Fenster bemerkbar zu machen.

Am Sammelplatz - aufgrund des Regens war er im Rüsthaus der Feuerwehr Gnas - wurde die Personenanzahl überprüft. 18 Kinder und eine Lehrerin konnten nicht mehr aus dem Gebäude fliehen und mussten in der Klasse auf Rettung warten. Sie wurden von den Feuerwehrmännern - ausgerüstet mit Atemschutzgeräten - mit Brandfluchthauben gerettet. Ein weiterer Atemschutztrupp drang gleichzeitig in das Gebäudeinnere vor und konnte den Brand im Ober-

geschoß bekämpfen. Da auch noch der Schulwart im Dachgeschoß eingeschlossen war, musste ein weiterer Atemschutztrupp zum Schulwart vordringen und ihn über die Drehleiter der Stadtfeuerwehr Feldbach retten.

Für die Kinder war es eine willkommene Abwechslung im Schulalltag, die Lehrerinnen und Feuerwehrmitglieder waren jedoch durchaus gefordert. Bürgermeister Gerhard Meixner und Abschnittsbrandinspektor Walter Schleich überzeugten sich persönlich vom Übungsablauf. Unisono unterstrichen sie in der abschließenden Nachbesprechung die Wichtigkeit derartiger Räumungsübungen und dankten den Feuerwehrmännern und Frauen für ihren Einsatz. Einsatzkräfte haben bei Übungen die Gelegenheit, sich mit dem beübten Gebäude vertraut zu machen und auf Schwierigkeiten, die sich im Laufe einer Übung zeigen, im Ernstfall noch besser vorbereitet zu sein.

Christian Karner



Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)



Am Martinitag fand unsere zweite Jahreshauptversammlung im ehemaligen Gemeindehaus von Aug-Radisch statt. Ausklingen ließen wir den Abend im Buschenschank Lindner.

Wie bereits im Vorjahr haben wir auch heuer den Kathreinmarkt durch das

Verlesen der kaiserlichen Marktverleihungsurkunde aus dem Jahre 1643 eröffnet. Diesmal wurde auch der jahrhundertealte Brauch des „Freyungsaustragens“ zelebriert. Die Freyung, sonst im Heimatmuseum ausgestellt, war das Zeichen für die Gewährleistung des strafrechtlichen Schutzes während der Marktzeiten. Die Freyung und die kaiserliche Marktverleihungsurkunde wurden auch beim gut besuchten Gottesdienst zu Ehren der heiligen Katharina in der Pfarrkirche zur Schau gestellt.

Heuer gibt es erstmals einen Landsknecht - Kalender. Der mit tollen Bildern unseres Landsknecht Fotografen Matthias Sammer gestaltete Ka-



lender ist in der Trafik Roth und in der Sparkasse gegen einen geringen Unkostenbeitrag erhältlich.

Am 23. Dezember findet wieder der traditionelle Nachtwächterrundgang der

Landsknechte zu Gnas statt. Treffpunkt ist um 19 Uhr beim Waaghäuschen am Marktplatz. An sechs Stationen erzählen die Landsknechte Spannendes und Unterhaltsames aus der Geschichte und Sagenwelt der Region Gnas. Stimmungsvolle Harfenmusik und der Schein von 100 Fackeln werden wieder für so manche Gänsehaut sorgen. Für das leibliche Wohl sorgt der Glühweinstand der Landsknechte.

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünschen euch eure Landsknechte!



ÖAAB Aktion in Gnas: „Helle Köpfe sparen Energie!“

Unter diesem Motto verteilte der Steirische ÖAAB in Gnas am Samstag, dem 5. November 2016, ab 9 Uhr kostenlose LED-Lampen. Der Steirische ÖAAB setzt damit eine Initiative zur Umrüstung von normalen Glühbirnen auf die moderne kosten- und energiesparende LED-Technologie. Die Lampen sparen 80 Prozent Energie und funktionieren mindestens 10-mal so lang wie eine herkömmliche Glühbirne.

Landesgeschäftsführer Günther Ruprecht, Bezirksobmann Hans Hartinger, ÖAAB Gnas Obmann Franz Winkler und weitere Vorstandsmitglieder des ÖAAB Gnas verteilten hunderte Energiesparlampen in den Geschäften rund um den Hauptplatz und an vorbeikommende Passanten. Die LED-Birnen mit ihrer Botschaft zum Energiesparen wurden sehr gerne von der Bevölkerung angenommen.



Österreichischer Kameradschaftsbund - Ortsverband Gnas

Generalversammlung des Ortsverbandes Gnas

Am Sonntag, dem 25. September 2016, fand die Generalversammlung unseres Ortsverbandes statt. Nach dem Sammeln beim Vereinslokal Kurzweil wurde unter den Klängen der Marktmusikkapelle Gnas zum Kriegerdenkmal marschiert, wo an die verstorbenen Kameraden des Vereinsjahres gedacht wurde. Für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder wurde in der Pfarrkirche die Hl.

Messe zelebriert. Nach dem Gottesdienst wurde im Saal der Musikschule die Generalversammlung durch Obmann Josef Schiefer eröffnet. Der Obmann konnte zahlreiche Ehrengäste, wie Bezirksobmann Günter Schneider, Bgm. Gerhard Meixner, von der Feuerwehr ABI Walter Schleich und noch andere begrüßen.

Im Vereinsjahr konnten wieder einige neue Mitglieder im Ortsverband aufgenommen werden. Im reichhaltigen Tätigkeitsbericht des

Obmannes wurden die Aktivitäten und Ausrückungen des Ortsverbandes ersichtlich. Mit einer positiven Kassabilanz wartete Kassier Johann Prutsch auf. Dieses gute Ergebnis ist nur möglich durch die Zusammenarbeit aller Kameraden. Bei der anschließenden Neuwahl des Vorstandes, die vom Bezirksobmann Schneider durchgeführt wurde, gab es einige Änderungen.

Ausgeschieden sind Obmstvr. Johann Hütter, Thien, Obmstvr. Franz Kauf-

mann, Fischea und Schriftführer Karl Eibl, Perlsdorf.

Neu im Vorstand sind:

Geschäftsführender Obm. Josef Reisner, Lichtenberg. Obmstvr. Alois Gutmann Glatzentel, Schriftführer Josef Kreiner Gnas und Kassierstvr. Andreas Kurzweil Gnas. Alle übrigen Vorstandsmitglieder behalten ihre Ämter.

An etliche Kameraden wurden Medaillen für besondere Verdienste im Ortsverband verliehen.

Zum Schluss dankte der wieder gewählte Obmann Josef Schiefer besonders allen Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit im Ortsverband. Den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern gebührt ein besonderer Dank für ihre langjährige Mitarbeit.

Nach Beendigung der Generalversammlung erfolgte der Abmarsch zum Vereinslokal.



Der neue Vereinsvorstand des ÖKB. Gnas



Die Fahnenmannschaft des ÖKB. Gnas

Gründung Landjugend Gnas

Grundvoraussetzung für die Gründung einer neuen Landjugend Ortsgruppe sind interessierte Jugendliche, die am Programm und den Schwerpunkten der Landjugend mitarbeiten möchten.

Und davon gibt es in der Region Gnas genug!

Wir freuen uns sehr, eine neue LJ Ortsgruppe mit 37 Mitgliedern im Bezirk Feldbach begrüßen zu dürfen!

Am Freitag, dem 07. Oktober

2016, wurde die Ortsgruppe Gnas im ehem. Gemeindehaus in Raning gegründet.

Neben zahlreichen Jugendlichen aus der gesamten Region Gnas waren auch der Bezirks- und Landesvorstand und einige Ehrengäste bei diesem historischen Moment dabei.

Zum Obmann wurde Markus Tackner und zur Leiterin wurde Kerstin Schurz gewählt.

Wir wünschen dem Vorstand

und den Mitgliedern viel Spaß und Erfolg!

Gleichzeitig möchten wir uns noch bei unseren Sponsoren bei unserer Gründungsfeier bedanken: Agrarunion Grabersdorf, Bäckerei Stangl, Gnas, Selbstvermarkter Ettl, Raning und Augustin, Unterauersbach

Info über die Landjugend:

Die Landjugend Steiermark zählt rund 15.000 Mitglieder

(53 % Burschen, 47 % Mädchen), davon 2.600 ehrenamtliche FunktionärInnen, zwischen 14 und 30 Jahren. Sie ist in 16 Bezirksorganisationen und mehr als

200 Ortsgruppen organisiert und somit eine der größten und aktivsten steirischen Jugendorganisationen. Die primären Ziele der Landjugend sind Persönlichkeitsentwicklung ihrer Mitglieder, Mitgestaltung im ländlichen Raum und das Anbieten eines attraktiven Jugendprogramms. Die Tätigkeiten der Landjugend Steiermark erstrecken sich über die Bereiche Persönlichkeitsbildung, Landwirtschaft & Umwelt, Sport & Gesellschaft, Kultur & Brauchtum sowie Internationales. In diesen Schwerpunktbereichen finden jährlich landesweit rund 14.000 Veranstaltungen, an denen über 180.000 Mitglieder teilnehmen, statt.

Bgm. Gerhard Meixner und Vizebgm. Elisabeth Triebel wünschen viel Erfolg und alles Gute!



Marktmusikkapelle Gnas

53. Weihnachtswunschkonzert

Am Donnerstag, dem 8. Dezember, fand in der Kulturhalle in Wörth bei Gnas bereits zum 53. Mal das traditionelle Weihnachtswunschkonzert statt.

Dem Publikum konnte dabei wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm dargeboten werden. Neben dem Konzertmarsch „Graf Zeppelin“ oder dem Marsch „Ein Herz für's Steirerland“, wurden auch moderne Highlights wie das Stück „Aquarius/Let the Sunshine in“ aus dem Musical Hair, oder „Watermelon Man“ von Herbie Hancock gespielt. Das Konzert stand auch diesmal unter der bewährten Leitung von Kapellmeister Harald Kaufmann und Obmann Gerhard Trummer. Luis Haas führte sehr kurzweilig mit Geschichten, Gedichten und Anekdoten durch den Konzertabend.

Im Rahmen dieser Konzertveranstaltung wurde den Nachwuchsmusikern **Sebastian Frei** (Tenorsaxophon) und **Michael Hermann** (Zugposaune) der Jungmusikerbrief überreicht. Das Ehrenzeichen in Bronze für 10 Jahre Vereinsmitgliedschaft erhielten **Esther Roßmann** und **Nicole Tropper**.



Für 15-jährige Mitgliedschaft wurde an **Patrick Roßmann** das Ehrenzeichen in Silber überreicht. **Verena Fasching**, **Doris Kreiner** und **Anita Pock** erhielten für 25 Jahre aktive Tätigkeit das Ehrenzeichen in Silber-Gold. Das Ehrenzeichen in Silber-Gold für 30 Jahre Mitgliedschaft wurde an **Monika Masser** übergeben. **Andreas Haas**, **Kassier Erich Krobath** und **Josef Rauch** erhielten für ihre 40-jährige Vereinsmitgliedschaft das Ehrenzeichen in Gold. **Kassierstellvertreter Albert Lamprecht jun.** wurde für seine verdienstvolle Tätigkeit die Ehrennadel in Silber verliehen. Die Ehrungen wurden von Bezirksobmann Franz Monkschein, Bürgermeister Gerhard Meixner und LAbg. Franz Fartek durchgeführt.

Ein herzliches Dankeschön gilt wieder dem großartigen Publikum, sowie dem Singkreis Baumgarten für die hervorragende Zusammenarbeit! Wir bedanken uns für die so zahlreich eingegangenen Musikwünsche,

und möchten der gesamten Pfarrbevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolversprechendes Jahr 2017 wünschen.

Die Musikerinnen und Musiker der Marktmusikkapelle Gnas!

Je mehr Freude wir anderen Menschen machen, desto mehr Freude kehrt ins eigene Herz zurück.

Deutsche Weisheit

Unseren Kunden, Freunden und der gesamten Gemeindebevölkerung frohe und besinnliche Stunden zur Weihnachtszeit, im Neuen Jahr viele Momente des Glücks, Zufriedenheit sowie ein friedvolles Miteinander.

**Wünscht herzlichst
Josef Kreiner mit Team**



ÖBV-Stabführerprüfung

Unser Stabführer Willi Roßmann hat am 24. September 2016 sehr erfolgreich seine ÖBV-Stabführerprüfung mit Auszeichnung abgelegt!

Wir gratulieren ihm dazu sehr herzlich!

*Berichte MMK:
Monika Masser*

media plus light-tech Kreiner e.U.

ELEKTROTECHNIK

JOSEF KREINER

8342 Gnas 129

Tel: 0664 5214 696 Fax: 03151 519 63

kreiner@mediaplus-austria.com

www.mediaplus-austria.com



Gesangverein Gnas



Am 23. September veranstaltete der Gesangverein ein Konzert in der Pfarrkirche Gnas.

Gemeinsam mit dem Orchester aus Szombathely und

Solisten wurde unter der Leitung von Gerald Krammer das „Gloria“ von Anton Vivaldi zur Aufführung gebracht.

Für die überaus zahlreich er-

schieneenen Konzertbesucher war dieser Abend ein Hörge-nuss!

Im Zuge dieser Veranstaltung wurden auch drei Sang-geschwestern geehrt. Für

25jährige Mitgliedschaft im GV Gnas:

Stefanie Trummer, Rita Binder-Katzianschütz und Hele-ne Sammer.

Wir gratulieren ganz herzlich!

Da unser Chorleiter Gerald für ein Jahr zum Studium nach Dresden geht, haben wir in Maier Matthias einen würdigen „Aushilfschorleiter“ gefunden, welcher mit viel Freude und großem Engagement übergangsweise den Platz von Gerald ein-nimmt.

Am 11. Dezember fand in der Pfarrkirche Gnas das traditionelle Adventkonzert mit vielen Mitwirkenden statt. Der Reinerlös kommt der Aktion „Gnaser helfen Gnasern“ zugute.

Am Christtag werden wir mit einer Messe von Anton Diabelli für Chor, Soli und Orchester dem Hochamt um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Gnas einen feierlichen Rahmen verleihen.

Vorankündigen möchten wir unseren alljährlichen Evergreenball, welcher diesmal am 11. Februar 2017 stattfindet.



FROHE WEIHNACHTEN
und alles Gute für 2017

wünscht Ihnen Ihr **krobath** Team

Bad Heizung Service

krobath

Straden 58 | 8345 Straden | 03473/7336 | www.krobath.at



Anzeige

krobath

Betreutes Wohnen Caritas Pfarrerstadl und Roth-Haus

Höchst interessant und informativ gestaltete sich unser Herbstausflug zu „Antons Traktormuseum“ nach Perbersdorf. Der Hausherr persönlich führte uns voll Stolz durch seine über jahrzehntelange, zusammengetragene und liebevoll zusammengestellte Sammlung von Motorrädern, Traktoren, Handwerkzeug, Alltagsutensilien bis hin zu alten Haushaltsgeräten – wie es eben früher einmal war! Er wusste uns geschickt mit seinen dazu passenden „G'schichtln“ zu unterhalten und so verflog die Zeit im Nu. Bei der anschließenden zünftigen Brettljause und der hausgemachten Mehlspeise ließen wir den Ausflug bei gemütlichem Zusammensein ausklingen. Wir verewigten uns im Hausbuch und ließen es uns nicht nehmen, uns für die herzliche Bewirtung mit

einigen Liedern zu bedanken.

Bereits zum zweiten Mal luden wir die Asylwerberinnen mit ihren Kindern zu Kaffee und Kuchen ein. Zu diesem besonders herzlichen Treffen brachten sie selbstgebackene Spezialitäten mit. Da es mit den Deutschkenntnissen bereits wesentlich besser ging als beim ersten Treffen, kam es zu interessanten und lustigen Gesprächen und es wurde auch bald UNO oder „Mensch ärgere Dich nicht“, gespielt.

Nachdem uns Pfarrer Lang bei der Wallfahrt am 13. Oktober einen „Riesenkürbis“ spendierte, folgte er prompt unserer Einladung und wir konnten uns mit einem Mittagessen bei ihm revanchieren.

Traditionellerweise dürfen im Herbst natürlich Sturm

und Kastanien nicht fehlen, sowie unser alljährliches „Allerheiligen-Striezel-flechten“. Jeder ist immer wieder aufs Neue gespannt, ob er das Flechten vom Vorjahr noch kann!

Auch heuer war es wieder spannend beim Ganslbraten: Wird sie wohl rechtzeitig fertig? JA! – und lecker war sie auch noch!

Bevor wir die ruhige, besinnliche Adventzeit bei Adventkranz, Adventkalender und Weihnachtsgeschichten genießen können, halfen alle zusammen, und es wurden wieder fleißig Kekse gebacken, etikettiert und eingesackt für unser Standl beim Kathreinkirtag, um unsere Leckereien an den Mann bzw. an die Frau bringen zu können.

(Anni und Manuela)

Caritas

Betreuung und Pflege



**EINZELWOHNUNG
FREI!** (im Pfarrerstadl)
Haben SIE Interesse am
Betreuten Wohnen und
möchten Sie ein Teil
unserer Gemeinschaft
werden, so kontaktieren
Sie uns unverbindlich!
Zu den Dienstzeiten vor
Ort: 0676 / 8 80 15 8293
oder Zentrale in Graz:
0316 / 880 15

Unsere professionellen **HAUSTECHNIK**-Leistungen werden Sie überzeugen!

Heizung ■ Bad & Sanitär ■ Elektro ■ Installationstechnik

TF Haustec GmbH | 8342 Gnas, Katzensdorf 1 | Telefon: 0720 316 899 | eMail: office@tfhaustec.at



TF HAUSTEC
Heizung | Sanitär | Elektro

www.tfhaustec.at

Anzeige

Herbstfest im Pflegeheim GNESAHA

Am Samstag, dem 15. Oktober 2016, fand das erste Herbstfest im Pflegeheim Gnesaha statt. Leider spielte das Wetter nicht mit, denn es regnete.

Doch die Mitarbeiter und Bewohner ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und feierten im herbstlich gestalteten Besucher-Zentrum des Heimes ein lustiges und stimmungsvolles Fest.

Ganz besonders freute uns, dass Frau Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel zu unserem Herbstfest ins Gnesaha gekommen ist. Sie hielt eine herzliche Rede und las interessante Texte vor.

Danke, Frau Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel, für deine Zeit und deine Herzlichkeit im Umgang

mit unseren Bewohnern! Sie freuten sich sehr über deine lieben Worte.

Unser Maronibrater Anton Dunkl mit Gattin begann um 14 Uhr vor dem Eingang unter Dach mit den Vorbereitungen des Maronibratens. Begeistern konnte auch Johann Koch, ein Holzdrechsler mit Kreativität und außergewöhnlichem Können aus der Weststeiermark. Er zauberte draußen vor der Eingangstür kleine Christbäume aus Holz mit der Drechselbank. Die Besucher staunten und beobachteten die Kunstwerke dieses Holzschnitzers. So etwas hatten die Anwesenden noch nie gesehen.

Doch der Höhepunkt des

Herbstfestes war die Darbietung der Kindervolkstanzgruppe Obergnas unter der Leitung von Frau Theresia Neubauer.

Die Kinder tanzten mit voller Begeisterung. Die Bewohner, ihre Angehörigen und andere Besucher erfreuten sich an den Tänzen. Sie klatschten und waren sehr gut aufgelegt. Für die musikalische Begleitung sorgte ein originaler steirischer Harmonikaspieler. Zwischendurch las Frau Theresia Neubauer lustige Geschichten in Mundart vor. Alle Anwesenden hatten mit den Bewohnern gemeinsam einen gemütlichen und fröhlichen Nachmittag. Die Tänze der Kinder, aber auch die Musik und die Geschichten



waren eine Abwechslung für die Bewohner.

In der Zwischenzeit gab es köstliche Maroni von Herrn Anton Dunkl. Herr Dunkl versteht sein Meisterwerk „Maronibraten“. Auch der gute Sturm durfte nicht fehlen.

Herr und Frau Wolf, Pflegehelfer im Gnesaha, erzeugten mit einer kleinen Mostpresse Süßmost und gingen von Tisch zu Tisch und ließen diesen „verkosten“.

Leider konnten wir den Maibaum nicht umschneiden, da es regnete. Doch das spielte keine wesentliche Rolle, weil es für die Bewohner, Angehörigen und Mitarbeiter im Besucherzentrum ein lustiges und fröhliches Fest war.



Ein ganz besonderer Tag war der 18. November 2016: **Der Geburtstag unserer ältesten Bewohnerin Rosina Puntigam aus Grabersdorf.** Sie feierte ihren 99. Geburtstag im Pflegeheim Gnesaha.

Frau Rosina Puntigam ist die älteste Bewohnerin im Gnesaha und die älteste Frau in der Pfarre Gnas.

Wir wünschen ihr viel Gesundheit und Glück und möge sie den 100. Geburtstag auch mit uns allen feiern. Alles Gute, liebe Rosina Puntigam, und Gottes Segen von der großen Gnesaha - Familie!

Sozialraumorientierung in der Lebenshilfe: Inklusion statt soziale Ausgrenzung!

Soziale Ausgrenzung kann eine existentielle Bedrohung bedeuten. Bei Personen, die über einen längeren Zeitraum sozial isoliert leben, verkümmert das Motivationssystem. Sie verlieren alles Interesse am Leben und werden krank.

Die MitarbeiterInnen der Lebenshilfe Feldbach sind Profis in der Arbeit mit ausgrenzungsgefährdeten Menschen und zeigen sich seit jeher sehr engagiert und bemüht, Sozialinklusion in all ihren Möglichkeiten und Facetten zu leben und zu fördern. Wir arbeiten dabei personen- und sozialraumorientiert! Das bedeutet, dass wir nicht länger versuchen, Einzelpersonen ausschließlich in pädagogischen Maßnahmen zu begleiten, sondern es werden persönliche Lebenswelten so gestaltet und Verhältnisse geschaffen, die es Menschen ermöglichen, besser in schwierigen Lebensla-

gen zurechtzukommen. Der Sozialraum Gnas mag zwar etwas bescheiden anmuten, bietet jedoch zahlreiche und großartige Möglichkeiten für unsere Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Wenn ein junger Teilnehmer von uns, der eine kognitive und psychosoziale Beeinträchtigung aufweist, als Mitglied bei der Feuerwehr aufgenommen wird, so ist das Sozialraumorientierung vom Feinsten und bedeutet für die persönliche Lebenswelt dieses jungen Mannes unendlich viel. Auch wenn ein weiterer Jugendlicher unserer pädagogischen Wohneinrichtung als Firmbegleiter fungieren kann und dazu Unterstützung von sozial engagierten Gnaserinnen erhält, ist das Sozialraumorientierung wie aus dem Lehrbuch. Von diesen Möglichkeiten, erwünscht und Teil eines sozialen Gefüges zu sein, profitieren unsere TeilnehmerInnen oft-

mals mehr, als von unzähligen Stunden pädagogischer oder therapeutischer Interventionen. Die Stärken, Ressourcen und Interessen der Personen spielen dabei die Hauptrolle und mit dieser Grundhaltung geraten die Defizite immer mehr in den Hintergrund. Natürlich geht es aber auch nicht ohne professionelle Begleitung und Unterstützung.

Es ist immer schön zu sehen, wie sozial engagiert sich viele Gnaserinnen und Gnaser in Bereichen des täglichen Zusammenlebens zeigen, und es macht große Freude, in einem solchen Sozialraum arbeiten und leben zu können. Davon profitieren auch unsere asylwerbenden und asylberechtigten MitbürgerInnen sehr. Denn dort, wo Menschen der restriktiven Integrationspolitik von Österreich mit persönlichem Engagement entgegenwirken, hat das enorm positive Auswirkungen für jeden einzelnen Menschen. So haben wir uns innerhalb der Lebenshilfe Feldbach auch das im heurigen Jahr mehr denn je auf die Fahnen geschrieben und

zahlreiche inklusive Kooperationen mit unseren AsylwerberInnen durchgeführt. Wenn schon nicht der rechtliche Status dieser Personen dadurch verbessert werden kann, so trägt es zumindest zur Verbesserung des sozialen Status bei. Infolge gewinnt nicht nur der Einzelne dadurch, sondern es erhöht unweigerlich auch die Qualität des Zusammenlebens im gesamten Ort Gnas.

Ein großes Dankeschön an alle Unterstützerinnen und Unterstützer.

Oliver Sperl

Kontakt:
sperl@lebenshilfe-feldbach.at
Tel.Nr. 0664 / 60701402



Lebenshilfe Gnas - Besuch im Gemeindehaus

Die Lebenshilfe Gnas besuchte im Zuge eines Projektes die Marktgemeinde Gnas.

Dabei wurde politische Bildung vermittelt. Vizebgm. Elisabeth Triebler und GdeVst. Franz Kaufmann berichteten über die Tätigkeiten im Gemeinderat, sowie auch in der Verwaltung.

Dabei durften die Besucher auch das Gemeindeamt kennenlernen.

Hospizteam Feldbach

Das Hospizteam Feldbach betreut durch ehrenamtliche Mitarbeiter schwerkranke und sterbende Menschen. Die Zeit einer schweren Erkrankung geht für PatientInnen und Angehörigen mit vielen Veränderungen und psychischen Belastungen einher. Dabei unterstützen HospizmitarbeiterInnen, sie schenken Zeit, hören zu oder sind einfach nur da. **Rosi Walter** durfte am 28. November 2016 das **Hospizzertifikat** entgegennehmen. Langjährige HospizmitarbeiterInnen aus Gnas sind: Hirschmann Resi, Scheucher Elfriede, Gutmann Waltraud und Heike Bogdan.

Über das Hospizteam Feldbach unter der Leitung von Hildegard Stelzl Tel. Nr.: 0664 / 2669338 kann man bei Bedarf eine Begleitung anfordern.

„Jede geschenkte Stunde, die ich bei Schwerkranken verbringe, zeigt mir immer wieder, wie wertvoll mein Leben ist.“

Rosi Walter



Von links:
Theresia
Hirschmann,
Elfriede
Scheucher,
Waltraud
Guttmann,
Bgm.
Gerhard
Meixner,
Rosi Walter,
Heike
Bogdan

Wenn ich gehe

Wenn ich gehe von dieser Welt,
möchte ich jemanden, der mich geleitet
auf meinem letzten Weg.
Was aber, wenn all meine Lieben schon vor
mir gegangen?

Ich möchte trotzdem spüren eine warme
Hand,
jemanden, der bei mir ist, in meiner letzten
Stund.

Jemand, der Zeit hat und ein warmes Herz.
Keine Hast und Angst vor dem Tod.

Wenn ich gehe von dieser Welt,
möchte ich zurückblicken auf ein reiches
Leben.

Reich nicht an materiellen Dingen,
sondern reich an guten Taten,
wohltuenden Begegnungen, liebevollen
Worten.

Ich möchte zurückblicken und sagen:
„Es war gut so!“ - Und dies mit jemandem
teilen.

Ingrid Lorbeck



Wir schaffen Vertrauen!

POCKDACH

Die Schönheit der Dinge lebt in der Seele dessen, der sie betrachtet. (David Hume)

Wir sagen Danke für Ihr Vertrauen und wünschen viel Glück fürs neue Jahr!

PockGmbH | 8342 Gnas | Burgfried 145
Tel.: 03151/8221-0 | www.pockdach.at



Anzeige

Zehn Jahre Gebrauchst- und Baumaschinenhandel Rauch

Die Firma Rauch in Trössing besteht mittlerweile seit zehn Jahren und beschäftigt drei Mitarbeiter. Besonders hinweisen möchte die Firma Rauch auf die Möglichkeit des Maschinenverleihs.

Die Firma Rauch bedankt sich bei all ihren Kunden und ihrem Team und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2017!



www.rauch-stapler.at

Gebrauchstapler- und
Baumaschinenhandel

Josef Rauch

0664 / 7303-6455

VERMIETUNG



Trössing 41
8342 Gnas



Tel./Fax: 03477/29998
E-Mail: josef.rauch1@gmx.at

Markenlizenzverleihung für Kachelofen Lorenzer

Obgm. Elisabeth Triebel gratulierte der Firma Kachelofen Lorenzer aus Poppendorf sehr herzlich zur Markenlizenzverleihung.

Oberste Priorität im Hause Lorenzer sind flexible Öffnungszeiten, Kundenwünsche berücksichtigen, handwerkliches Geschick, persönliche Beratung und Zufriedenheit der Kunden.



Herbstmesse beim Autohaus Fink

Zahlreiche Besucher haben unsere Einladung zur Herbstmesse mit dem Motto „Auto schau'n“ beim Autohaus Fink in Gnas angenommen.



Gewinnspiel - Sieger war **Franz Neuhold** aus Lichtenberg. Er gewann ein Wochenende in Bad Radkersburg mit Leihauto.

Kulinarisch wurden wir vom „Ofenstudio Baumgartner“ verwöhnt.

Kastanien, Sturm und Mehlspeisen kamen von der Lebenshilfe Gnas.



Wir wünschen allen Kunden und Freunden
erholsame Weihnachten und einen guten
Rutsch ins Jahr 2017!

Einen besonderen Dank auch an unsere
Mitarbeiter für Ihren Einsatz!!

Herzlichst Fam. Hütter

HÜTTER
www.ktz-huetter.at

8342 Gnas 25
Tel.: 03151 2271

Landtechnik

Das Modehaus Roth ist Österreichs Nummer 1 beim Service!

Die ÖGVs - Gesellschaft für Verbraucherstudien - führte in Kooperation mit News kürzlich einen Test in Österreichs Modehäusern durch. Verdeckte Testkunden besuchten unterschiedliche Filialen einheimischer Modehäuser und Modeketten.

Im Test wurden Modehäuser in ganz Österreich untereinander und peinlichst genau verglichen. Jedes Modehaus wurde von Testern insgesamt achtmal besucht und die Tester machten sich ein Bild über das Ambiente, die Beratung und das Service. Dabei wurde vor allem auf die Beratungs- und Servicekompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Modehäusern Wert gelegt, ebenso wurden die unterschiedlichen Serviceleistungen miteinander verglichen und entsprechend ausgewertet.

“Für eine Vielzahl unserer Kundinnen und Kunden gehört zu einem schönen Einkaufserlebnis ganz klar die gute Beratung und umfang-

reiches Service“, so Katrin Roth, Chefin im Modehaus Roth.

Getreu dieser Kundenerfahrung und einer Vielzahl von Serviceleistungen im Modehaus Roth spiegelt sich auch das Testergebnis des Qualitätstests der ÖGVs wider.

Das Modehaus Roth, mit 15 Niederlassungen in der Südost-, Ost- und Südsteiermark, konnte die Mysteryshopper mit bester Servicequalität überzeugen und wurde in der Kategorie “Service” zum Testsieger österreichweit. In der Wertung über alle Kategorien landete

das Modehaus Roth mit nur 0,8 %-Punkten hinter dem Gesamtsieger und wurde somit zum Testsieger der steirischen Modehäuser.

Kompetenz in Mode - seit 1980

Das Modehaus Roth, die regionale Textilkette der Familie Roth, wurde im Jahr 1980 in Gnas gegründet und verfügt über 15 Standorte in der Steiermark. Die Gesamtfläche aller Modehäuser beträgt weit über 7.500 m², wo derzeit 168 Mitarbeiter, davon 16 Lehrlinge, die Kunden betreuen. Geführt wird das Modehaus Roth bereits in zweiter Generation.

Zahlreiche Auszeichnungen

Die Wertung zum “Testsieger” der aktuellen ÖGVs-Studie reiht sich zu einer Vielzahl weiterer Prämierungen und Auszeichnungen. So ist das Modehaus Roth beispielsweise Staatlich ausgezeichnete Ausbildungsbetrieb und Träger des Steirischen Landeswappens. Es wurde als **familien- und frauenfreundlichster Betrieb** ausgezeichnet und erhielt den **Handelsmerkur** verliehen.

Das Modehaus Roth präsentiert sich auch als Trendsetter für modebegeisterte Damen und Herren und als regionaler Partner für die Bevölkerung vor Ort. Von den aktuellen Modetrends bis hin zu Modeklassikern findet man alles im Modehaus Roth. Besonderen Wert legt man auf Qualität. Das Team vom Modehaus Roth ist weltweit unterwegs um Modetrends in die Steiermark zu holen.

www.moderoth.at



Der Modeherbst - ganz in ROTH

Mitarbeiter und Kunden des Modehauses Roth standen bei der Herbstmodenschau in Gnas am 8. September 2016 im modischen Rampenlicht! Den zahlreichen Gästen wurden auf einem Laufsteg vor dem Modehaus Roth am

neu gestalteten Hauptplatz in Gnas die neuesten Trends für die kalte Jahreszeit für Damen, Kinder und Teenies gezeigt.

Besonderes Highlight war wieder die Tanzeinlage, einstudiert von Andrea Frei,

bei der die Trends der coolen Teenie-Mode präsentiert wurden.

Neben der Mode von Roth begeisterten auch die trendigen Schuhe vom Schuhhaus Konrad, Brillen von Optik Peer, das wunderschöne Make-up von Studio Auszeit und die perfekt abgestimmten Frisuren vom Friseursalon Ingeborg Baller.

Im Anschluss daran luden die Geschäftsführer Katrin Roth und Rainer Rauch zu einem gemütlichen Ausklang bei Prosecco und

Brötchen ins Modehaus ein.

Weitere Information und alle Fotos finden Sie auf www.moderoth.at



Neueröffnung der Pizzeria & Steakbar Goin in Burgfried

Am 7. Dezember öffnete die Pizzeria & Steakbar mit Sascha Seelhofer wieder ihre Pforten. Dazu gratulierte das Vorstandsteam mit Bgm. Gerhard Meixner sehr herzlich und wünschte viel Erfolg und Freude mit dem neuen Lokal.

Öffnungszeiten:

Montag bis Dienstag: Ruhetag

Mittwoch bis Samstag: von 10 bis 23 Uhr

Sonntag: von 10 bis 22 Uhr

Vormerkungen unter 0664 / 4620292



Neueröffnung Gnaser Heuriger

Der Gnaser Marktheuriger öffnete unter dem neuen Namen „Zum Ursprung“ seine Pforten. Nicht nur der Name ist neu, sondern auch die Betreiber sind neue Gesichter. Dominik Egger und Nadine Kobermann bewirten sie seit 3. Dezember gerne in ihrem Lokal mit regionalen warmen und kalten Schmankerln und ausgewählten Getränken. Unter dem Motto „dynamisch - steirisch - guat“ heißen sie ihre Gäste herzlich willkommen! Der Gemeindevorstand wünscht dem engagierten Team viel Erfolg und gutes Gelingen mit vielen zufriedenen Gästen.

Der Heurige „Zum Ursprung“ hat für Sie geöffnet:

Montag, Donnerstag und Sonntag: 10 bis 23 Uhr

Freitag und Samstag: 10 bis 24 Uhr

Dienstag und Mittwoch ist Ruhetag!

Erreichbarkeit: 0664 / 3061613



IT'S LADY Time - Die Frauenmesse der anderen Art

Über fünfzig Gestalterinnen haben am 24. September die Vision gehabt, Frauen glücklich zu machen, zu inspirieren, zu verwöhnen und zu motivieren. Schönheit, Fitness, Gesundheit, Wellness, Mode, Kunst und vieles

mehr wurde angeboten. Veranstalterin Silvia Reindl hatte viel zu tun, um Betriebe, die von Frauen geleitet werden, zu organisieren. Elisabeth Hermann und ich (Christina Domittner) hatten das große Vergnügen, dabei

sein zu dürfen. Wir haben uns zusammengeschlossen und gemeinsam unsere Produkte präsentiert. Viele Frauen - auch ein paar Männer - staunten, wieviele tolle Betriebe es in der Südoststeiermark gibt.



Fulminanter Sieg der Polytechnischen Schule Feldbach beim 4. Baulehrlingscasting

Am 29. November veranstaltete die Bauakademie Steiermark zum vierten Mal das landesweite Baulehrlingscasting. Am Standort Übelbach nahmen dieses

Jahr 95 interessierte Jugendliche aus den Polytechnischen Schulen der Steiermark teil. Dieses Casting bot den Jugendlichen die einmalige Chance, sich der

Bauwirtschaft (Schalungsbauer, Maurer, Tiefbauer,...) zu präsentieren und sich eine sichere Lehrstelle zu ergattern. Die Polytechnische Schule Feldbach schickte unter der Vorbereitung von Christian Narnhofer sowie BL Johann Zenz 16 begeisterte Jungmaurer zum Wettbewerb. Auf dem Programm für die Lehrplatzanwärter standen verschiedene Tests, um ihre Fähigkeiten in Sachen Sportmotorik, Allgemeinbildung, Mathematik, Deutsch und Mauern unter Beweis zu stellen.

Die Burschen der PTS Feldbach erreichten dabei einen historischen Erfolg! Die mehrwöchige Vorbereitung hat sich mehr als gelohnt, da die Platzierungen eins bis neun all samt an die Polytechnische Schule Feldbach gingen.

Den hervorragenden 7. und 9. Platz erreichten ehemalige Schüler aus Gnas.

7. Platz für David Wagner, Lichtenberg

9. Platz für Rene Maier, Glatzentäl



Freie Stellen in der Region... WIR SUCHEN DICH!

Maurer - Vorarbeiter (m/w)

Anforderung:

Abgeschlossene LAP bzw. Erfahrung am Bau
Selbständiges Arbeiten
Verlässlichkeit
Teamfähigkeit
Arbeitsbeginn mit Saisonbeginn 2017

Wir bieten:

Brutto 14,50 Euro pro Stunde
Überzahlung je nach Qualifikation auf jeden Fall möglich
Anstellungsart: Vollzeit

Ihre Bewerbung richten Sie an:
Pock GmbH, Franz Gucher, Burgfried 145, 8342 Gnas
Tel.: 0664 / 847 84 95, E-Mail: office@pockdach.at



(Junior) Bauleiter (m/w)

IHR AUFGABENGEBIET

- Als Juniorbauleiter Umsetzen von Projekten in Zusammenarbeit mit den Bauleitern
- Laufendes Baustellencontrolling, Berichtswesen
- Unterstützung in der Arbeitsvorbereitung
- Baustellenkoordination vor Ort
- Behörden- und Kundenbetreuung

IHR PROFIL

- Bautechnische Ausbildung (idealerweise HTL im Bereich Hochbau, gerne auch Lehrabschluss)
- Berufseinsteiger mit erster Praxiserfahrung
- Führungskompetenz
- Kunden- und lösungsorientiertes Denken
- Teamfähigkeit

WIR BIETEN

- Eine sichere Vollzeitbeschäftigung im Angestelltenverhältnis
- Möglichkeit in einem hervorragenden Team mitzuwirken
- Interne Aufstiegsmöglichkeiten
- Bruttogehalt: 1.927 Euro p.m. (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

Ihre Bewerbung richten Sie an:
Pock GmbH, z.Hd. Hrn. Franz Gucher, Burgfried 145, 8342 Gnas oder per e-mail an f.gucher@pockdach.at

Schuhhaus Trummer sucht ab Jänner 2017 eine VERKÄUFER(IN)

SIE

- arbeiten gerne selbstständig, sind zeitlich flexibel und
 - haben bereits Erfahrung im Verkauf mit Schuhen,
 - dann sind Sie in unserem Team herzlich WILLKOMMEN!
- Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter Tel.: 03152 / 5731 oder Herr Trummer 0664 / 4332520; Schuhhaus Trummer, 8330 Hauptplatz 9

GOLDMANN – MODE sucht

Einen männl/weibl. Modeberater(in), sowie männl/weibl. Lehrlinge für den Ausbildungsberuf Einzelhandelskaufmann/ Einzelhandelskauffrau mit oder ohne Matura. Anfragen unter Tel. 03151 / 2275, Modehaus Goldmann 8342 Gnas 40

Einzelhandelskaufmann (m/w) Lehrling

Wir, die Firma Pock GmbH, suchen für unseren Baumarkt eine/n junge/n engagierten Lehrling.

Wenn Sie Interesse am Bau haben, verkäuferisches Talent besitzen und in einem engagierten Familienbetrieb mitarbeiten möchten, würden wir uns über Ihre Bewerbung freuen.

Wir bieten ausgezeichnete Weiterbildungsmöglichkeiten intern und extern (z.B. wäre Lehre mit Matura möglich)

Vollzeit, Lehrstelle

Ihre vollständigen Unterlagen richten Sie bitte per E-Mail oder Post an:

Pock GmbH, Franz Gucher
Burgfried 145, 8342 Gnas
Tel.: 0664 / 847 84 95, E-Mail: office@pockdach.at



Angaben zum Mindestentgelt

Im 1. Lehrjahr 526 Euro brutto p.m.

LEHRLING als Tiefbauer oder Pflasterer

im Baugebiet der Zweigniederlassung Feldbach (Bezirke Südoststeiermark, Leibnitz, Fürstenfeld und Jennersdorf)

Wir erwarten:

- Interesse am Beruf
- Genauigkeit und technisches Verständnis
- Bereitschaft zum Arbeiten im Freien
- Wohnort im Baugebiet
- Teamfähigkeit
- Hohe Einsatzbereitschaft

Entlohnung: Lt. KV € 5,38 brutto/Stunde zzgl. Taggeld. Falls Sie Interesse haben, bei einem der größten Bauunternehmen Österreichs Ihr Berufsleben zu beginnen, bitten wir um eine Bewerbung an folgende Adresse:

Swietelsky Baugesellschaft mbH
zH. Herrn Ing. Nikitser
Franz-Josef-Straße 12a
8330 Feldbach
E-Mail: feldbach@swietelsky.at
Homepage: www.swietelsky.com



Techniker (m/w) für Straßenbau, Außenanlagen bzw. Asphaltbau



Dienstort: Feldbach

Aufgabengebiet: Vermessung, Betreuung und Abwicklung von Baustellen im öffentlichen und privaten Bereich, Abrechnung, Massenermittlung für Angebotslegung bzw. Kalkulation

Anforderungen: Abgeschlossene bautechnische Ausbildung, Fachrichtung Tiefbau (HTL), abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst, Flexibilität, dynamische, teamfähige und belastbare Persönlichkeit, Wohnort im Baugebiet

Entlohnung: lt. KV 2180 Euro brutto / Monat (A2/6). Bereitschaft zur Überzahlung, abhängig von Erfahrung und Qualifikation

Kontaktperson: Herr Ing. Nikitser

Swietelsky Bau GmbH, 8330 Feldbach, Franz-Josef-Straße 12a; Tel. 03152 / 2720, e-mail: feldbach@swietelsky.at

Erfolgreiche Menschen vor den Vorhang - Die Glanzlichter der Region

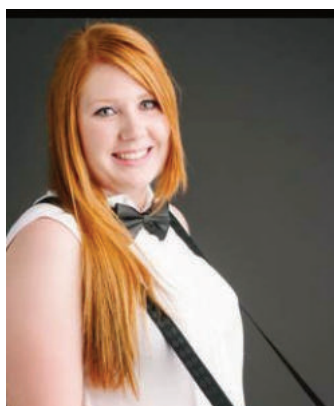
Festliche Diplomüberreichung im September in Graz für unsere erfolgreichen bzw. ausgezeichneten DIPLOMIERTEN GESUNDHEITS- und KRANKENPFLEGERINNEN

Lisa Bader aus Obergnas
Sabrina Konrad aus Grabersdorf
Andrea Platzter aus Obergnas
Elisabeth Trummer, Maierdorf

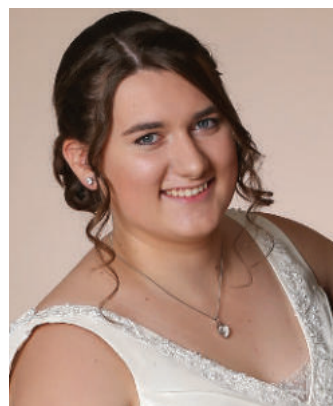
OP-Schwester im LKH Graz
 Narkoseschwester im LKH Graz
 Chirurgie LKH Bad Radkersburg
 derzeit im Ausland, danach in der Neurologie



Lisa Bader



Sabrina Konrad



Andrea Platzter



Elisabeth Trummer

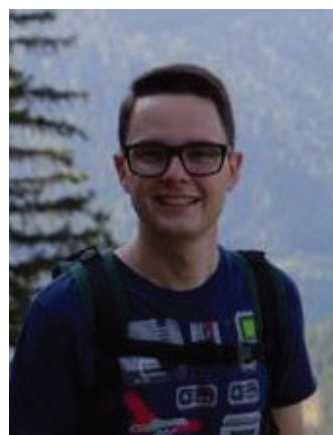


Katrin Uller aus Poppendorf hat die HLW Matura in Feldbach abgeschlossen. 2013 hat sie das Bachelorstudium „Nachhaltiges Lebensmittelmanagement“ an der FH Joanneum in Graz angefangen. Am 26.09.2016 hat sie das Bachelorstudium mit einem „Guten Erfolg“ abgeschlossen und kann nun den Titel „Bachelor of Science in Engineering“ führen. Zurzeit arbeitet sie in im Bereich Qualitätsmanagement in einem Lebensmittelbetrieb. Obgm. Elisabeth Triebel gratulierte Katrin Uller sehr herzlich zu ihrem beruflichen Erfolg!



Gleich nach Abschluss des BORG Feldbach mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt begann **Doris Schadler** das Studium der „Technischen Mathematik“ an der Technischen Universität Graz. Dabei entschied sie sich für die Fachrichtung „Operations Research und Statistik“. Vor kurzem hat sie dieses Studium als Diplom-Ingenieurin abgeschlossen.

Dazu gratulierte Obgm. Elisabeth Triebel sehr herzlich!



Wir gratulieren **David Rauch** aus Grabersdorf sehr herzlich zum erfolgreichen Studienabschluss - Bachelor of Science. Seit Oktober setzt er sein Studium in Potsdam/Deutschland fort.



Elisabeth Sammer aus Wörth hat die Ausbildung als Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Karina Maria Hermann aus Pernreith hat die Ausbildung in der Psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpflege des Landes Steiermark absolviert und die Diplomprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

„Wenn mein Kopf es
sich ausdenken kann,
wenn mein Herz daran
glauben kann –
dann kann ich es auch
erreichen.“

Muhammed-Ali Cassius Marcellus
Clay Jr.

Unsere Lehrlinge und „Stars of Styria“!

Folgende Lehrlinge aus der Region Gnas haben ihren Lehrabschluss mit Auszeichnung abgeschlossen und wurden zum „Star of Styria“ gekürt:

Sebastian Tuscher, Poppendorf (Autohaus Uitz, Feldbach)

Johannes Obendrauf, Burgfried (Karl Puchleitner Bauges.m.b.H., Mühldorf)

Markus Gütl, Unterauersbach (KFZ Kniewallner, Unterauersbach)

Philipp Hörzer, Obergnas (Tischlerei Hösch, Raning)

Stefan Rauch, Poppendorf (wagner smart living solutions, Gnas)



Philipp Hörzer



Sebastian Tuscher



Johannes Obendrauf



Markus Gütl



Stefan Rauch

Unsere Meister und „Stars of Styria“



Stefan Geigl aus Burgfried hat die Prüfung zum Maschinen- und Fertigungstechnikermeister ebenso erfolgreich abgeschlossen!



Carola Monika Rathkolb aus Trössing hat die Prüfung zum Baumeister erfolgreich abgeschlossen!



v.l.: DI. Florian Schaden, Georg Maier, Ing. Anton Schaden

Georg Maier aus Raning konnte als Tischlereitechnikerlehrling beim Lehrlingswettbewerb einen ausgezeichneten Erfolg erringen. Wir sind sehr stolz auf unserem angehenden Tischlereitechniker Georg, wünschen ihm Alles Gute und gratulieren recht herzlich.

Zum beruflichen Erfolg gratulieren wir sehr herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und viel Erfolg!



3 Mitarbeiter/innen der ROTH Handel & Bauhandwerkerservice GmbH wurden für ihre ausgezeichneten Erfolge bei der Lehrabschlussprüfung ausgezeichnet.



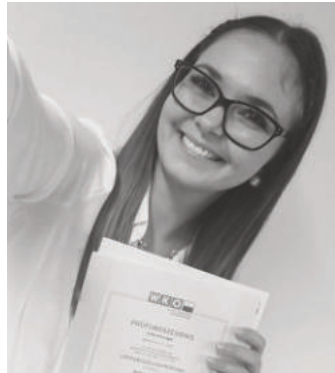
Beim Modehaus Roth haben gleich zwei Lehrlinge aus dem Modehaus Feldbach ihre Lehre mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Die Goldmann KG Feldbach kann auch zu einem ausgezeichneten Lehrabschluss und zu einem „Star of Styria“ gratulieren.



Renate Rudorfer aus Radisch hat die Lehrabschlussprüfung als Einzelhandelskauffrau mit Auszeichnung bestanden.



Wir gratulieren **Julia Absenger** aus Kohlberg sehr herzlich zum erfolgreichen Abschluss als Bürokauffrau.



Mag. Nicole Konrad aus Ludersdorf wurde per 14. Oktober 2016 in die Liste der Rechtsanwälte eingetragen und hat damit ihre Anwartschaftszeit als Konzipientin beendet. Sie ist nunmehr als selbstständige Rechtsanwältin tätig und steht in einem Substitutionsverhältnis mit der **HOHENBERG STRAUSS BUCHBAUER** Rechtsanwälte GmbH in Graz.

Die Lehrlinge vom Malermeisterbetrieb Anna-Maria Pucher sind top!

Zurzeit bilden wir zwei sehr erfolgreiche Lehrlinge in den Berufen Bodenleger/in sowie Maler und Beschichtungs-techniker/in aus.

Besonders stolz sind wir auf unseren Lehrling **Kevin Schimpl**. Er schloss alle Klassen der Berufsschule mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Außerdem gewann er im November den Landeslehrlingswettbewerb und ist somit bester Bodenlegerlehrling der Steiermark.

Im Jänner findet der Bundeslehrlingswettbewerb in Graz statt, bei dem auch Kevin teilnehmen wird. Die Lehrlinge die bei diesem Wettbewerb antreten, gehören zu den besten Österreichs.

Auch unser Malerlehrling **Lisa Ritz** schloss alle Klassen der Berufsschule mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Sie gewann den Schülervergleichswettbewerb im November und hat nächstes Jahr auch die Chance Landessiegerin zu werden.

Die Erfolge sind eine Bestätigung dafür, dass wir mit unserer Lehrlingsausbildung auf dem richtigen Weg sind. Anna-Maria Pucher und ihr Team sind um Ihre Zufriedenheit bemüht.



Kerstin Eder aus Maierdorf hat die HAK Feldbach mit gutem Erfolg abgeschlossen. Dazu gratulierte Obgm. Gerhard Puntigam sehr herzlich und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg!

REISEN MIT

MARTONI

... DAS WILL ICH AUCH!

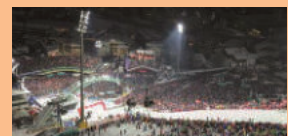
NACHTSLALOM IN SCHLADMING

Dienstag, 24.01.2017

Leistungen: Busfahrt plus

Blue Card Stadion € 89,-

Blue Card Tribüne € 105,-



HOHE JAGD & FISCHEREI MESSE SALZBURG

17.02.-18.02.2017

Neben der "Hohen Jagd & Fischerei" geht's auch nach Bad Ischl zum Besuch der Kaiservilla und nach St. Wolfgang.

Leistungen: Busfahrt, Hotel mit HP, Eintritt Kaiservilla & Messe

Preis p.P. im DZ € 145,-

Preis p.P. im EZ € 160,-

PFERDESCHLITTENFAHRT IN FILZMOOS

Samstag, 25.02.2017

Auf dem Pferdeschlitten genießen wir die wunderschöne Winterlandschaft in Filzmoos. Auch für unser leibliches Wohl wird bestens gesorgt!

Leistungen: Busfahrt & Pferdeschlitten

Erwachsene € 54,-

Kinder € 35,-



MARTONI SCHITAG IN DER FLACHAU

22.03.-24.03.2017

Leistungen: Busfahrt, 2 x Hotel mit HP, 3 Tages Schiliftkarte

Preis p.P. im DZ € 335,-

Preis p.P. im EZ € 370,-



Buchungen & Informationen bei Ihrem Reisebüro Martoni unter 0664/ 83 66 357 oder www.martoni.at bzw. reisenmit@martoni.at.

Stiller Advent in und um Gnas

Heuer beteiligen sich alle Ortsgemeinden in der Region am „Stillen Advent“. Seit Jahren wird versucht, in der Adventzeit auf „laute Veranstaltungen“ zu verzichten.

Die Ortskerne und Kapellen hüllen sich in grünes Licht. Es ist Zeit, ein wenig zu entschleunigen, Einkehr und Rückbesinnung zu halten. Das grüne Licht, das die sakralen Bauten während der Adventzeit beleuchtet, ist heute Symbol für Ruhe und Einkehr. Der Wert von Advent und Weihnachten wird wieder gepflegt. Brauchtum, Handwerk und Kultur erhalten wieder einen höheren

Stellenwert. Lassen wir den Stillen Advent wieder mehr in unsere Häuser kommen und besinnen uns darauf, wie zufrieden und dankbar wir sein können.

„Danke“ an die Familie Fritz in Gnas

Ein herzliches „Danke“ für die liebevolle und vorweihnachtliche Gestaltung des Gemeindebrunnens vor Fotograf Ettl!



Weihnachtsbuchausstellung

Am 11. November 2016 fand im Pfarrheim Gnas wieder die Eröffnung der alljährlichen Weihnachtsbuchausstellung statt. Büchereileiterin Gabriele Stangl konnte heuer den Autor Hannes Glanz begrüßen, der bei seiner Lesung von Andreas Praßl und Herbert Ferko musikalisch begleitet wurde. Bürgermeister Gerhard Meixner, Vzbgm. Elisabeth Triebel und andere Ehrengäste nahmen ebenso an dieser Eröffnung teil.

Die Ausstellung an den beiden darauffolgenden Wochenenden wurde von den Mitarbeitern der Öffentlichen Bücherei Gnas mit Ludothek liebevoll gestaltet. Ein Danke an die Buchhandlung Praßl, Inhaberin Christina Domittner, für das interessante Sortiment an

Büchern, für den geschmackvollen Blumenschmuck der Gärtnerei Fritz Gnas, für das kostenlose Pfarrheim an Pfarrer Mag. Karl Gölls und für das alljährliche Sponsoring der Steiermärkischen Sparkasse Gnas!

Bitte, liebe Gnaser, besuchen Sie unsere Öffentliche Bücherei Gnas zu den Öffnungszeiten, Samstag nach der Vorabendmesse und am Sonntag von 9 bis 11 Uhr!

Die Mitarbeiter beraten Sie gerne bei unseren interessanten Büchern, Kinder- und Gesellschaftsspielen. Für einen kleinen Beitrag können Sie unsere Bücher entleihen. Es lohnt sich wirklich, einfach einmal in die Bücherei Gnas zu kommen!



2. Wandertag der Gemeindebediensteten



Die Innen- und Außendienstmitarbeiter der Marktgemeinde Gnas trafen sich am 28.09.2016 zu einem geselligen Wandertag. Besritten wurde der Höhenwanderweg in Raning. Die Familien Alessio und Trummer versorgten sehr gastfreundlich die durstigen Bediensteten mit Getränken auf der Wegstrecke. Zum Abschluss des Tages wurde das Altstoffsammelzentrum und die Kläranlage in Grabersdorf besichtigt. Besonderer Dank gebührt **Fam. Trummer Bernhard und Christine**, die die erschöpften Wanderer aufnahmen und mit Speis und Trank labten.

Astrid Dorrer



**STAHLKONSTRUKTION
ISOLIERPANEELE**

8342 GNAS • OBERGNAS 59
03151/51426

GmbH & Co KG

GÜNTER NIEDERL

www.stalleinrichtungen-niederl.at

Gemeinsam gesund bewegen beim 1. Regionswandertag in Gnas

Bürgermeister Gerhard Meixner, die Ortsbürgermeister und der Gemeinderat der Marktgemeinde Gnas luden zum 1. Regionswandertag anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des 5-Elemente-Weges nach Baumgarten bei Gnas.

Im Herbst ist Hochsaison für Wanderer. Zu keiner anderen Jahreszeit sind Wanderer so gerne unterwegs. Rund 150 Wanderer nutzten die herbstliche Stimmung, um

gemeinsam zu wandern, und dabei kam die gute Laune nicht zu kurz. Ziel des gemeinsamen Wanderns ist, die Gemeinschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Region zu stärken. Regelmäßige Bewegung und gemeinsames Wandern schenkt Erfolgserlebnisse, bringt Menschen zusammen und erhöht die Lebensqualität. Rast halten konnte man an vier Labestationen, bei denen Vereine der Ortsgemeinde Baumgarten die Wanderer mit regionalen

Köstlichkeiten verwöhnten. Ein ungezwungener Abschluss mit Musik und guten Speisen vom Mondschein-Stüberl fand in der Kulturhalle statt.

Für **Margarethe Stoißer, Franz Suppan, Marianne und Siegfried Schönmaier** und **Manfred Passeil**, die zum Entstehen und zum guten Gelingen des 5-Elemente-Weges wesentlich beigetragen haben, sprach Bgm. Gerhard Meixner lobende Dankesworte aus. Er bedankte sich mit einem

kleinen Geschenk. Auch den vielen freiwilligen Helfern, die für die Pflege der Elemente noch heute sorgen, gilt ein herzliches Dankeschön. Ein besonderes „DANKE“ gilt auch den GrundbesitzerInnen für die Bereitstellung der Wege und Grundstücke.

Bereits heute freuen wir uns schon auf den 2. Regionswandertag, bei dem ein weiterer Wanderweg in dieser einzigartigen Kulturlandschaft erkundet werden wird.



T5

MULTITASKING IST SEINE STÄRKE



ECOBlue Compact HI-eSCR

VIELSEITIG, PRODUKTIV, EFFIZIENT – DAS KRAFTPAKET FÜR ACKER, GRÜNLAND UND HOF:

- 4-Zylinder-Motoren mit 99 bis 117 PS (73 bis 86 kW)
- ECOBlue™ Compact HI-eSCR-System (Tier 4B)
- Übersichtlichste Kabine – die Beste in seiner Klasse
- Integrierte Fronthydraulik und Frontzapfwelle
- Motordrehzahlmanagement
- Starke Hydraulikanlage – Gesamthydraulikleistung 127 l/Min.
- Comfort Ride™-Kabinenfederung
- Terraglide™-Vorderachsfederung



Spezialisiert
auf Ihren Erfolg

WOHLMUTH

GmbH

8342 GNAS - OBERGNAS 38 - Tel.: 03151/2702 - FAX.: DW 23
E-MAIL: wohlmuth.nh@aon.at www.newholland.at

Anzeige

Eltern-Kind-Bildung 2016

Zum Auftakt in das sechste Jahr der Eltern-Kind-Bildung konnten wir Alfred J. Schablas mit dem „Hippokrates Projekt“ begrüßen. Begrüßen konnten wir zahlreiche begeisterte Eltern und Interessierte, die die Kulturhalle in Baumgarten gut füllten. Schablas „verzauberte“ uns mit seinen Ausführungen über die unterschiedlichen Temperamente und den Umgang damit. In seinem Buch kann man diese Erkenntnisse nachlesen und auffrischen.



Kindern das Trauern zutrauen im Turnsaal VS Gnas

Dieses Thema betrifft uns alle einmal und wenn es schon im Kindesalter eintritt, ist es umso schwieriger. Reaktionen und Aktionen von Kindern im Trauerfall wurden in diesen eineinhalb Stunden beschrieben und den optimalen Umgang damit. Die wichtigsten Eckpunkte sind die Offenheit und Ehrlichkeit mit den Kindern und die Situation nicht beschönigen und die Kinder nicht ausschließen. Auch bei



diesem interessanten Vortrag waren sehr viele Interessierte anwesend.

Kasperl in Gnas

Der Kasperl hat uns heuer im Kindergarten besucht und eine lustige Geschichte, die sich rund um die Zauberkugel der Hexe dreht, mitgebracht. Seppl, das Krokodil und die Großmutter durften natürlich auch nicht fehlen. Viele, viele Kinder waren dabei und genossen einen aufregenden Nachmittag im Kindergartenturnsaal, der bis zum letzten Platz gefüllt war. Die Autorin und Spielerin des Theaterstücks Frau Monika Lammer ist eine engagierte Frau, die sich u.a. um ein Waisenhaus in Rumänien kümmert und ihr ganzes „Kasperlhonorar“ für dieses Projekt spendet. Wir freuen uns, dass mit diesem Nachmittag auch die Kinder in Rumänien positiv unterstützt werden können!!



Ein wichtiger Hinweis in eigener Sache: Bitte für den 25. Jänner 2017 einen Babysitter organisieren, da zum Vortrag mit Mag. Wolfgang Binder „Du verstehst mich net“ - Unterschiedliche Kommunikation zwischen Männern und Frauen - beide Elternteile herzlich eingeladen sind.



GNAS – Mit den Augen eines Fremden



Fotos:
Volker Möller, Neuburg an der Donau

„Kathreinitag“ genau am 25. November

Der traditionelle Kathrein-Kirtag wurde heuer wieder von den Landsknechten durch das Verlesen der kaiserlichen Marktverleihungsurkunde eröffnet. Der Kirtag ist jedes Mal ein Erlebnis für Jung und Alt. Die Gnaser Betriebe, Vereine und nahezu 150 Marktstandl bieten stets ein umfangreiches Warenangebot. Feilschen und Handeln gehört natürlich dazu. Der Glühwein und regionale Spezialitäten laden zum Verweilen ein. Dabei begegnet man vielen Freunden und Bekannten und es kann dann schon vorkommen, dass die „Heim-Geh-Zeit“ ab und zu übersehen wird.

Im nächsten Jahr findet der Kathrein-Kirtag erst am 1. Dezember 2017 statt.



Jahrgang 1966 feierte Geburtstag

Auch heuer luden der Pfarrgemeinderat sowie die Marktgemeinde Gnas alle im Jahr 1966 geborenen Jubilare zur sogenannten „50er Feier“ ein.

Zu Anfang des Abends wurde ein Gemeinschaftsfoto gemacht, anschließend feierten alle mit Pfarrer Mag. Gölles die Hl. Messe und zum ge-

mütlichen Teil ging es dann ins Pfarrheim Gnas. Dieses war für einen festlichen Abend geschmückt und Marktwirt Andreas Kurzweil mit seinem

Team verwöhnte alle Gäste kulinarisch.

Die stimmungsvolle Feier wurde musikalisch umrahmt.



Pfarre Gnas 50 Feier 2016

Foto Ettl

Aug-Radisch

Perchtenlauf in Aug-Radisch

Auch heuer veranstalteten die Au-Perchten aus Aug-Radisch wieder ihren Lauf bei der Halle Aug-Radisch! Trotz des schlechten Wetters fanden sich einige Schaulustige am Vorplatz der Halle ein, um das Spektakel mitzuerleben! Auch zwei befreundete Gruppen (Asteroth-

Pass und die Bierbaumer Streetdevils) fanden sich beim Lauf ein und boten den Zuschauern eine tolle Vorstellung. Anschließend fand eine Perchtenshow der Au-Perchten in der Halle statt!



Zur 50er Feier wurden heuer geladen

Alois Fuß, Franziska Kazianschütz, Johann Absenger, Florian Gölles, Margit Hütter



Treibjagd

Die Jagdgesellschaft Aug-Radisch konnte am Samstag, 26. November 2016, bei leicht nebligem Wetter 45 Jäger bei der heurigen Treibjagd begrüßen.

Die Jagd verlief reibungslos und sehr diszipliniert, sodass am Ende des Tages eine namhafte Strecke vermeldet werden konnte. Auch ein sehr starker Fuchs konnte erlegt werden. Bedanken

möchten wir uns bei Familie Hans Berner für die Vormittags-Station und beim Team von Otmar Lindner für die Verköstigung zu Mittag, sowie bei Familie Kaufmann (Radischbergtoni).

Der Schlüsseltrieb fand beim Buschenschank Lindner statt, wo dann noch gemütlich die Ereignisse vom Jagdtag besprochen wurden.



Steirischer Landesmeister

Bernhard Kernbeiß-Froschauer wurde mit seinem Hund namens „Sunny“ steirischer Landesmeister 2016 im ÖKV Breitensport Klasse 50 plus.

Dazu gratulieren wir sehr herzlich!



28. Jänner 2017

Eggschnapsen im Gemeindehaus Aug-Radisch, 18 Uhr, Veranstalter: Frauenrunde

USV Aug-Radisch

Der USV Aug-Radisch kann wieder auf einen erfolgreichen Herbst zurückblicken.

Man wurde Herbstmeister, punktgleich mit dem USV Kohlberg. Für ein spannendes Frühjahr ist gesorgt. Bedanken möchten wir uns bei unseren Fans für die tolle Unterstützung und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest.



Renovierung Siegl Kreuz

Das Siegl Kreuz wurde im Jahr 1900 errichtet.

Im Jahr 1965 wurde das Holzkreuz durch einen Bildstock, gemauert von Herrn Franz Prisching sen., ergänzt. Die nächste Renovierung war im Jahr 1981, die Einweihung wurde von Pfarrer Ertl vorgenommen.



Im Jahr 2015 wurde mit der Renovierung des Bildstockes begonnen. Er wurde mit einer Holzkapelle überdacht. Weiters wurde auch ein Schaukasten angebracht, eine Gedenkstätte, wo die Verstorbenen der umliegenden Bewohner angeführt sind.

Dank für die große Unterstützung gilt den Familien Alois Fuß, Franz Berner, Johann Berner, Josef Huber, Franz Prisching, Johann Prisching, Philipp Prisching und Benjamin Huber!

Nach einer Bauzeit von einem Jahr und mit mehr als 1000 freiwilligen Arbeitsstunden konnte das Siegl Kreuz bzw. die Kapelle am 8. Oktober 2016 von unserem Dechant Mag. Wolfgang Toberer als Gedenkkapelle für alle Hausverstorbenen, Verwandten und Nachbarn im Namen des Heiligen Stephanus eingeweiht werden.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Helfern und Spendern.

Weihnachtszeit

Wenn Orgelbrausen durch die Kirche zieht
Und Glockenklang im Herzen rührt,
Wenn Kinder stehen bleiben
Und staunend auf die Lichter zeigen,
Wenn durch den Tannenwald, den düstern
Die Zweige fröhlich flüstern
Und tausend selige Gedanken
Durch den Himmel tanzen -
dann kommt für die ganze Welt
Die schönste aller Zeit - die Weihnachtszeit!

(© Monika Minder)

Besuch vom Nikolaus

Auch heuer besuchte der Nikolaus in Begleitung von Kram-pussen die braven Kinder von Aug-Radisch....Wie zu er-kennen ist, gab es bei den Kram-pussen Nachwuchs.



Baumgarten bei Gnas

Singkreis Baumgarten

Am 15. Oktober lud der Singkreis Baumgarten zu einem gemütlichen Beisammensein anlässlich des „Maibaumumschneidens“.

Zahlreiche Gäste waren der Einladung gefolgt, darunter auch der Bürgermeister Herr Gerhard Meixner, worüber wir uns sehr freuten. Das Umschneiden des Baumes verlief erfolgreich, konnte auch gar nicht anders verlaufen, da unser Bürgermeister und der Ortsbürgermeister Herr Josef Marbler voller Freude ihre Kraft beim Sägen einsetzten, wie das Foto zeigt.

Unser Dank gilt Andreas Zach und Josef Reicht für das Sponsern der Tafel mit unserem Logo. Danke auch allen, die Sachspenden für die Verlosung zur Verfügung gestellt haben.

Glückliche Gewinner bei der Verlosung waren Johanna und Alfred Rath. Der Baum wurde ihnen von den Sängerinnen und Sängern unter Musikbegleitung persönlich zugestellt. Mit Ma-

roni, Sturm und Mehlspeise wurden alle herzlich empfangen.

Auch musikalisch war der Singkreis in diesem Jahr fleißig tätig. Wir nahmen u.a. am Chorfestival in Fehring teil und gestalteten die Hl. Messe in Paldau, in St. Stefan und in Gnas.

Am 20. Dezember werden wir bei der Rorate in Gnas singen, und den Abschluss im Jahr bildet die Hl. Messe am Stefanitag in Wörth.



Advent in Baumgarten mit Erstrahlen des grünen Lichts

Nach vier Jahren lud die Ortsgemeinde Baumgarten nun wieder zur feierlichen Adventeinstimmung.

MusikschülerInnen aus der gesamten Ortsgemeinde Baumgarten unter der musikalischen Leitung von **Maria Pucher** gestalteten einen stimmungsvollen Adventbeginn.

Unsere junge Heimatdichterin **Andrea Kamper** trug lustige und besinnliche Ge-

dichte aus eigener Hand vor. Für Speisen und Getränke sorgten Mitwirkende beim Bürgerbeteiligungsprozess,

der umlängst gestartet wurde. Ein herzliches „DANKE“ dafür.

Es ist schön zu sehen, wenn

sich wieder junge engagierte Menschen finden, die bereit sind am Ortsgeschehen mitzuwirken und mitgestalten.



Weihnachtsgefühl

In ana Dezembernoct, wird es plötzli bitta kolt,
wos des bedeit, wissn olle Leit.
siaßa Kecksduft lieg ollsbold in da Luft,
s'wird sauba gmocht für die heilge Nocht.
Üwaoll Weihnachtsgäung,
die Menschn stölln si afoch zaum.
Es wird gaunz stad und stül...
...im Herzn des schenste Weihnachtsgefühl.

Weißa Schneebrocht,
Kinna Schneebollschlocht.
Wintasunn,
strohlt rundherum.

Tannenzweig riacht so frisch,
Adventkraunz steht schua laung am Tisch,
wir ruckn zaum,
s'is net mehr laung.
Glizanda Schneekristoll,
Weihnachtsstimmung üwaoll.
Es wird gaunz stad und stül...
...im Herzn des schenste Weihnachtsgefühl!

Große Kindaaußn,
a Freid untam Weihnachtsbaum,
Im Familienheim do kehrt Friedn ein.
Stille, heilge Nocht,
des Liad olln Freude mocht.
S'is Tradition, S'woar imma schon.
in da Seele kehrt Friedn ein,
im Herzn kau nur Liebe sei.
Es wird gaunz stad und stül...
...im Herzn des schenste Weihnachtsgefühl!

Andrea Kamper, Badenbrunn



Zur 50er Feier wurden heuer geladen

Gabriele Hirschmann, Josef Schwarzl, Maria Köberl, Andreas Ulrich BEd, Erich Platzer, Johann Sammer und Heide Marie Fink



Unterwegs mit den Senioren

Es war ein wunderschöner Besuchsnachmittag im Lebensgarten bei Christine und Harald Neuhold.

Heuer zum 2. Mal Gold beim Gartenwettbewerb ist wirklich berechtigt. Wunderschön mit viel Liebe und Lebensfreude ist der Garten gestaltet.

Voller Begeisterung und Freude sind wir nach Hause gefahren.

„Danke“ an Christine und Harald.

Wir freuen uns schon auf den 3. Winterzauber im Dezember bei Familie Neuhold.

Das muss man einfach gesehen haben! Wunderbar und sehenswert!

Die Senioren „Turnrunde“ Wörth!

Maria Weiß

Noch viele liebe Weihnachtsgrüße und alles Gute für das Jahr 2017!
Viel Gesundheit, Bewegungslust, Lebensfreude und Frieden wünscht
Maria Weiß



Friedenslichtaktion 2016

Die Friedenslichtaktion am Heiligen Abend wird in unserer Ortsgemeinde Baumgarten auch heuer wieder von der Feuerwehrjugend durchgeführt. Sie werden vormittags unterwegs sein um das Friedenslicht 2016 in jedes Haus bringen zu können.

Schon im Voraus bedanken wir uns für die herzliche Aufnahme!

In diesem Sinne wünsche ich als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Baumgarten und im Namen aller Feuerwehrmitglieder allen ein friedvolles Weihnachtsfest, Gesundheit und vor allem ein segensreiches Jahr 2017.

Josef Marbler



Öffnungszeiten der Servicestelle Baumgarten

Montag:
14 bis 16 Uhr

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters nach Vereinbarung unter: 0664 / 4560669

Montag: 16 bis 17 Uhr



7. Jänner 2017 von 7 bis - 12 Uhr Feuerlöscherüberprüfung

Preis pro Überprüfung: 6 Euro

Es besteht auch die Möglichkeit Rauchmelder und Löschdecken zu erwerben

Vizemeisterin kommt aus Wörth bei Gnas!



Petra Lampl konnte den Motocross Vizemeister Titel im Ernecker Lady's Cup erneut mit nach Hause nehmen.

Nach 10 Veranstaltungen, die sich über das ganze Jahr 2016 verteilten, nahm Petra mit ihrem Team lange Strecken in Kauf um an allen Rennen teilnehmen zu können. Da sich die verschiedensten Strecken von Tirol über Oberösterreich bis hin nach Tschechien verteilten, war es oft sehr mühsam für alle. Leider spielte das Wetter in diesem Jahr nicht so mit und erschwerte somit die einzelnen Renndurchgänge. Doch Petra nahm es gelassen und überzeugte mit ihrem Talent. Motocross ist für eine Powerfrau wie Petra genau das richtige Hobby und so erreichte sie den Titel der Vizemeisterin.

Die ganze Familie wünscht dir, liebe Petra, alles Gute zum Vize-Meister und eine weitere erfolgreiche Saison auf deiner KTM 250/17.

Herzliche Einladung
zur
Eitern-Kind-Gruppe
Wörth

Donnerstag 12. Jänner 9-11 Uhr

Wozu?
Kleinkinder (0-4) und ihre Eltern aus allen Ortsteilen der Gemeinde

Was?
Erfahrungsaustausch, Spiel, Spaß und Kleinkindgerechtes Rahmenprogramm mit Begrüßung, Jause, Abschied, pro Treffen ein Programmpunkt oder eine Unternehmung (Singen, Basteln, Spielplatz, Bewegung, Spiele)

Wann?
12.01., 26.01., 09.02., 09.03., 23.03., 06.04., 20.04., 04.05., 18.05., 01.06., 22.06.

Wo?
Kultursaal Wörth

Wichtiges:
Kosten: 2 Euro, Kontakt: Andrea Kamper 0664/7818246

ICH FREUE MICH AUF EUCH!!!!

Ein
frohes
Weihnachtsfest,
Ein paar Tage Ruhe,
Zeit, spazieren zu gehen
und die Gedanken schweifen
zu lassen. Zeit für sich, für die
Familie, für Freunde. Zeit, um Kraft zu
sammeln für das neue Jahr. Ein Jahr ohne
Angst und große Sorgen, mit so viel Erfolg, wie man
braucht, um zufrieden zu sein und nur so viel Stress,
wie man verträgt, um gesund zu bleiben, mit so wenig
Ärger wie möglich und so viel Freude, wie nötig, um 365 Tage
lang glücklich zu sein. Diesen Weihnachtsbaum der guten
Wünsche wünschen wir von ganzem Herzen
und ein gutes
neues Jahr
2017!

Herzliche Einladung
zur
Eitern-Kind-Gruppe
Wörth

Donnerstag 12. Jänner 9-11 Uhr

Wozu?
Kleinkinder (0-4) und ihre Eltern aus allen Ortsteilen der Gemeinde

Was?
Erfahrungsaustausch, Spiel, Spaß und Kleinkindgerechtes Rahmenprogramm mit Begrüßung, Jause, Abschied, pro Treffen ein Programmpunkt oder eine Unternehmung (Singen, Basteln, Spielplatz, Bewegung, Spiele)

Wann?
12.01., 26.01., 09.02., 23.02., 09.03., 23.03., 06.04., 20.04., 04.05., 18.05., 01.06., 22.06.

Wo?
Kultursaal Wörth

Wichtiges:
Kosten: 2 Euro, Kontakt: Andrea Kamper 0664/7818246

ICH FREUE MICH AUF EUCH!!!!

Gnas

Stoßer Lichtpunkte in Gnas



In der Raiffeisenbank Gnas wurde die Ausstellung „Lichtpunkte“ mit Bildern von Angela Stoßer eröffnet. Vorgestellt wurde die Künstlerin und ihre Arbeiten von Prof. Johann Schleich. „Stoßer ist in vielen künstlerischen Techniken aktiv. Neben Malerei, Bildhauerei und Fotografie beschäftigt sie sich auch mit Keramik. In ihre Motive fließen sinnlich nicht wahrnehmbare Elemente ein. Diese Ausstellung gibt einen guten Einblick in das fotografische und malerische Schaffen von Stoßer“, sagte Schleich.

Bei der Ausstellungseröffnung las Angela Stoßer ein Gedicht vor, das vor wenigen Tagen mit einem Literaturpreis ausgezeichnet wurde. Heike Bogdan las weitere Texte und Karin Neumeister sorgte für die musikalische Umrahmung des Eröffnungsabends, an dem die Direktoren Alois Hofer und Alois Lafer und Obmann Karl Kaufmann teilnahmen.



Text:
Schleich-Presse

Öffnungszeiten
Freitag bis
Dienstag
ab 15.00 Uhr

Winterpause:
19. Dezember 2016
bis 19. Jänner 2017

Nägelsdorf 24,
8345 Straden

Tel.:
0664 / 52 80 959
und
0699 / 18 10 7563

Der urtypische, klassische & regionale Buschenschank
GEÖFFNET

Wir wünschen frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr

PUNKL
WEINHOF
Buschenschank
Anzeige

1. Großer Perchtenlauf in Gnas

Im Ortszentrum von Gnas boten 29 Perchtengruppen aus ganz Österreich mit ca. 450 Perchten ein einzigartiges Spektakel. Organisiert wurde der gruselige Umzug von den Höllenteufeln aus Baumgarten.

Zahlreiche Besucher ließen sich dieses Ereignis nicht entgehen.



Foto: Toni Tropper

Volkskultur in Gnas

In Graz wurde am 29. September 2016 der Volkskulturpreis des Landes Stmk. 2016 übergeben. Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer nahm die Auszeichnung in der Orangerie im Grazer Burggarten vor. Zu der Veranstaltung, zu der nur alle zwei Jahre geladen wird, wurden die „Landesknechte zu Gnas“, vertre-

ten durch eine Abordnung, und die „Kindervolkstanzgruppe Obergnas“ vertreten durch Theresia Neubauer und Maria Luttenberger, geladen.

Volkskulturreferent LH Schützenhöfer zeigte sich sichtlich erfreut über die vielen Projekte und die kulturellen Besonderheiten.



Sparwoche in Gnas



Bad Gleichenberg die traditionellen Spartage statt. Bei Kastanien und Sturm wurde der Kundenkontakt gepflegt. Wie schon in den letzten Jahren legte die Raiffeisenbank großen Wert darauf, dass die Geschenke für Erwachsene aus der Region kamen.

Für die Kleinen gab es einen „Sumsi-Spartag“ am 31. Oktober mit Kinderschminken, Besuch der Sumsi und natürlich kleinen Geschenken.

Die Geschäftsleitung und die Mitarbeiter bedanken sich recht herzlich für Ihren Besuch.

Vom 27. bis 31. Oktober 2016 fanden in der Raiffeisenbank Feldbach-Gnas-

Raiffeisen Bauspar-Sommergewinnspiel!



Johann Prutsch hat am heutigen Bauspar-Sommergewinnspiel teilgenommen und eine SEIKO-Quarzuhr gewonnen. Dazu gratulieren wir, die Raiffeisenbank Feldbach-Gnas-Bad Gleichenberg recht herzlich.

Heizung-Sanitär

HIRNSCHALL GmbH

Anzeige

Fischa 36, Gnas, Tel. 03151/2506
www.hirnschall-installationen.at

Es ist immer was los - im Uniontennisclub Sparkasse Gnas

Am 6. August 2016 fand das **40. Badfest** im Freibadgelände statt. Wie bereits im Vorjahr wurde das Badfest ab 17 Uhr mit einem Grillabend (Grillspezialitäten von Las Pappas) eröffnet. Für die musikalische Umrahmung sorgte die allseits beliebte Band „Na Bravo“. Ab 23 Uhr hieß es dann Bühne frei für unsere clubinternen DJs Christoph und Marc. Das Badfest 2016 wurde unter der Leitung von Obmann Ing. Rainer Weninger und Kassier Walter Fink von den Mitgliedern des Tennisvereins wieder bestens organisiert. Vielen Dank an alle Besucher und Sponsoren!

Im September dieses Jahres wurden die **Clubmeisterschaften** auf der Tennisanlage beim Freibad abgehalten. Neben der sportlichen Herausforderung stand in dieser Woche gerade das gesellige Beisammensein von Spielern und Zuschauern im Vordergrund. Spannende Paarungen, Kampfgeist und spielerische Qualität garantierten tolle Matches. So konnten unter der perfekten Organisation von Kassier Walter Fink tolle Warenpreise an die Sieger verteilt werden.

Turnierergebnisse 2016:

- Herren Einzel: 1. Christoph Kagerbauer, 2. Werner Krobath, 3. Christian Pelzmann
- Herren Doppel: 1. Kurt Rauch / Christian Pelzmann, 2. Hans Hödl / Karl Lindner, 3. Hans Timischl / Christoph Kagerbauer
- Damen Doppel: 1. Lisa Maitz / Helga Maitz, 2. Gusti Robisch / Gertrud

Fink, 3. Renate Sonnek / Julia Rauch

- Mixed Doppel: 1. Gertrud Fink / Christian Pelzmann, 2. Helga Maitz / Werner Krobath, 3. Renate Sonnek / Hans Hödl

Zum Saisonabschluss und als Dank an alle Mitwirkenden beim Badfest wird alljährlich eine **Herbstwanderung** organisiert. Dieses Jahr führte unsere Route bei herrlichem Herbst- und Wandewetter

vom Hauptplatz Gnas über den Bahnhof bis nach Pernreith. Ein großer Dank gilt Josef Suppersbacher. Auf seinem Anwesen durften wir eine Labestation einrichten. Bei Sonnenschein und selbstgebackenen Schmankerln konnten wir unseren Durst löschen und die herrliche Natur genießen.

Zum Abschluss wurden wir im Buschenschank Huber von Manuela und Fritz mit einer köstlichen Jause verwöhnt.



Erfolgreicher Fischer aus Gnas

Franz Habeler kommt aus Gnas und konnte das Jahr 2016 wieder mit zwei Clubmeistertiteln abschließen. Zum sechsten Mal Clubmeister beim Fischerclub Liener aus Gamlitz und zum ersten Mal beim Fischer Sportverein Jennersdorf.

Dazu gratulieren wir sehr herzlich und wünschen weiterhin ein PETRI-HEIL!



Adventkranzbinden in Fischa

Wie alle Jahre, gab es auch heuer wieder das Adventkranzbinden.

Mit viel Liebe und Geschick wurden tolle Adventkränze, Türkränze und Gestecke geflochten.

Nach getaner Arbeit gab es ein gemütliches Zusammensitzen bei guter Jause.

Eine „Danke“ gilt dem ESV Fischa für die Benützung der Räumlichkeiten.



Freiwillige Feuerwehr

„aus der Sicht der Feuerwehr Gnas...“



Zum Thema: Sinnvolle Freizeitgestaltung

Aus Langeweile hat eine Jugendbande in einem steirischen Ort einige strafbare Handlungen begangen – so z.B. Einbruch, Diebstahl, Vandalismus usw. Da denke ich mir, sehr schade, dass diese Jugendlichen oder

vielleicht noch Kinder, nichts Besseres in ihrer Freizeit anzufangen wissen. 9 Jahre oder „schon“ 13 Jahre jung sind oft die Täter. Mit 10 Jahren können Mädchen und Burschen zur Jugendfeuerwehr kommen und es wird ihnen bei uns sicher nicht langweilig. Vieles können sie erfahren und lernen. So z.B. interessante Geräte und Fahrzeuge, neueste Funktechnik, modernste EDV, heute sagt man IT dazu, auch Marschieren soll gelernt sein, Disziplin ist ein wichtiger Faktor, sich Einordnen in die Gemeinschaft, Mithilfe bei Festen usw. Aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz bei unseren „coolen Kids“,

wie man heute auf Englisch sagt. Da wird was unternommen, das Freude macht und die Kameradschaft stärkt. Bei Wissenstests und Bewerben kann das Erlernte unter Beweis gestellt werden und ein schöner Preis als Belohnung macht allen 10 bis 16-Jährigen riesige Freude. Als Verpflegung gibt's dann meistens eine Pizza.

So darf ich als Kommandant an alle Jugendlichen im Alter von 10 bis 16 Jahre sagen: Komm zu unserer Einsatzorganisation! Es wird dir sicher nicht langweilig, dafür sorgt schon unser



tüchtiger Jugendwart Thomas Stangl.

Und an die Eltern ein Aufruf: Unterstützen Sie Ihre Kinder wenn sie „Feuerwehr“, als Freizeitgestaltung wählen wollen.

So viel aus der Sicht der Feuerwehr Gnas!

HBI Gottfried KONRAD



Besichtigung der Flughafen Feuerwehr Graz

Bevor es für unsere Jungfeuerwehrmänner wieder zurück auf die Schulbank ging, unternahmen alle 8 Mitglieder mit ihren Betreuern Frederik Baller, Stefan und Thomas Stangl einen „Ausflug“ zur Flughafenfeuerwehr nach Graz / Thalerhof.

Sie konnten es kaum erwarten, das riesige Tanklöschfahrzeug und viele andere große FW-KFZ zu sehen. Mit einem Faustschlag auf den roten Knopf werden die beiden Motoren - die zusammen 1.000 PS haben - gestartet, die Türen öffnen sich, das KFZ wird ausgebremsst, die Wasserwerfer gehen in Position und die Fahrt konnte losgehen aufs Flughafengelände.

Unvergesslich für die „coolen Kids“ der Jugendfeuerwehr Gnas.



Auf alle Fälle ein „sicheres“ Geschenk - geprüfte Rauchmelder mit 10 Jahresgarantie um 24,90 Euro, erhältlich bei der Feuerwehr Gnas!



Optik Peer

Brillenmode | Kontaktlinsen

8342 Gnas | Tel. 03151/30 193

email: optik.peer@aon.at
www.optik-peer.com

Grabersdorf

Freiwillige Feuerwehr

Auch in der Freiwilligen Feuerwehr Grabersdorf hat sich wieder einiges getan. Gerne möchten wir kurz darüber berichten.

Am 1. Oktober 2016 traten BM Frei Andreas, LM Pfundner Heidi, FM Pfundner Nicole, FM Tropper Florian und PFM Kohlmeier Daniela beim Funkleistungsbewerb in Edelsbach an.

Alle fünf Teilnehmer absolvierten den Bewerb mit Bravour. Am Ende des Tages durfte PFM Kohlmeier Daniela ihr Abzeichen in Bronze entgegennehmen. Die wo-

chenlange Vorbereitung für diesen Bewerb zahlte sich aus, denn zur großen Überraschung belegte die Wettkampfgruppe in der Gruppenwertung den zweiten Platz und durfte voller Stolz ihre Pokale mit nach Hause nehmen.

Um die ereignisreichen vergangenen Monate voller hervorragend gemeisterten Bewerbe abzuschließen, veranstalteten wir am 22.10. eine Jugendübung, wo unsere Jüngsten bei einem Fahrzeugbrand und Holzstapelbrand hautnah dabei sein durften und mitwirken konnten. Sie durften nicht

nur eine Runde im RLF-A mitfahren, sondern mussten auch die beiden Brände löschen. Zum Abschluss des Tages gab es noch Hot Dog als kleine Stärkung für den aufregenden Tag.

Ein besonderes Ereignis für die Feuerwehrjugend ist der Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold, welches auch „Mini-Feuerwehrmatura“ genannt wird. Er wurde nun schon zum vierten Mal am 05.11. in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule veranstaltet. Dabei geht es einmal nicht primär um die Schnelligkeit, sondern um die richtige Durchführung der gestellten Aufgaben. Der Umfang die-

ser Leistungsprüfung besteht aus den verschiedensten Sachgebieten des Feuerwehrwesens, wie das richtige Absichern einer

Unfallstelle, das Aufbauen einer Saugschlauchleitung, sowie die Grundkenntnisse im Sanitätswesen und noch vieles mehr. Nach wochenlanger intensiver Vorbereitung durften PFM Hesch Stefanie und PFM Frei Fabian ihr wohlverdientes Abzeichen entgegennehmen.

Die FF Grabersdorf wünscht auf diesem Weg allen Leser/innen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2017!



Grabersdorfer Herbstwandertag

Im Oktober fand unser traditioneller Herbstwandertag statt. Zahlreiche wanderlustige Grabersdorfer machten sich bei einem schönen Herbsttag auf den Weg. Bei der Labestation Familie Unger konnten wir uns stärken und unser Schätzvermögen bei der Schätzfrage unter Beweis stellen. Anschließend gab es in der Mehrzweckhalle ein gemütliches Beisammensein.

Danke für die tatkräftige Mitarbeit!



*Die Sterne des Himmels können
wir einander nicht schenken.
Aber die Sterne der Liebe,
der Freude und der Zuversicht.*

*Frohe Weihnachten und ein glückliches
neues Jahr 2017*

*wünscht der Obgm.
Franz Kazianschütz*



Nikolausfeier

Ein herzliches „Grüß Gott“ an den Nikolaus. Voller Spannung und Aufregung begrüßten wir gemeinsam den Nikolaus samt Gefolge am Grabersdorfer Dorfplatz. „Wer artig war“, der Nikolaus spricht, „fürchtet sich auch vom Krampus nicht“, und er verteilte an alle Kinder ein Nikolaussackerl.

Vielen Dank an den Nikolaus mit seinen Krampussen und einen herzlichen Dank an Ingrid und Mary für die liebevoll gebackenen Krampusse.



ESV Grabersdorf

Das Jahr 2016 geht bald dem Ende zu und wir können stolz auf einen erfolgreichen Sommer zurückblicken. Am 11. Juni fand unser alljährliches Straßenturnier mit zahlreichen Mannschaften statt. Es war ein gelungener Tag mit viel Spannung, großem Ehrgeiz und viel Durchhaltevermögen bis in die letzten Abendstunden. Den Siegerwanderpokal

durften wir der Mannschaft des ESV Merkendorf überreichen. Den zweiten Platz belegte der ESV Seibersdorf und dritter wurde der ESV Weitersfeld.

Auf diesem Wege nochmals allen Mitwirkenden ein großes Danke für die gute Zusammenarbeit bei dieser Veranstaltung. Auch auswärtige Straßenturniere wie z.B. Wörth, Seibersdorf, Weiters-

feld, Raning und Merkendorf wurden absolviert. Eine sehr gute Leistung unseres Teams wurde in Raning mit Platz zwei belohnt. Doch der krönende Abschluss gelang unserer Mannschaft in Merkendorf. Die ganzen Bemühungen des Tages wurden

mit dem Sieg ausgezeichnet. Im Herbst machten wir einen Wandernachmittag zum Buschenschank Lindner nach Aug Radisch. Die besten Voraussetzungen waren gegeben: Superschönes Herbstwetter, ausgiebige Jause, Kastanien und viel zu trinken (Saft). Auch für einen Shuttledienst wurde gesorgt. Damit sei ein Zeichen der Dankbarkeit an all unsere Mitglieder gesetzt.

In den Wintermonaten wird wieder jeden Donnerstag ab 19 Uhr in der Veranstaltungshalle eifrig trainiert.

In diesem Sinne hoffen wir auf zahlreiche Teilnahme, freuen uns auf die Knödelpartien, wünschen frohe Weihnachten und begrüßen das nächste Jahr mit einem kräftigen StockHeil!



Anzeige



MADER & KLEINSCHUSTER
STEUERBERATUNGS GMBH & CO KG

WWW.MKSTB.AT

GENUSSRITT

**reiten, essen, trinken
die Natur hoch zu Ross
genießen!**

Am 1. Oktober 2016 fand der 5. Genussritt statt. Mit 62 Reitern war es heuer der größte Gesellschaftsritt mit vielen genussvollen Stationen. Bei kaiserlichem Wetter ging es nach einer Segnung von Pferd und Reiter von Grabersdorf

über Schloss Poppendorf, Buschenschank Monschein und weiteren Stationen wieder zurück nach Grabersdorf.

Ein herzliches DANKE-SCHÖN an die großzügigen Sponsoren, verständnisvollen Grundbesitzer und Bauern und vor allem an unsere fleißigen Helfer und Verpfleger ohne die die aufwendige Organisation nicht möglich wäre. Katharina

Gerletz Fotografie begleitete uns den ganzen Tag und machte über 500 tolle Fotos. Weiters bedanken wir uns bei den zahlreichen Teilnehmern für den reibungslosen Ablauf an diesem wunderschönen Herbsttag hoch zu Ross!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr wünschen Euch allen Susi & Familie.

Sponsoren:

Weinhof Monschein
www.wein-monschein.at
Zeltverleih Freissmuth
www.zelte-freissmuth.at
Heribert Pölzl
www.salve.immo
Stefan Rauch
www.sr-mechatronik.com
Spar Fürpaß Gnas
www.fuerpass.at
Martina Schnitzer
www.buchhalterin.co
Christoph Feldgitscher
www.diemuehle.st
TA Dr. Andrea Sedar
03116 / 27173
Mario Raggam
www.rsc-vulkanland.at
Äpfel von Obstbau Trummer

Stationen:

Buschenschank Monschein
Schwabau
Familie Lisafeld Schloss
Poppendorf



Zur 50er Feier wurden heuer geladen

Manfred Krofic, Herta Rauch, Rosa Feldgitscher, Sabine Gabriela Felkl, Erwin Fink, Heribert Tropper, Rita Brose



**Jeder schöne Augenblick
den wir erleben, ist eine Perle,
die wir auf die Kette unseres Lebens fädeln.
Und jeder Moment, den wir genießen,
macht unsere Kette
ein kleines bisschen kostbarer.**

unbekannt

visualweb.at

INTERNET-AGENTUR

Webdesign

Programmierung von Internetlösungen

Redesign und Wartung von Webseiten

Anzeige

Lydia Schaden, Internetentwicklerin
 Gnas 137 | 8342 Gnas | Tel.: 0664 2313427
office@visualweb.at | www.visualweb.at

Kohlberg



Der USV Kohlberg bekam neue Dressen gesponsert. Die Sponsoren sind Maschinenring Steiermark, KFZ Absenger, Likra Tierernährung



Flohmarkt für Baby- und Kinderartikel in der Festhalle Kohlberg.



Unsere Feuerwehrsenioren beim Landesseniorentreffen in Krieglach.

Maibaum umlegen



Veranstalter: Brauchtum Kohlberg



Gewinner des Schätzspiels war der Obmann der MRC Kohlberg Robert Absenger.

Wildschmaus der FF Kohlberg



Der Wildschmaus war wieder eine gelungene Veranstaltung. Die Festhalle war bis auf den letzten Platz voll.



Wir wollen uns schenken mehr Liebe und Zeit – jetzt, da Weihnachten ist nicht mehr weit. . Die Idee scheint wunderbar doch wie ist es das ganze Jahr? Was wir da zur Weihnachtszeit verschenken wollten, an jedem Tag wir geben sollten!

Zur 50er Feier wurden heuer geladen

Anton Schleich, Kohlberg, Regina Strauß, Gerlinde Pucher



Lichterketten strahlen im Dunklen, und viele Kerzen leuchten mit Charme, glänzend der Kinder Augen funkeln – so wird's im Herzen hell und warm!

Kohlberger Oktoberfest

Es war wieder ein voller Erfolg, das Oktoberfest in Kohlberg. Veranstalter ist der Tennisverein Kohlberg!

Der Bieranstich wurde von Bgm Gerhard Meixner und Obgm. Johann Marbler vollzogen.

Als Stargast kam Oliver Haidt!



Maierdorf

ESV Maierdorf

Vereinsmeisterschaft

Am 29. Oktober 2016 fand die diesjährige Vereinsmeisterschaft des ESV - Maierdorf auf der Stocksportanlage statt.

Sieger bei den Damen:

Resi Auer	45 Punkte
Gerlinde Remler	40 Punkte
Maria Reibenbüchel	31 Punkte

Sieger bei den Herren:

Ewald Haas	90 Punkte
Johann Remler	87 Punkte
Heinz Konrad	86 Punkte

Alois Ponstingl, Obmann des Eisschützenvereins, gratulierte den Siegern. Anschließend fand man noch Zeit für ein gemütliches Zusammensitzen in der Vereinshütte.

Auch dieses Jahr gab es wieder Kastanien und Sturm von Maria und Herbert Reibenbüchel.



Josef Zach hat den Christbaum für das Gemeindezentrum in Kinsdorf gespendet. Aufgestellt wurde der Christbaum von HBI Alois Ponstingl und Hannes Fink. Der Brauchtumsverein sorgte dafür, dass der Baum in hellem Glanz erstrahlt.

Auch die Dorfrunde Ludersdorf hat wieder wie jedes Jahr einen Christbaum in Ludersdorf aufgestellt.



Gulaschschießen

Am 19. November 2016 lud der ESV zum traditionellen Gulaschschießen Maierdorf gegen Kinsdorf ein.

Es nahmen ca 20 Personen teil. Im Vordergrund stand die Kameradschaft und der gesellschaftliche Aspekt. Anschließend gab es ein gemütliches Zusammensitzen bei der Bergschenke Paul, wo wir mit einem sehr guten Gulasch verköstigt wurden.

Es findet jeden Freitag, ab 18:30 Uhr ein Stockschießen auf der Stocksportanlage statt.

Es sind alle Gemeindebewohner recht herzlich willkommen.



Friedenslicht

Die Feuerwehrjugend bringt am 24. Dezember 2016 ab 8 Uhr das Friedenslicht in jedes Haus in der Ortsgemeinde Maierdorf.
Bitte Kerzen bereitstellen!

Marianne Harb
Gnas 188/2
8342 Gnas



Anzeige

Telefon:
0664/5340932

E-Mail:
24hbetreuung.harb@gmail.com
Mo-Fr 8:00-18:00Uhr

Herzliche Gratulation

Heuer im Juli feierte der Gründer der Dorfrunde Maierdorf **Hannes Marberl** seinen 50. Geburtstag. Er ließ den alten Brauch des Maibaumaufstellens wieder aufleben, wofür wir ihm recht herzlich danken. Die Dorfrunde ließ ihn hochleben.

Auch unser **Wolfgang Reindl** aus Maierdorf feierte mit uns seinen 50-er. Er stellt uns jedes Jahr den Platz für den Maibaum zur Verfügung und hilft immer tatkräftig mit!

Unsere Hobbyfotografen **Franz Steßl** überraschten wir zu seinem 60. Geburtstag. Er hält das Dorfleben mit seinen Schnappschüssen in schönen Bildern fest!

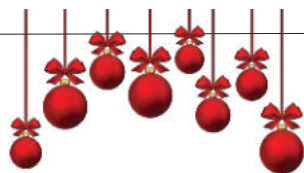


Die Dorfrunde Ludersdorf gratulierte **Franz Ritz** und **Minni Seicht** zum 50. Geburtstag.



Zum 80. Geburtstag von **Franz Krobath**

Sonntag zu Mittag stand fürwahr vorm **Krobath Franzl** seinem Haus die große Gratulantenschar. Sein 80-er wurde von der Dorfrunde gebührend gefeiert, das musste so sein bei einem Brat'l und gutem Wein. Seine Gesundheit und seine humorvolle Art soll ihm erhalten bleiben, damit er als Hobbywinzer seine Zeit kann vertreiben.



Zur 50er Feier wurden heuer geladen

Franziska Krobath, Erika Neuhold, Christine Lamprecht, Johanna Ritz, Franz Rupert Eder, Johannes Marberl, Margarete Paier, Anneliese Krobath, Wolfgang Reindl, Seicht Wilhelmine, Manfred Gutmann, Stefanie Konrad, Franz Ritz, Andrea Tappauf und Margit Maier



Ein Abschied mit Wehmut!

Nach langer und reichlicher Überlegung bin ich schweren Herzens zum Entschluss gekommen, aus gesundheitlichen wie auch aus beruflichen Gründen all meine politischen Funktionen in der Marktgemeinde Gnas, sowie den Ortsbürgermeister von Maierdorf, per 31.12.2016 zurückzulegen!

Aufgrund meines fast 40-jährigen Berufslebens, sowie des steigenden Drucks in der Denzbank und des immer umfangreicheren, intensiveren und zeitaufwendigeren beruflichen Alltags, war es nicht mehr möglich, meine politischen Funktionen zu 100% auszuüben.

In der nächsten Zeit werde ich mich mehr meiner Familie und meinen Hobbys widmen. Natürlich habe ich mich rechtzeitig um einen geeigneten Nachfolger umgeschaut und werde Herrn GR Franz

Weiß als Ortsbürgermeister vorschlagen. Herr Franz Weiß ist bereit, dieses Amt zu übernehmen und dafür möchte ich ihm herzlich danken.

Ich bin überzeugt, dass der ehemalige Vizebürgermeister von Maierdorf der richtige Ortsteilbürgermeister für uns ist und ich wünsche ihm alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft! Im Gemeinderat folgt mir Ing. Franz Winkler (ÖAAB Obmann von Gnas) aus Hirsdorf, wofür ich mich auch gerne bedanken möchte! Bei dieser Gelegenheit ist es mir ein besonderes Anliegen nach 17 Jahren Politik (13 Jahre Vizebürgermeister und 2 Jahre Bürgermeister von Maierdorf, sowie 2 Jahre Vizebürgermeister der neuen Marktgemeinde Gnas und Ortsbürgermeister von Maierdorf) Danke zu sagen!

Ein großer Dank gilt unseren Bürgermeister Gerhard

Meixner samt seinem Team für die herzliche Aufnahme und das hervorragende Klima im Vorstand und im neuen Gemeinderat!

Danke auch an meine ehemaligen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat und im Gemeindeamt, sowie für die positive Stimmung in der Gemeinde Maierdorf! Danke für das mir entgegengebrachte Vertrauen!

Es war für mich eine große Ehre, dass ich in den Jahren zwischen 2000 bis 2016 für die Gemeinde Maierdorf und ihre BewohnerInnen etwas bewegen durfte!

Weiters machte es mir riesig Spaß, in den letzten 7 Jahren allen Frauen und Männern von Maierdorf ab dem 16. Lebensjahr jährlich zum Geburtstag zu gratulieren. Immerhin waren es ca. 3.500 Telefonate, in denen ich in den frühen Morgenstunden schon

sehr viel Freude empfangen durfte!

Ich wünsche allen MaierdorferInnen alles erdenklich Gute für die kommenden Jahre!

Es gäbe ja noch vieles zu erwähnen, doch lange Rede, kurzer Sinn:

„Danke Euch Allen“!
Euer Gerhard Puntigam



Mit  **Herz**[®] www.herz.eu und **krobath**
Biomasseanlagen • Wärmepumpen

gemeinsam ins neue Jahr!

Besuchen Sie uns auf der Häuselbauermesse in Graz
vom 19. bis 22. Jänner 2017

Stand 310, Stand 215

InfoTELEFON:
0810 820 028

Anzeige

 **Herz**[®] www.herz.eu
Biomasseanlagen • Wärmepumpen

Bad Heizung Service
krobath
Straden 58 | 8345 Straden | 03473/7336 | www.krobath.at

Herzlichen Glückwunsch zum „Gold“

Elisabeth und Gerhard Meixner ließen es sich nicht nehmen, der Familie Neuhold aus Hirsdorf zu ihrer Auszeichnung persönlich gratulieren.

Liebe Familie Neuhold, wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg und Schaffenskraft, damit die Schönheit eures Gartens uns noch lange erhalten bleibt!



Die Traktorfreunde vom OTC GNAS

Im Rahmen unserer Damen - Ausfahrt mit Oldtimer Traktoren aus Gnas besuchten wir den Lebensgarten der Familie Neuhold.

Wir konnten viel Energie auftanken. Energie für unsere weiteren Wege bei den Oldtimer Traktorenausfahrten. In diesem Lebensgarten kommt Lebensfreude auf !



Poppendorf

Senioren-Adventfeier

Zahlreiche Senioren nahmen die Einladung der Ortsbürgermeisterin Elisabeth Triebel zur diesjährigen Adventfeier für Senioren am Dienstag, dem 8. Dezember 2016, im Gemeindehaus Poppendorf gerne an.

Die Adventfeier wurde von den Kindern mitgestaltet.



Nikolausaktion

Unsere jungen Nikoläuse besuchten 45 Kinder!! in unserer Ortsgemeinde. Jedes Kind erhielt ein kleines Nikolaus-sackerl. Die Sackerl wurden von der Ortsgemeinde bereitgestellt. Ein besonderes „Danke“ unserer Jugend, die diese Aktion durchführte.



SPG Poppendorf

Die SPG Poppendorf kann auf ein weiteres erfolgreiches Jahr zurückblicken. In der Gnaser Dorfmeisterschaft erreichte die SPG Poppendorf im Herbst 2016 den dritten Platz.

Durch den guten Zusammenhalt der Mannschaft und der Vereinsmitglieder konnten auch in diesem Jahr wie-



der verschiedene Veranstaltungen wie Preisschnapsen, ein Motorsägen-Wettbewerb mit 70 Teilnehmern, unser Kleinfeldturnier und das Betreuen einer Station bei der Herbstwanderung durchgeführt werden.

Am 5. Jänner 2017 findet das alljährliche Preisschnapsen im Gemeindehaus Poppendorf statt.

Die SPG Poppendorf bedankt sich bei der Gemeinde und bei der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen ein gesundes und frohes Jahr 2017.

Andreas Niederl



Landesstraße 230 (Poppendorferstraße)

Nach monatelanger Bauarbeit wurde die Landesstraße 230, die sogenannte Poppendorferstraße mit der Ortsdurchfahrt in Poppendorf fertiggestellt und ist somit wieder ungehindert zu befahren.

Bei der nördlichen Ortseinfahrt wurden ein Fahrbahn-teiler, ein Gehweg bis zur Einfahrt zum Hofschafferweg und weitere Parkplätze im Ortszentrum errichtet. Die Fahrbahnbreite wurde standardmäßig angepasst. Für das Ortsgebiet gilt weiterhin die 50 km/h Beschränkung und ich ersuche daher, diese aus Rücksicht gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern und dort lebenden Ortsbewohnern (Kinder!!!!) auch einzuhalten.

Ich bedanke mich bei allen für ihr Verständnis und ihre Geduld während der

Baumaßnahme. Besonderer Dank gilt auch der Straßenmeisterei St. Stefan, Herrn Straßenmeister Herbert Pucher, Vorarbeiter Johann Gingl und seinen Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und Ausführung der Arbeiten.

Die offizielle Eröffnung des Teilstückes wird voraussichtlich im Frühjahr 2017 erfolgen.

OBGM Elisabeth Triebel



Ein wertvolles Geschenk!
Beschenken Sie sich oder Ihre Liebsten mit einem neuen Bad.

Alles aus einer Hand!

Anzeige

Ein neues Bad ist ein bleibender Wert, eine Investition in Ihr Wohlbefinden und in Ihre Gesundheit. Wir bieten komplette Lösungen für neue Bäder und Bad-Renovierungen.

Beratung • Planung • Ausführung

ROTH

die Handwerksmeister

0810 / 001 003

Gnas • Feldbach • Gleisdorf • Graz
www.ROTH-dieHandwerksmeister.at

Bad & Wellness | Fliesen | Heizen & Kühlen | Elektrotechnik | Innenausbau | Maler | Fenster

Freiwillige Feuerwehr Poppendorf

Unsere Jugend ist immer fleißig unterwegs zu den Bewerben. Sie nahm an drei Bewerben teil. Mooskirchen, Manning und Lang/Lebring waren ihre Stationen.

Die besten Platzierungen waren:

Manning:

Bronze: Platz 5 und 9
Silber: Platz 2

Lang/Lebring:

Bronze: Platz 6
Silber: Platz 3

Einfach Spitze!!

Endlich geschafft!!!

Unsere beiden Jugend-Teams haben in Großsteinbach beim Landesjugendbewerb am 16.07.2016 das JugendlLeistungsabzeichen im Bewerbspiel in Bronze erreicht. Unsere Jugend hat den 14. und 15. Platz im Land Steiermark gemacht. Wir gratulieren seitens der FF Poppendorf recht herzlich.

Nochmals unseren Aufrichten Dank BM Di Battista Gottfried für seinen unermüdlichen Einsatz!

Jugendzeltlager am Klopeinersee

Wir waren heuer das erste Mal mit unserer Feuerwehrjugend am Klopeinersee zelten. Unser Programm war: Mi-

nimundus, Pyramidenkogel und natürlich jede Menge Schwimmen und Boot fahren. Unsere Jugend hatte natürlich ihren Spaß und wir mit ihnen. Dankeschön an BM-V Krammer Thomas für die Organisation!

Grillabend

Wie jedes Jahr gab es wieder unseren Grillabend im Juli für unsere Feuerwehrkameraden und deren Familien. Wir möchten damit Danke sagen für all die geleistete Arbeit das ganze Jahr über, sei es bei Übungen, Einsätzen, Veranstaltungen oder bei Dingen, die im Hintergrund laufen.

90 Jahre FF Poppendorf!

Das muss gefeiert werden.!

Am 04.09.2016 feierten wir unser 90-jähriges Bestandsjubiläum. Wir konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Unser Kommandant sprach in seiner Festrede über unsere letzten 90 Jahre, über das was wir alles geschafft und welche Leistungen wir erbracht haben. Natürlich gab es auch Ehrungen:

HBI Rauch Josef Verdienstkreuz vom Land Steiermark, 3. Stufe

HBM Rossmann Manfred Bewerterspange in Silber
EOBM-F Kickmaier Karl, 60 Jahre Mitgliedschaft

Herzliche Gratulation den Ausgezeichneten!

Mit einem großen Blumengruß haben wir uns bei

HLM-V Michaela Gangl bedankt, die das Fest mit allen Hintergrundarbeiten zu dieser gelungenen Veranstaltung gemacht hat. Wir durften auch unsere beiden Partnerfeuerwehren Poppendorf-Ort und Poppendorf-Berg aus dem Burgenland begrüßen. Es freut uns sehr, dass wir über Jahre hinweg diese Partnerschaft pflegen. Liebe Bevölkerung von Poppendorf, liebe Feuerwehrkameraden/in aus dem Abschnitt und Umgebung, ein herzliches Dankeschön für euer Kommen.

Reherschmaus

Am 5. November 2016 hatten wir unseren traditionellen Reherschmaus. Wir waren zu Mittag bis auf den letzten Platz ausgebucht. Vielen herzlichen Dank an unsere Köchin **Otilie Grubler** und natürlich unseren Damen. Ohne sie wäre unser Reherschmaus nicht möglich. Natürlich auch ein großes Dankeschön an unsere vielen Besucher.

Unser erster Baumeister bei der FF Poppendorf

Herzlichen Glückwunsch an unseren Feuerwehrkameraden **Rene Peterszel**. Er hat im November seinen Baumeister geschafft.

Auch für uns neigt sich das Jahr dem Ende zu. Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Poppendorf möchte sich recht herzlich bei unseren Kameraden sowie den dazugehörigen Familien bedanken. Auch Ihnen, liebe Gemeindebevölkerung, möchten wir ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen sowie einen guten Start ins neue Jahr 2017!

*Der Kommandant
HBI Rauch Josef*



Unser **EHBI Franz Koch** feierte seinen 90. Geburtstag im Kreise seiner Familie und Feuerwehrkameraden. Unter seinen Gästen konnte er auch **ABI Walter Schleich** und **ABI ausser Dienst Johann Hütter** begrüßen. Wir danken ihm nochmals herzlichst für die Einladung und wünschen ihm alles erdenkliche Gute und viel Gesundheit.



Ehrungen in Ebersdorf „Haus Giessauf“ für langjährige Treue



Für 15 Jahre Treue zu unserem Haus und der Region Gnas wurden **Peschek Elisabeth** und **Eduard Grumbach** aus Salzburg geehrt.

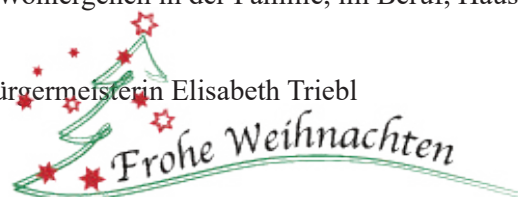


Für 10 Jahre Treue zu unserem Haus und der Region Gnas wurden **Kasparides Gertraude** und **Baueregger Luitbold**, ebenfalls aus Salzburg, geehrt.

Ein Jahr geht zu Ende. Ich darf mich an dieser Stelle für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken und wünsche allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest mit stillen Momenten und ruhigen Tagen.

Für das Jahr 2017 wünsche ich viel Gesundheit, Glück, Erfolg und Wohlergehen in der Familie, im Beruf, Haus und Hof.

Eure Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel



Die Restaurantbar des Jahres (Falstaff) kommt aus Gnas (Kalkstein aus der Toskana)

FABIOS, Tuchlauben 4-6, 1010 Wien

Naturstein

...schafft Atmosphäre

ERICH TRUMMER

Steinmetzmeister

Burgfried 205, 8342 Gnas, Tel. 03151/51980

Fax DW 4, office@naturstein-trummer.at

Herbstwanderung am Kaskögerlweg



Nachdem der Regen am späten Vormittag des Nationalfeiertages versiegte, genossen auch im heurigen Jahr wieder viele Wanderlustige die schöne Landschaft entlang des Kaskögerlweges. Die zahlreichen Labestationen auf der Strecke trugen sehr zum Erfolg des Wandertages bei. Ein herzliches Danke an alle Helfer und Helferinnen, die den Feiertag geopfert haben und die Wanderer kulinarisch und auch musikalisch verwöhnt haben.

1. Preis: Manfred Grill, 8341 Puch
2. Preis: Monika Lafer, 8330 Wetzelsdorf
3. Preis: Sabine Pollhammer, 8301 Hirtenfeld



Zur 50er Feier wurden heuer geladen

Sonja Di Battista, Johann Kranz, Anna Agnes Weiß, Christine Kickmaier, Josef Rauch, Gerhard Reicht, Albert Binder, Manfred Monschein, Gertrude Rauch, Gerlinde Rauch, Margarete Zwanzger, Christian Josef Zwanzger, Herta Kleinschuster

Auf diesem Wege möchten wir nochmals herzlich gratulieren und alles Gute für die Zukunft wünschen!



Raning

Besinnliches im Advent

Auch heuer fanden sich die Raninger Senioren zur gemeinsamen Adventandacht im Gemeindehaus mit **Pfarrer Mag. Karl Gölles** ein. Gedacht wurde auch an die seit der letzten Seniorenfeier fünf Verstorbenen aus unserer Gemeinde, die nicht mehr dabei sein können. Gesänglich umrahmt wurde diese Feier vom **Raninger Singkreis** und einigen vorgetragenen besinnlichen Worten von **Josefa Griesbacher** und **Marianne Hofmeister**. Nach einem köstlichen Essen mit Getränken, wofür **Elfi Weinzettl** und ihre Gehilfen gesorgt haben, fand diese feierliche Adventeinstimmung ihren Ausklang. Allen ein herzliches Danke dafür!



Vorweihnachtliche Lieder vom **Singkreis Raning** und besinnliche Geschichten rund um Weihnachten stimmen auf den Advent ein.



Bei der diesjährigen Verlosung konnten sich **Sophie Ziesler**, **Sophie Lerner**, **Waltraud Geigl** und **Anna Maria Bauermann** über ein „gebackenes Herz“ freuen.

Das Glück



So leise kommt das Glück zu uns gezogen,
als wie der Strahl vom lichten Sternenbogen.

(Karoline Bruch-Sinn 1853-1911, österr. Schriftstellerin)

Herberge suchen

Für das Raninger Herbergsuchen wird von **Anna und Franz Tropper** mit den Raninger Dorfkindern ein Krippenspiel einstudiert. Am Heiligen Abend wird dieses Krippenspiel mit musikalischer Umrahmung aufgeführt. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!



Foto: G. Hödl

Raninger Wildschmaus

Die **Jagdgesellschaft Raning** hat zum schon weit bekannten Wildschmaus eingeladen. Das engagierte Team der Raninger Jägerschaft, allen voran **Elfi Weinzettl**, hat köstliche Speisen rund um Hirsch und Reh gezaubert. Auch ein ganz besonderes Geschmackserlebnis waren die vielen Mehlspeisen und Kuchen. Davon konnten sich sehr viele Besucher überzeugen. Die Veranstaltung in der Raninger Sporthalle war ein großer Erfolg.



Die Jäger sorgen beim Ausschank für die Getränke.



Das Küchenpersonal verwöhnt die Gäste kulinarisch.

Zur 50-er Feier geladen

Zur 45. Auflage der „50-er Feier“, wie sie hinlänglich bekannt ist, wurde in der Pfarre Gnas geladen. Alle, die im Jahre 1966 geboren wurden und in der Pfarre Gnas wohnhaft sind, erhielten dazu eine Einladung. Nach einem Gruppenfoto und der Hl. Messe in der Pfarrkirche Gnas wurde ausgiebig im Pfarrheim Gnas gefeiert.

Aus der Gemeinde Raning waren heuer eingeladen:

Aloisia Kotzbeck, Monika Roßmann, Albert Gütl, Notburga Neuhold, Josef Gutl, Brigitte Muhr, Johanna Hermann, Maria Baumann, Sylvia Gutl, Sigrid Niederl

Alle konnten leider an der Feier nicht teilnehmen!



Weihnachten!

Was Weihnachten ist, haben wir fast vergessen.
Weihnachten ist mehr, als ein festliches Essen.
Weihnachten ist mehr, als Lärmen und Kaufen,
durch neonbeleuchtete Straßen laufen.

Weihnachten ist: Frieden, vergessene Stille,
ein zum Guten sich öffnender Wille.
Ist Atemholen im Alltagshastenn,
in dunklen Tagen ein kurzes Rasten.

Weihnachten ist: Zeit für Kinder haben,
und auch für Fremde mal kleine Gaben.
Weihnachten ist mehr als Geschenke schenken.
Weihnachten ist: mit dem Herzen denken.



Und alte Lieder beim Kerzenschein
- so sollte Weihnachten sein.

Rotraud Schöne

Der USV Raning bedankt sich bei all seinen Mitgliedern für die treue Verbundenheit im Jahr 2016. Ein Danke auch an alle freiwilligen Helfer, den zuständigen Gemeinderäten, OBgm. Alois Weinzettl und Bgm. Gerhard Meixner mit seinem Team.

Der Vorstand des USV wünscht allen Gemeindebewohnern Frohe Weihnachten und ein friedvolles, gesundes Neues Jahr 2017!

Der Vorstand des USV-RANING

Stocksport aktuell

Das Gnaser Stocksportturnier in Feldbach am 19.11.2016, an dem 18 Mannschaften teilnahmen, gewannen die Raninger Stockschützen sensationell.

Durch die überragenden Leistungen von den Schützen Hans Hofmeister, Dominik und Lukas Hermann sowie Stefan Gartner kam dieser Erfolg zustande.

Wir gratulieren unserer Mannschaft zu diesem grandiosen Sieg!

Der USV RANING



21. Clubturnier der Sektion Tennis des USV Raning

Bereits zum 21. Mal wurde in diesem Jahr das Vereinsturnier der Sektion Tennis ausgetragen. In bewährter Formation sorgten Markus Hödl und sein Team für einen perfekten Ablauf der Veranstaltung, die über 2 Wochen ausgetragen wurde. Woche 1 war sportlich gesehen für Spieler und Zuschauer sehr herausfordernd. Es gab anspruchsvolle Duelle am Tennisplatz, und zusätzlich konnten auch die

wichtigsten Spiele der Fußball-EM beim Public Viewing auf der Clubhausterrasse mitverfolgt werden.

In der zweiten Turnierwoche wurden aufgrund des Schlechtwetterseins einige Spiele verschoben, teils musste sogar in die Tennishalle Gnas ausgewichen werden. Durch die gut organisierte Spiel-einteilung wurden aber alle Vorrundenspiele bis zum Finale am Samstag planmäßig ausgetragen. Am Finaltag

wurde den Spielern noch einiges abverlangt, denn das Wetter besserte sich nicht. Bei starkem Wind konnten nur die am besten mit den Verhältnissen zurechtkommenden Finalisten, aber vor allem die Geduldigsten am Ende als Sieger vom Platz gehen.

Das kulinarische Angebot während der zwei Wochen war, wie gewohnt, ausgezeichnet.

Dank unserer zahlreichen

und großzügigen Sponsoren konnten den Turniersiegern wieder tolle Preise übergeben werden. Natürlich wurde auch die Preisverlosung unter allen Turnierteilnehmern mit Spannung erwartet. Unter vielen Warenpreisen war der Hauptpreis, eine tolle Herrenuhr, welche Hedwig Hödl mit Freude entgegennahm.

Die anschließende Siegesfeier dauerte bis in die frühen Morgenstunden.

Die Clubmeister wurden in folgenden Klassen ermittelt:

Herren Einzel: 1. Fink Harald, 2. Hödl Markus, 3. Maier Andreas

Damen Einzel: 1. Fink Sarah, 2. Hödl Liesi, 3. Hödl Vera

Herren Doppel: 1. Hödl Albert / Eder Franz jun.

2. Müllner Rene / Hödl Markus

3. Michelie Peter / Riedl Alfred

Damen Doppel: 1. Maier Karin / Hödl Liesi

2. Hödl Simone / Seidel Anni

3. Hödl Vera / Hödl Hedwig

Mixed Doppel: 1. Hödl Monika / Michelie Peter
2. Hödl Liesi / Maier Andreas
3. Müllner Lisi / Hödl Albert

Jugend:
1. Rossmann Hanna
2. Hödl Julia
3. Gsell Alina
4. Prantl Anna-Lena



Mixed-Doppel



alle Sieger

Bericht und Fotos: Sektion Tennis des USV Raning

Trössing

Rund um die Uhr-Shop in Trössing

Eine innovative Verkaufslösung in Trössing bei Familie Rauch vulgo Altmüller: Die selbst erzeugten Produkte werden nicht auf übliche Art und Weise verkauft. Seit kurzem können die am Hof produzierten Produkte, Aroniasaft, Ariona-, Kräuterprodukte, Kürbiskernöl, hausgemachte Nudeln aus Eiern aus Freilandhaltung und vieles mehr rund um die Uhr bezogen werden.

Der Ab-Hof-Selbstbedienungs-Automat ist rund um die Uhr von Montag bis Sonntag zugänglich, somit können die Leute in Ruhe gustieren.

Bei Fragen oder Informationen bzw. für spezielle Kundenwünsche zu den einzelnen Produkten bzw. Geschenkpackungen steht die Familie Rauch jederzeit zur Verfügung.

Sehr erfreulich sind die positiven Rückmeldungen und



die häufige Nutzung des Selbstbedienungs-Automaten durch die ortsansässige Bevölkerung.

Familie Rauch bedankt sich bei den treuen Kunden und wünscht allen einen frohen Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Firmenbesichtigung

Josef Rauch, Baumaschinenhandel in Trössing lud den Gemeindevorstand und die Ortsbürgermeister zur Besichtigung seiner Firma ein.

Wir danken sehr herzlich der Geschäftsführung für die freundliche Aufnahme!

Marcel Walch



Ein kleines Lob

**Ein kleines Lob,keine Frage,
verträgt man alle Tage!**

**Ein kleines Lob, das tut gut,
ein kleines Lob machen frohen Mut.**

**Ein kleines Lob
bringt Lächeln ins Gesicht,
ein kleines Lob hat viel Gewicht.
Ein kleines Lob, ganz allgemein,
soll stets als Anerkennung
verstanden sein.**

**Ein kleines Lob,
vom Herzen gekommen,
wird dankbar angenommen!**

**Ein kleines Lob,keine Frage,
verträgt man alle Tage!**

Friedericke Eitlörig

Unterauersbach

Bewohner des Ortsteiles Unterauersbach gingen gemeinsam wandern

Wie im Vorjahr war auch heuer bestes Wanderwetter den zahlreichen Wanderern bestimmt. Ortsgrenzen überschreitend wurde die Rast am Kochberg beim „Sand-

steinplatzerl“ gemacht, wo der schöne Rundblick genossen werden konnte. Bei der Labestation Schönmaier wurden Aufstrichbrote und Getränke als Stärkung eingenommen. Auch unterwegs gab es bei einigen Häusern eine Stärkung in Form von Getränken. Die Bauernschmausjause war der kulinarische Abschluss beim Ortszentrum und gleichzeitig die Belohnung für die sportlichen Wanderer und für die später dazu gekommenen.



Nikolausaktion

Traditionell besuchte auch heuer wieder unser Nikolaus- und Krampusteam die braven Kinder der Ortsgemeinde Unterauersbach. Gesponsert wird diese Aktion von der ÖVP-Ortsgruppe Unterauersbach für alle Kinder bis 10 Jahre. Den köstlichen Inhalt der Nikolaus-Packerln besorgt Ortsbürgermeister Anton Marbler.

Den engagierten Jugendlichen der Ortsgemeinde Unterauersbach, die mit viel Einsatz diese Aktion in ihrer Freizeit ausführen, sei auf diesem Weg herzlichst gedankt.



50-er Feier

Geladen waren:

Elisabeth Hermann, Viktor Pichler, Richard Glauninger, Helmut Hutter, Magdalena Glauninger, Maria Kniewallner und Ingrid Hosinner.

Auf diesem Wege nochmals herzliche Glückwünsche und Alles Gute für die nächsten 50 Jahre seitens der Gemeinde.



WEIHNACHTSWÜNSCHE

Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit,
die wir uns für einen anderen Menschen nehmen,
das Kostbarste ist, was wir
schenken können,
haben wir den Sinn der
Weihnacht verstanden.

(Roswitha Bloch)

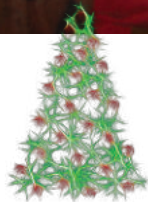
**Ruhige und erholsame Weihnachtstage im Kreise der Familie und für das Jahr 2017
Gesundheit, Freude und Zufriedenheit wünscht herzlichst
Ortsbürgermeister Anton Marbler mit seinem Team**

Seniorenweihnachtsfeier

Die Seniorenweihnachtsfeier der Ortsgemeinde Unterauersbach fand am 17. Dezember statt. Die besinnliche Messe wurde im Saal des GH Niederl zelebriert. Umrahmt wurde die Messfeier mit musikalischen Darbietungen der Familienmusik Krobath. Anschließend erfreuten sich die Senioren am geschmackvollen Essen der Dorfwirtin Milli und am frischen Germgebäck von Edith Weiß-Grein.

Bei vorweihnachtlicher Stimmung wurde gemütlich beisammen gesessen, wobei viele Erinnerungen und Begebenheiten von früher ausgetauscht wurden.

Die Bilder sind vom Vorjahr.



Wenn wir aufeinander zugehen
und zueinander stehen
ehrlich und echt sind
und auf Floskeln verzichten
geduldig warten
und wohlwollend zuhören
Feines beschützen
und Schwaches stärken
Trauriges gemeinsam tragen
und uns an den Erfolgen anderer freuen
Hindernisse als Möglichkeiten sehen
und Ansätze weiterdenken
liebvoll begleiten
und herzlich danken
Halt geben statt festzuhalten
Raum lassen und ermutigen
den eigenen Weg zu gehen
wird Weihnachten

(Max Feigenwinter, Einander Engel sein, S. 2;
Verlag am Eschbach)

Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach

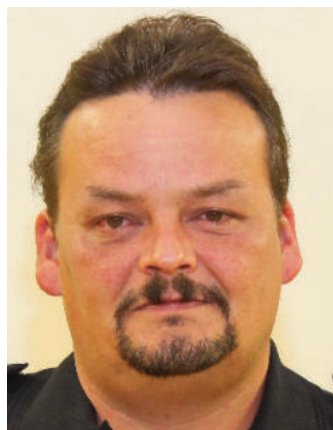
Vier Kammeraden der Feuerwehr Unterauersbach nahmen dieses Jahr am Funkgrundkurs in Maierdorf teil. Wir dürfen den vier Teilnehmern zur bestandenen Prüfung, die am 14. Oktober abgelegt wurde, gratulieren.



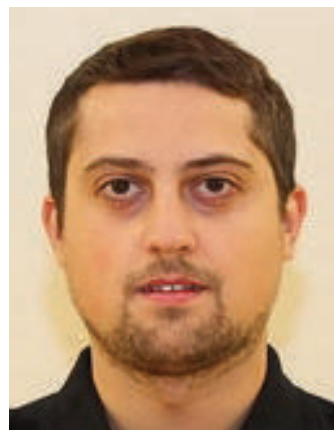
FM Hannes Müller



FM Andreas Trummer



FM Anton Marbler jun.



FM Mario Neubauer

Grundausbildung

FM Müller Hannes und FM Marbler Anton jun. schlossen ihre Grundausbildung mit GAB 2 ab und sind jetzt für den Einsatz bestens vorbereitet.

Fetzenmarkt Vorankündigung

Die Feuerwehr Unterauersbach veranstaltet Ende Mai / Anfang Juni 2017 wieder einen Fetzenmarkt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.



Weihnachtsgruß

War Weihnachten nicht das Fest der Liebe? Die Zeit im Jahr, in der man sich Zeit nimmt für Familie und Freunde, einfach mal die Seele baumeln lässt und die schönen Stunden genießt? Den Schein der vielen Lichter und der funkelnden Kugeln am Baum? Ganz genau! Wenn wir in der vorweihnachtlichen Hektik nicht mehr wissen, wo uns der Kopf steht, hilft nur noch: abschalten, Luft holen und Pause machen. Der beste Weg, sich selbst wieder in Weihnachtsstimmung zu versetzen, sind Weihnachtsgrüße. Und damit meinen wir nicht die Weihnachtsgrüße, die man mal eben schnell per Handy verschickt, wenn man gerade an der roten Ampel steht. Weihnachtsgrüße sind etwas Besinnliches, etwas Schönes, womit man anderen eine Freude macht.

Der Vorstand und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unterauersbach wünschen allen ein ruhiges und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

BM Thomas Harb

VORSCHAU - TERMINE

Mali Tant - Karbarett: 5. Jänner 2017 um 19:30 Festhalle Unterauersbach

Eggturnier in Unterauersbach: 6. Jänner 2017, Beginn um 13.00 Uhr

Preisschnapsen: in der Fastenzeit

Pinkerlbball: 18. Feber 2017 im Feuerwehrhaus in Unterauersbach

Kinderfasching: 28. Feber 2017, Beginn 14.00 Uhr im Gasthaus Niederl

Wir sagen „DANKE“

Die Familie **Reinhard Riegler** und **Tanja Weiß** aus Unterauersbach möchten sich ganz herzlich für die rasche Hilfe anlässlich ihres Wohnungsbrandes bedanken. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ den Einsatzkräften der FF Gnas und Unterauersbach, des Roten Kreuzes und der Polizei Gnas für die fürsorgliche Hilfe!

Sportunion Unterauersbach!

Kastanienbraten

Ein gemütliches Beisammensein mit Kastanien und Sturm gab es auch heuer wieder beim Sporthaus in Unterauersbach. Ein Dank gilt unserem Kastanienbrater Christian und allen fleißigen Helfern.



Tolle Erfolge des ESV-Unterauersbach

Auch heuer konnten unsere Stocksportler nach den Siegen 2014 und 2015 wieder einen guten Platz erreichen und zwar den 3. Platz. Bei diesem Wettkampf spielen Mannschaften aus dem gesamten Bezirk Feldbach mit.

Der Verein ist stolz auf seine Stockschiützen, die durch intensives Training mittlerweile zu den besten Stocksportlern der Region gehören.

Eggturnier

Unser traditionelles Eggturnier, bei dem ausschließlich Mannschaften aus der Gegend mitspielen, wird am 6. Jänner 2017 mit Beginn um 13.00 Uhr bei unserer Sportanlage in Unterauersbach abgehalten. Bei diesem Turnier sind auch „Nichtstockschiützen“ herzlich willkommen, denn im Vordergrund steht ein gemütliches Beisammensein. Falls

ihr mit einer Mannschaft teilnehmen möchtet, bitte aus organisatorischen Gründen um frühestmögliche Anmeldung bei unseren Sektionsleitern Stocksport Christian Schönmaier (0664/1498414) und Martin Suppan (0664/5855879). Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Auf eure zahlreiche Teilnahme freut sich der Sportverein.

**In diesem Sinne wünscht der Vorstand
des SV-Unterauersbach
allen Gemeindebewohnern und
deren Familien ein
besinnliches Weihnachtsfest und
ein gutes Neues Jahr 2017.**

Berichte SV Andreas Sudy

Merry Christmas

GESUND & FIT IN GNAS!

Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik
Fitness MiX (+Bauch, Beine & Po Fettkiller-Programm)



START: Mittwoch, 18. Jänner 2017
Achtung: im Turnsaal Der Neuen Mittelschule
8342 GNAS 126



Anzeige

17.45 Uhr Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik

Aufbauende, stärkende, aktivierende Elemente aus langjähriger Erfahrung und Praxis ab 10 - 100 Jahre.

10 Einheiten à 60 min. -> 69,- Euro, Einzel: 9,- Euro

18.45 Uhr Fitness MiX Fettkiller mit Bauch, Beine & Po, Zumba,

Piloxing uvm. Einzigartig! Figur straffend! Zusätzlich im Angebot enthalten: Entgiftungs- und Ernährungstipps für's neue Jahr! Mit Erfolgsgarantie!

10 Einheiten à 60 min. -> 90,- Euro, Einzel: 12,- Euro

10 aufeinander folgende Termine, nur hierzu gilt der Block! Bei Ausfall übertragbar! Anmeldung bis 31. Dez. 2016 (Aufgrund Platz - begrenzte Teilnehmer) erforderlich! Bei Zahlung bis 15. Dez. 5 Euro Bonus!! Für die 2. Stunde ansonsten 40,- Euro Anzahlung bis 15. Dez. 2016.



Ich freue mich auf Dich!
Denise Hammer

Tel: 0664/5255777, Email: bodyfitvital@gmail.com, www.bodyandfit.at

Rückblick auf die Herbstsaison des SV GNAS 2016/17

Ein kurzer Rückblick auf die Herbstsaison des SV Gnas aus Sicht der Kapitäne Matthias Schadler und Daniel Luttenberger-Haas.

Dass die Saison 2016/17 nach der fulminanten Saison 2015/16 (Vereinsrekord) und den Abgängen einiger Stammspieler sicher nicht leicht werden würde, war uns bewusst. Auf Grund der Abgänge war der Verein gezwungen zu reagieren. Wichtig für den Verein war es, Spieler zu holen, die sich auf Grund der kurzen Sommerpause sofort in die Mannschaft integrieren können. Mit den Neuzugängen Michi Mandl, Rene Wagist, Philip Stocker, Bali Gashi und Mustafa Korkusuz hat der Verein ein gutes Händchen bewiesen und richtig gute und nette Typen in die Mannschaft geholt.

Auch die Auslosung für die neue Saison war nicht gerade einfach. Mit Bad Gleichenberg, St. Anna, Wildon, Voitsberg und Mettersdorf mussten wir gleich gegen fünf Teams in den ersten sechs Runden antreten, die

auch um den Meistertitel spielen werden.

Der Start war katastrophal, mit drei Punkten aus den ersten vier Spielen standen wir zu Hause gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Voitsberg bereits mächtig unter Druck. Die Mannschaft kämpfte und konnte einen 1:0 Sieg feiern.

In den Runden sechs bis zehn wollten wir uns durch Erfolge aus der Abstiegszone entfernen, dies gelang uns aber nur teilweise, da wir uns in den nächsten fünf Spielen drei Mal mit einem Unentschieden begnügen mussten.

Im letzten Herbdrittel warteten auf uns sogenannte 6-Punkte Spiele. Der Start in die letzten fünf Spiele war nicht perfekt. Nach Niederlagen gegen Hl. Kreuz und KSV Amateure musste sich das Team samt Trainer wieder mal bestens motivieren, um beim direkten Gegner Bruck bestehen zu können. Hier konnten wir mit einem 3:1-Sieg Bruck überholen und somit auf den 12. Platz in der Tabelle vorrücken.

Die 14. Runde stand an, der Gegner hieß Pöllau. Schnell sprach es sich herum, dass

das Spiel auf Grund eines Todesfalls eines aktiven Pöllau-Spielers auf unbestimmte Zeit verschoben werden musste. Somit hatten wir eine einwöchige Spielpause, die uns sichtlich gut getan hat, denn im letzten Auswärtsspiel im Herbst feierten wir gegen Liezen einen hart umkämpften, aber mehr als verdienten und wichtigen 1:0-Sieg.

Kommen wir auf das verschobene Spiel gegen Pöllau zurück, das am 11.11.2016 nachgetragen wurde. Das trefferreichste Spiel der Herbstsaison endete 4:4. Die Herbstsaison wurde damit auf dem 10. Tabellenplatz mit 19 Punkten abgeschlossen.

Auf Grund des Umbruchs und des durchwachsenen Starts sind wir mit der Hin-

runde zufrieden. Mit ein bisschen mehr Glück und einigen anderen Schiedsrichterentscheidungen (sechs reguläre Tore wurden nicht anerkannt) wären wir vielleicht weiter vorne zu finden, aber innerhalb der Meisterschaft gleicht sich immer alles aus.

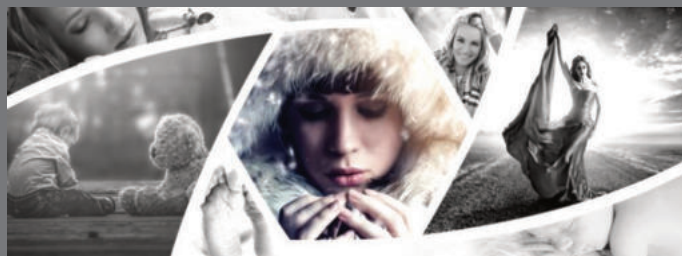
Bereits am 17.01.2017 beginnt wieder die Vorbereitung. Wir werden versuchen, unsere Schwächen bei den Trainings zu verbessern und unsere Fans im Frühjahr mit Erfolgen zu verwöhnen.

Wir Spieler, Trainer und Funktionäre danken für die tolle Unterstützung das ganze Jahr über und wünschen allen Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2017.



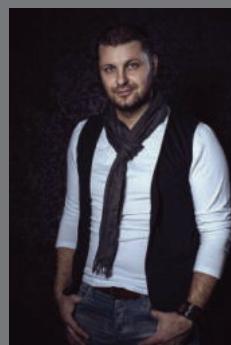
künstlerischer Anspruch.
individuelle Handschrift.
bleibender Charakter.

inspiriert und begeistert
lebendig und dynamisch
ausdrucksstark und kreativ



Shooting für Einzelpersonen, Paare, Familien oder Gruppen
Business: Mitarbeiterportraits, Homepagefotos, Produktfotos
Hochzeiten, Schwangerschaftsreportagen, Babybauchshooting,
Neugeborenen- u. Kinderfotografie, Workshopcoaching,
aufwendige Spezialbearbeitung und Compositings.
Der Individualität sind keine Grenzen gesetzt!

*Digitalfotografie ermöglicht uns nicht nur Erinnerungen
festzuhalten, sondern auch, welche zu kreieren - James Wayner*



FLOR DIGITAL ARTIST
PHOTOGRAPHER & PHOTOSHOP ARTS

Manuel Flor
Poppendorf 35
8342 Gnas

0664/3942319
foto@flordigitalartist.at
www.flordigitalartist.at

NEWS vom Gnaser Fußballnachwuchs

Im heurigen Spieljahr 2016/2017 sind wir erstmalig in der Geschichte des Gnaser Fußballs mit acht Mannschaften in den Bewerben des Steirischen Fußballverbandes vertreten.

Je eine Mannschaft U 7, U 9, U 10, U 11, U 12, U 13, U 15, U 17 – das erfordert eine Menge an Gesamtorganisation, an Terminplanungen, an finanziellem Aufwand und vielem mehr!

Das Wichtigste ist jedoch, ausreichend Trainer und Betreuer zu finden. Und das ist gelungen.

Wir können heuer ein ausgezeichnetes Trainerteam für unsere Mannschaften vorstellen.

U 7:

Manfred Schanner und Bernhard Fabian

U 9 und U 10:

Oliver Fink, Harald Hörthl und Karl Sundl

U 11:

Matthias Schadler, Raphael Kniewallner und Albert Hödl

U 12:

Georg Liebmann und Thomas Suppan

U 13:

Mag. Christian Puntigam

U 15:

Mag. Leo Suppan und Christoph Kagerbauer

U 17:

Wolfgang Kirisitz

Im Herbst spielten die U 13 und U 17 in der Vorrunde der Steirischen Leistungsklassen.

Unsere U 13 schaffte den Sprung in die Unterliga. Die U 17 spielt im Frühjahr im Gebiet Ost.

Herbstmeister wurde die U 12, sie spielt in der Meister-

runde weiter!

Auch unsere U 11 und U 15 Mannschaften erzielten in ihren Klassen gute Ergebnisse.

Die Kleinen (U 7, U 9, U 10) spielten in Turnierform und waren sehr erfolgreich!

Der 26. Internationale Hallencup 2016 ist wieder ein großer Erfolg. Es nehmen 113 Mannschaften aus 4 Nationen und 5 Bundesländern teil. In 11 Altersgruppen und an 10 Spieltagen wird

sehr guter Hallenfußball bei freiem Eintritt geboten.

Sehr gut besuchte Spieltage, tolle Spielszenen, viele Tore und eine Superstimmung auf den Rängen, Fußballherz was willst du mehr!

Ein großes Danke der Marktgemeinde Gnas für die Unterstützung!

Aber auch ein herzlicher Dank an alle Sponsoren, Gönner und Förderer unserer Nachwuchsabteilung!



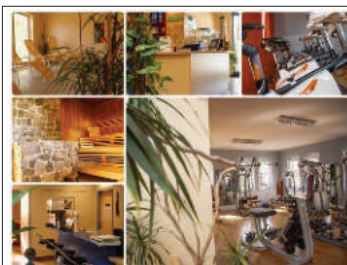
Großartiger 3. Platz beim 24-Stunden-Schwimmen

Gerald Wagner aus Gnas nahm am 5. und 6. November 2016 beim 11. Parktherme 24-Stunden-Schwimmen in Bad Radkersburg teil. Er erreichte in der Gesamtwertung „Männer – Einzelstarter“, bei der 51 Starter teilnahmen, den hervorragenden 3. Rang mit 50,6 Kilometer (sind 2024 Längen im Gnaser Freibad)!!

Für diese Rekordleistung benötigte er eine Vorbereitungszeit von 10 Monaten und 520 Schwimmkilometern. Perfekte Trainingsbedingungen hatte er im JUFA Gnas - Hallenbad und im Freibad Gnas – sozusagen vor der Haustür!

5 Cent je Länge (50 m) gingen an „Licht ins Dunkel“. 500 TeilnehmerInnen aus 13 Nationen schwammen 145.000 Längen - somit konnten 9.600 Euro an „Licht ins Dunkel“ übergeben werden.

Zu dieser außergewöhnlichen Leistung gratulieren wir sehr herzlich!



Weihnachtsaktionen

5 Massagen a 30 min. (statt €120.-) nur € 95.-

Fitness & Wellness ohne Bindung € 39.90.-/mtl

Fitness & Wellness 1 Jahresabo (statt € 35.-) € 29,17.-/mtl.

Fitness & Wellness 2 Jahresabo (statt € 29,90.-) € 24,92.-/mtl

alle Varianten inkl. Benutzung von Fitnessstudio , Gruppenkurse , Hallenbad & Sauna und 10% auf Massagen !

JUFA Fitness & Wellnesscenter Gnas
Jufa Steiermark BetriebsgmbH
Gnas 194 a
A-8342 Gnas
Tel. +43 5 70 83-235
e.mail: leitung.jufawellnessgnas@jufa.eu
www.jufa.eu
Facebook: JUFA Fitness&Wellnesscenter

SV-Gnas

Die Fußballer vom SV-Gnas der sechziger Jahre treffen sich alljährlich, diesmal im Gasthaus Binderhansl.

Es war sehr gemütlich, Erinnerungen der Fußballspiele, die über 50 Jahre zurückliegen, wurden wieder neu aufgefrischt. Alle freuen sich schon auf das nächste Treffen.

M.R.



Karate

GLORIA und MAXIMILIAN HECK aus Tieschen vom Karate Verband Austria Shitokai konnten bei der 8. Shito Ryu Karate Weltmeisterschaft in Monterrey – Mexico großartige Erfolge erzielen.

Durch ihr ausdauerndes Training in Bad Radkersburg und zusätzliches Training in Gnas als Wettkampfvorbereitung konnte Gloria in ihrer Gruppe die Goldmedaille gewinnen und Maximilian erreichte den hervorragenden 8. Platz.

Wir gratulieren dem Verein, wie auch den Teilnehmern sehr herzlich zu ihrem Erfolg und freuen uns, dass dieser Sport in unserer Region so aktiv betrieben wird.

www.shitokai.at



SV UNION WÖRTH



Ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr geht auch für den SV Union Wörth zu Ende.

Zu Beginn des Jahres wurde unser Stockschiütze **Alexander Höfler** Staatsmeister im Weitschießen U 16. Nochmals herzlichen Glückwunsch zu diesem sehr erfolgreichen Ergebnis!

Im Juni fand unser traditionelles „Bergaufschießen“ am Höflerweg statt. Wir konnten hier 18 Mannschaften begrüßen, erstmals auch 3 Mannschaften aus der österreichischen Nationalmannschaft im Weitschießen und 3 Damenmannschaften.

Auch der amtierende Welt- und Europameister im Weitschießen Rene Genser hat uns die Ehre erwiesen. Bei den Amateuren konnten die Mannen aus Glojach nach 3-maligem Gewinn des Bergaufschießens den Wanderpokal endgültig mit nach

Hause nehmen.

Unser traditioneller Grilltag fand Mitte Juli statt, wo wir vor allem die heimische Bevölkerung und unsere Sponsoren begrüßen konnten.

Ende Juli fand dann unser beliebtes „Gaudi-Tennis-Turnier“ statt, wo wir diesmal eine Rekordteilnahme hatten. Eine Riesen-Gaudi für Groß und Klein.

Im Vulkanlandtennis-Cup konnten wir erstmals mit einer Damen- und einer Herrenmannschaft teilweise erfolgreich teilnehmen.

Im Herbst wurden nun endlich die Weichen für eine Erweiterung des Sporthauses (Mannschafts- und Geräteraum) und damit die Schaffung einer neuen überdachten Stocksportanlage gestellt. Da unsere finanziellen Mittel begrenzt sind, wird sich dieses Vorhaben über mehrere Jahre erstrecken.

Ein herzliches Danke möchten wir unserem Sponsoren für die jährliche Unterstützung aussprechen. Dem Bürgermeister Gerhard Meixner und unseren Ortsbürgermeister Josef Marbler auch ein großes Danke für die finanzielle Unterstützung und den Besuch bei unseren Veranstaltungen. Danke dem gesamten Vorstand und auch allen Mitgliedern für den Einsatz und die Arbeit bei unseren Veranstaltungen. Nicht zuletzt ein ganz großes Danke der Familie Höfler für die Unterstützung bei unserem „Bergaufschießen“.

Der gesamten Bevölkerung danken wir auch sehr herzlich für den zahlreichen Besuch bei unseren Veranstaltungen und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für das neue Jahr alles alles Gute und vor allem Gesundheit.

Obmann Herbert Marbler

Was Weihnachten ist, haben wir fast vergessen
Weihnachten ist mehr als ein festliches Essen.
Weihnachten ist mehr als Lärmen und Kaufen, durch neonbeleuchtete Straßen laufen.
Weihnachten ist: Zeit für die Kinder haben, und auch für Fremde mal kleine Gaben.
Weihnachten ist mehr als Geschenke schenken.
Weihnachten ist: Mit dem Herzen denken.
Und alte Lieder beim Kerzenschein – so soll Weihnachten sein!



Öffnen Sie die Türen!

Burkhard Heidenberger

**„Wer immer tut, was er schon kann,
bleibt immer das, was er schon ist.“**

Henry Ford

Erfolg und Vorwärtkommen im Leben hat auch viel mit dem Beschreiten neuer Wege, neuer Räume zu tun. Auf hunderte, ja tausende Türen können wir im Leben treffen. Wir können sie ignorieren oder sie öffnen, um zu schauen, was dahintersteckt.

Hinter jeder verschlossenen Tür kann sich eine große, lebensverändernde Chance verbergen!

Manche dieser Türen sind sichtbar, manche werden erst unter bestimmten Voraussetzungen und Umständen sichtbar. Um eine öffnen zu können, müssen wir sie erst mal sehen! Je mehr wir unseren Horizont erweitern, desto mehr Türen werden sichtbar.

Unseren Horizont erweitern können wir beispielsweise, indem wir

- ein Buch lesen und daraus neue Erkenntnisse gewinnen,
- uns mit anderen austauschen, neue Menschen kennenlernen, Kontakte knüpfen,
- uns Wissen aneignen, uns weiterbilden.

Wer sich aber weiterentwickeln und etwas erreichen will, der muss neue Türen öffnen.

Denn jeder Raum hinter einer Tür birgt eine Erfahrung. Diese kann sich als wertvoller Schatz erweisen und sogar weitere Türen öffnen. Aber es kann auch etwas dahinter sein, das uns nicht wirklich weiterbringt. Wir wissen es einfach nicht vorher, ohne die Tür zu öffnen!

Jedem Öffnen einer neuen Tür geht eine Entscheidung voraus. Wir müssen uns also erst hierfür entscheiden. Und genau hier liegt der Knackpunkt.

Was hindert uns eigentlich daran, neue Türen zu öffnen?

Das kann mehrere Gründe haben. Um nur einige zu nennen:

- Bequemlichkeit
- Angst vor Veränderung und vor dem Unbekannten
- Nichtloslassenkönnen, ...

Und manchmal verlangt eine Lebenssituation das Öffnen einer neuen Tür - ob wir wollen oder nicht.

Je mehr Türen wir öffnen, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir dort für uns Wertvolles entdecken. Natürlich verlangt das Öffnen auch Mut, Neugierde und Entscheidungsfreude.



Kurzum:
Hinter vielen Türen stecken wertvolle Chancen.

10 „Dinge“, die wir von Kindern lernen können

Von Kindern können wir uns einiges abschauen und lernen. Etwa das „Neugierigsein“ (im positiven Sinne). Uns Erwachsenen ist diese kindliche Neugierde verloren gegangen - eben weil wir das meiste schon kennen, nicht so viel zu entdecken haben und deshalb auch mit weniger Achtsamkeit durch den Alltag gehen.



Von den folgenden Eigenschaften, die so ziemlich jedes Kind in sich trägt, könnten wir uns - zumindest hin und wieder - eine Portion aneignen:

1. Neugierde

Kinder sind neugierig, auch auf Dinge, die für uns „Große“ selbstverständlich erscheinen.

2. Der Blick auf Kleinigkeiten

Dieser Blick auf Kleinigkeiten beruht auch auf der Neugierde. Ersichtlich, wenn ein Kind beispielsweise lange und fasziniert einen Schmetterling beobachtet. Alles, was uns Erwachsene kaum noch zum Staunen bringt.

3. Ehrlichkeit

Es heißt ja so schön: Kindermund tut Wahrheit kund. Wir Erwachsene tun uns oft damit etwas schwerer. Manchmal würde es uns guttun, berechnende gegen erfrischende Ehrlichkeit zu tauschen.

4. Spaß am Leben

Es tut gut, unbeschwerte Kinder zu sehen, wie sie spielen, lachen und einfach Spaß haben.

5. Unbeschwertheit

Viel an der kindlichen Unbeschwertheit ist uns Erwachsenen verloren gegangen. Was ja auch nachvollziehbar ist. Als Erwachsener lässt es sich nicht mehr so einfach völlig unbeschwert sein: berufliche Anforderungen, Verpflichtungen, Verantwortung für die Familie etc. Nichtsdestotrotz täte es uns hin und wieder gut, weniger zu grübeln.

6. Leidenschaft und Begeisterung

Kinder lassen sich schnell begeistern und entwickeln ungebremsste Leidenschaften.

7. Im Jetzt leben

Kinder genießen den Moment, leben im Jetzt, ohne groß nachzudenken, was sein wird oder was war.

8. Kinder haben keine Vorurteile

Sie gehen unvoreingenommen auf andere zu. Was uns Erwachsenen oft schwerfällt und dazu führt, dass wir damit hin und wieder eine Chance verspielen.

9. Von Herzen lachen

So richtig lachen, und das von ganzem Herzen – das machen Kinder weitaus öfter als wir Erwachsene.

10. Kinder hören zu

Wenn wir ihnen erzählen, hören Kinder zu. Richtig zuhören fällt uns Großen manchmal schwer.



Südoststeirische Ausbildungsstätte für Gesundheits- und Sozialberufe

Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 46
Tel.: 03151 / 2260
E-Mail: gde@gnas.gv.at
www.gnas.gv.at

Ausbildung zum/zur Diplom-Sozialbetreuer/in

Aufschulungsmodul für FSB/BB

Das Anforderungsprofil des/der Diplom-Sozialbetreuers/in umfasst ein umfangreiches Berufsbild.

Anstelle des pflegerischen Anteils stehen bei Diplom-Sozialbetreuer/innen mit Schwerpunkt Behindertenbegleitung verstärkt und vertieft Kompetenzen der Beratung, Begleitung und Assistenz im Vordergrund.

Kursdauer: 21. April 2017 - 27. April 2018

1200 Std. = 600 UE Theorie
600 Std. Praktikum

Ausbildung zum/zur Fach-Sozialbetreuer/in

BB-Behindertenbegleitung

Fach-Sozialbetreuer/innen mit der Spezialisierung BB üben ihre Tätigkeit in den zentralen Lebensfeldern von behinderten Menschen, wie Wohnen, Arbeit/Beschäftigung, Freizeit und Bildung, aus.

Sie arbeiten professionell mit Experten/innen aus den Bereichen Therapie, Gesundheits- und Krankenpflege, Medizin, Recht, interdisziplinär zusammen.

Kursdauer: 15. März 2017 - 09. April 2019

2400 Std. = 1200 UE Theorie
1200 Std. Praktikum

Kursort: Gemeindezentrum Baumgarten/Gnas
Anmeldung: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46
Tel. 03151 / 2260-13 - Helga Maitz

Information: 0664 / 501 57 44 - DDr. Ilse Amtmann, Ausbildungsleiterin

Praxisorientierter Unterricht in der Erwachsenenbildung



Bäckermeister Günter Käfer beim biologischen Brotbacken im Haus Stephanus, St. Stefan i.R., mit zukünftigen FachsozialbetreuerInnen



Exkursion: Botanischer Garten



„Erweiterte Erste Hilfe“

Aufschulung

Pflegehilfe zur Pflegeassistentin
Fortbildung: 40 Stunden

Fr.: 24.03.2017

Fr.: 07.04.2017

Sa.: 25.03.2017

Sa.: 08.04.2017

Weitere Termine im Mai 2017

Machen wir Weihnachten zum Fest der Landwirtschaft

DANKE für Ihren Einkauf zum Wohle regionaler Produzenten!



Durch die zunehmende Regionalität unterm Christbaum ist Weihnachten für die Landwirtschaft bzw. für die Direktvermarkter ein sehr wichtiges Fest geworden. Im

Vulkanland werden in den Wochen vor Weihnachten statistisch 39 Millionen Euro für Geschenke ausgegeben. Mit Regionalität, vor allem mit kulinarischen Köstlichkeiten unterm Christbaum liegt man immer richtig. Dafür ein herzliches DANKE an alle KonsumentInnen der Region.

Die Gemeindebäuerin Elisabeth Trieb, die Stellvertreterinnen Roswitha Absenger und Elisabeth Rauch und die Ortsbäuerinnen wünschen der Gemeindebevölkerung ein schönes regionales Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr.



Das Leben ist wie ein Spiegel.
Ein Spiegel tut das, was du tust.
Lächelst du, lächelt es zurück.
Aber du musst als Erster lächeln.





kaminsanierung | kaminbau | ofenstudio

kaminsanierung kaminbau
oberstorcha 87
8341 Paldau
tel.: 03150/21 88

office@baumgartnerbau.at

ofenstudio
burgfried 127
8342 gnas
tel.: 03151/30 162

www.baumgartnerbau.at

Anzeige

„RECHT haben's!“

Mag. Nicole Konrad



Streitige Scheidung

Die wichtigste Unterscheidung der Scheidungsarten ist die einvernehmliche Scheidung (davon handelte bereits die letzte Kolumne) und die streitige Scheidung.

Bei der streitigen Scheidung lässt sich wiederum danach unterscheiden, ob es sich um eine Verschuldensscheidungsart oder um eine Scheidung wegen Zerrüttung der Ehe handelt.

1. Scheidung wegen Verschuldens:

1.1 Dieser Scheidungsgrund kommt in Betracht, wenn die Ehe unheilbar zerrüttet ist und diese Zerrüttung schuldhaft durch eine schwere Eheverfehlung oder ehrloses und unsittliches Verhalten herbeigeführt wurde.

Zu den schweren Eheverfehlungen zählen Ehebruch, körperliche Gewalt oder die Zufügung seelischen Leids gegenüber dem Ehegatten oder den Kindern. Hierzu zählen aber auch andere/sonstige Verletzungen der ehelichen Verhaltenspflichten.

Die Eheverfehlung muss aber vorwerfbar (= schuldhaft) sein.

1.2 Eine solche Scheidung kann ausgeschlossen sein,

wenn die Eheverfehlung bereits verziehen wurde. Davon wird ausgegangen, wenn der Ehegatte zu erkennen gegeben hat, dass er die Ehe trotz der Eheverfehlung des anderen Ehegatten fortsetzen möchte (in einem solchen Fall mangelt es eben am Erfordernis der Zerrüttung).

1.3 Das Recht auf Klage auf Scheidung wegen Verschuldens erlischt binnen 6 Monaten ab Kenntnis des Scheidungsgrundes und längstens 10 Jahren ab Eintritt des Scheidungsgrundes.

2. Scheidung wegen Zerrüttung:

2.1 Eine Ehe kann auch wegen Zerrüttung geschieden werden, ohne dass es dabei ein Verschulden eines der Ehegatten gibt. Dies in den folgenden Fällen:

- Eheverfehlungen durch geistige Störungen (Scheidungsgrund ist eine Eheverfehlung, nicht die geistige Störung);
- Geisteskrankheit (Scheidungsgrund ist eine schwere Geisteskrankheit);
- ekelerregende oder ansteckende Krankheit (dies gilt für besonders schwere Krankheiten, die zur Zerrüttung der Ehe geführt haben und welche nicht bald geheilt werden können);

Aber: Aus diesen drei Gründen erfolgt eine Scheidung nicht, wenn das Scheidungsbegehren sittlich nicht gerechtfertigt ist. Dies gilt dann, wenn die Scheidung eine außergewöhnliche Härte für den beklagten Ehegatten darstellen würde oder

wenn die Eheverfehlungen des auf Scheidung klagenden Ehegatten jene des beklagten Ehegatten deutlich überwiegen oder gar erst durch dessen Verhalten ausgelöst wurden (= Härteklausele; sie kann aber wiederum höchstens 6 Jahre lang eingewendet werden).

Auflösung der häuslichen Gemeinschaft (bei unheilbarer Zerrüttung der Ehe und Auflösung der häuslichen Gemeinschaft seit mindestens drei Jahren, wobei eine Widerspruchsmöglichkeit des beklagten Ehegatten für höchstens weitere drei Jahre besteht);

3. Ausspruch des Verschuldens:

Sowohl bei der Scheidung der Ehe wegen Verschuldens

des Beklagten als auch bei der Zerrüttungsscheidung kommt ein so genannter „Ausspruch des Verschuldens“ in Betracht. Ob ein Verschulden des beklagten Ehegatten vorliegt und wenn ja, welcher Grad (Alleinverschulden, überwiegendes Verschulden, gleichteiliges Verschulden, minderes Verschulden, fehlendes Verschulden) wird mit Scheidungsurteil festgestellt. Hievon hängen wichtige Scheidungsfolgen, wie zB Unterhaltsansprüche, ab.

Es empfiehlt sich daher jedenfalls eine rechtliche Beratung, zumal auf eine Scheidungsklage „angemessen“ reagiert werden sollte, um etwaige Rechte/Ansprüche nicht zu verlieren

**...Malerarbeiten...Anstricharbeiten...
...Tapezieren...Fassaden...
...Vollwärmeschutz...
...Dekorative Wandgestaltung...**



Malermeister Karner & Wolf OG
Glatzenthal 10
8342 Gnas

Christopher Karner
0664/63 14 127

Thomas Wolf
0664/39 69 484

info@kw-maler.at
www.kw-maler.at



Steuertipp

Steuerspartipps zum Jahreswechsel

Rund um den Jahreswechsel gibt es sowohl für Unternehmer als auch Arbeitnehmer noch einige Punkte, die für die Steuererklärung 2016 positiv genutzt werden können.

Tipps für Unternehmer

Weihnachtsgeschenke für Dienstnehmer steuerfrei verschenken bis € 186,- pro Mitarbeiter; auch Betriebsveranstaltungen wie Weihnachtsfeiern sind bis € 365,-/Mitarbeiter steuerfrei. Beachtung der Gewinn- und Umsatzgrenzen: Umsatzsteuerfrei sind Kleinunternehmer bis max. € 30.000,- Nettoumsatz, die Gewinngrenze für Kleinstunternehmer in der gewerblichen Sozialversicherung liegt bei € 4.988,64.

Vorausberechnung des erwarteten Ergebnisses und Minimierung der Steuerbelastung bei Einnahmen-Ausgaben-Rechnern: Verschieben Sie Einnahmen ins nächste Jahr und ziehen Sie Ausgaben noch ins heurige Jahr vor z.B. durch Vorauszahlungen der verlässlich geschätzten Nachzahlung bei der GSVG, Einkauf von Waren, Vorauszahlung des Steuerberaters oä.

Optimierung des Gewinnfreibetrages durch noch zu tätige Investitionen ins Anlagevermögen und Wertpapiere. Nicht vergessen auf die Beantragung der Prämie für die Anschaffung einer Registrierkasse in Höhe von € 200,- in Ihrer Steuererklärung.

Tipps für Arbeitnehmer

Spenden an gemeinnützige Organisationen, freiwillige Feuerwehren und Umweltorganisationen können mit bis zu 10 % der Einkünfte eines Jahres als Sonderausgaben abgesetzt werden. ACHTUNG Änderung 2017: Durch einen automatischen Datenabgleich des Finanzamtes mit dem Spendenempfänger müssen die Personaldaten des Spenders der Organisation bekannt gegeben werden, sonst können sie nicht mehr berücksichtigt werden. Zahlungen an Einrichtungen ohne feste örtliche Einrichtung in Österreich werden nicht mehr anerkannt. Kinderbetreuungskosten können für Kinder bis zum 10. Lebensjahr mit max. € 2.300,- pro Kind abgesetzt werden u.a. Kosten für Kindergarten, Musikschule, Nachmittagsbetreuung, Tagesmutter, Ferienlager.

Werbungskosten wie Aus- und Fortbildungskosten, Fachliteratur, Mitgliedsbeiträge und Sonderausgaben wie Nachkauf von Versicherungszeiten, laufende Beiträge an bereits bestehende Pensions-, Unfall- oder Krankenversicherungen müssen noch 2016 bezahlt werden, um bei der Arbeitnehmerveranlagung berücksichtigt werden zu können.

Berechnen Sie mit dem Pendlerrechner des Finanzamtes, ob Ihnen 2016 ein Pendlerpauschale zusteht.

Letzte Chance für die Arbeitnehmerveranlagung 2011 – holen Sie sich noch Ihre Steuerrückvergütung.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung!

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2017!

Mader & Kleinschuster, Steuerberatungs GmbH & Co KG
Tel.: 03155 / 2665



Ärzttdienst

Jänner 2017

01.:	Dr. Alexandra Stradner, 03184 / 8219
05./06.:	Dr. Peter Schadelbauer, 03159 / 3318
07./08.:	Dr. Alf Matschiner, 03159 / 2703
14./15.:	Dr. Alexandra Stradner
21./22.:	Dr. Heribert Rauch, 03151 / 8511
28./29.:	Dr. Thomas Schöner, 03159 / 45500

Februar 2017:

04./05.:	Dr. Patrick Krisper, 03151 / 51460
11./12.:	Dr. Peter Schadelbauer
18./19.:	Dr. Heribert Rauch
25./26.:	Dr. Thomas Schöner

März 2017:

04./05.:	Dr. Patrick Krisper
11./12.:	Dr. Alf Matschiner
18./19.:	Dr. Alexandra Stradner
25./26.:	Dr. Peter Schadelbauer

* vor Feiertag: 19 bis 7 Uhr

Urlaub: Dr. Rauch: 24.12. 2016 – 08.01.2017

Apothekendienst

21./22. Jänner 2017	Marienapotheke
04./05. Februar 2017	Mag. Pharm. Michael Helleis
18./19. Februar 2017	Hauptplatz 47, 8342 Gnas
04./05. März 2017	Tel.: 03151 / 8330

jeweils Samstag von 12 bis Montag um 8 Uhr



Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwältin Dr. Karin Prutsch
(Tel.: 0316 / 828775)

Freitag, 13. Jänner, 17. Februar und
10. März 2017 jeweils von 9 bis 12 Uhr
Bitte um Voranmeldung unter
03151/2260 oder 0316/828775.

Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwalt Dr. Gert Weiler
(Tel.: 03152 / 28989)

Freitag, 13. Jänner, 10. Februar und
10. März 2017, jeweils von 14 bis 15
Uhr im Gemeindeamt Gnas



Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwältin Mag. Mariella Hackl
(Tel.: 03116 / 21022)

Freitag, 27. Jänner, 24. Februar und
31. März 2017
jeweils von 16 bis 17 Uhr

Sprechstage: Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter

Auskunft und Beratung:
Feldbach, Gebietskrankenkasse, Ringstraße 25

Jeden Dienstag

Zeit: 07.30 - 13.30 Uhr

(Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis mitzubringen.

Um telefonische Terminvoranmeldung unter 03152 / 2509 wird ersucht.

Sprechstage: Stmk. Gebietskrankenkasse

Außenstelle Feldbach der Stmk. Gebietskrankenkasse
Ringstraße 25, 8330 Feldbach

An folgenden Terminen jeweils von 11 bis 13 Uhr

24.01. | 21.02. | 21.03. | 18.04. | 23.05. | 20.06. | 18.07.
22.08. | 19.09. | 24.10. | 21.11. | 19.12. 2017

Wir beraten Sie in allen Fragen nach Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten.
Soziale Unfallversicherung für Erwerbstätige, Schüler und Studenten

Sprechstage: Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Auskunft und Beratung:
Bezirksbauernkammer Feldbach

Freitags, jeweils von 08.00 - 12.30 Uhr

13. 01. | 03.02. | 03. 03. | 07.04. | 05.05. | 02.06.
07.07. | 04.08. | 01.09. | 06.10. | 03.11. | 01.12.2017

Mittwochs, jeweils von 08.00 - 12.30 Uhr

25.01. | 22.02. | 22.03. | 26.04. | 24.05. | 28.06. | 26.07.
23.08. | 27.09. | 25.10. | 22.11. | 27.12.2017

Sprechstage: Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter

Auskunft und Beratung:
BH Südoststeiermark, Bismarckstraße 11-13

Zeit: 10.00 - 11.00 Uhr
16.03.2017 und 10.10.2017

Bei umfassenden Informationen bitten wir Sie, Ihre beabsichtigte Vorsprache mindestens eine Woche vorher bekanntzugeben (Tel. 050405) damit allfällige Unterlagen zum Sprechtag mitgenommen werden können.

Notrufnummern

112: Euro Notruf

122: Feuerwehr

133: Polizei

144: Rettung

141: Ärztenotdienst

1455: Apotheken-Nachtdienst

01/406 434: Vergiftungsnotruf

123: ARBÖ

120: ÖAMTC

Liebe Hundebesitzer!

Hiermit möchte ich an all diejenigen, die völlig unbekümmert und hirnlos das Gackel ihres Hundes nicht im Sackerl entsorgen, einen Appel richten.

Da unsere Gemeinde wirklich auf Sauberkeit und Ordnung sehr bedacht ist, gibt es im und am Ortsrand dafür angebrachte Sackerlspender und Müllkörbe.

Ich und viele andere, die mit ihrem Hund Gassi gehen, finden es ekelregend, wenn es nahezu keinen Streifen Grün mehr gibt, wo nicht ein Haufen liegt. Denkt bitte daran, dass es nicht nur eine gewissenlose Sauerei ist, sondern auch gesundheitsgefährdend für Tier und Mensch. Viele Hunde leiden unter Wurmbefall, sowie anderen Krankheiten, die du, wenn du unbemerkt in den Haufen reintrittst, oder dein Hund sich daran verköstigt, mit in dein Haus nimmst.

Müssen wir, wie es wie in Städten üblich ist, erst mit einem Bußgeld zur Vernunft gezwungen werden? Ich denke nicht. **Also, liebe Hundebesitzer, nehmt nicht nur Leckerlis mit, sondern auch ein Sackerl.** Es dient unserer Umwelt und der Gesundheit für Tier und Mensch.



Für ein weiterhin lebenswertes Gnas
Josef Schrittwieser

Heiraten und Feiern in der Region Gnas

Location für ihre Hochzeitsfeier in der Region

Neu in Gnas:

Heiraten am Obstweingut. Idylle kombiniert mit exklusiver Aussicht.

Familie Haas bietet zwei wunderschöne und exklusive Trauungsorte für die standesamtliche Hochzeit im Freien an. So wird ihre Trauung nicht nur romantisch und idyllisch verlaufen, sondern auch zu einem Ereignis, an das Sie sich noch Jahre danach erinnern werden!

Obstbau Haas

Poppendorf 56 | 8342 Gnas,
Telefon: 03151 / 2364 oder
0664 / 8731461

Standesamtliche Exklusiv-
trauung im Freien und
Zelt für bis zu 300 Personen
möglich, individuelles Ge-
samtpaket für ihre Feierlich-
keiten

Gasthaus Kurzweil

Gnas 19 | 8342 Gnas,
Telefon: 03151 / 2285,
Kapazität für 40 Personen,
Zusätzliches Angebot: Cate-
ring

Gasthaus Binderhansl

Katzendorf 39 | 8342 Gnas,
Telefon: 03151 / 2365,
Kapazität für 40 Personen,
Sitzmöglichkeiten im Freien

JUFA Hotel Gnas

Gnas 194 | 8342 Gnas,
Telefon: 05 / 7083-230,
Kapazität für 100 Personen,
Zelt im Freien möglich,
Zusätzliches Angebot:
Hochzeitsuite für das
Brautpaar, Übernachtungs-
möglichkeit für alle Gäste

Kohlberghof

Kohlberg 32 | 8342 Gnas,
Telefon: 03151 / 8313, Ka-
pazität für insgesamt 120
Personen;
Saal für 40 P. und Saal für
80 P., Sitzmöglichkeiten im
Freien; überdachte Terrasse;
Zelte mit Stehtischen

MondscheinStüberl

Wörth 11a | 8342 Gnas,
Telefon: 0664 / 4525226,
Kapazität für 300 Personen
(in der Kulturhalle Baum-
garten)

diemuehle - Christoph Feldgitscher

Grabersdorf 90 | 8342 Gnas,
Telefon: 03151 / 514 27
Kapazität für 25 bis maxi-
mal 70 Personen
Der komplette Gartenbe-
reich kann als Empfang und
zum Verweilen mitbenutzt
werden

Gasthaus Amtmann

Obergnas 17 | 8342 Gnas
Telefon: 03151/2206
Kapazität für 40 Personen,
Gastgarten und Pavillon im
Freien
Zusätzliches Angebot: Mie-
te eines Heustadl, Kapazität
120 Personen, möglich



Säle für ihre Feier:

Pfarrheim Gnas, Kapazität für 120 Personen, 03151/2214

Kulturhalle Baumgarten, Kapazität für 300 Personen, 0664/4560669

Gemeindesaal Poppendorf, Kapazität für 120 Personen, 0664/73798091

Schlägerung von Uferbewuchs

Die Baubezirksleitung Südoststeiermark macht aus gegebenem Anlass auf Folgendes aufmerksam:

Die Schlägerung von Uferbewuchs entlang von Fließgewässern ist nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Wassermeister gestattet!

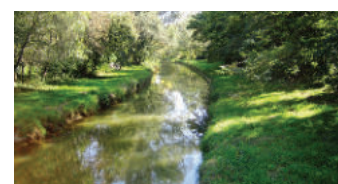
Zuständige Wassermeister für den Bereich des Bezirkes Südoststeiermark sind Herr Gottfried Baumgartner Mobil-Tel.: 0676/86643214) und Christian Semmler (0676/86643216)

Eine nicht sachgemäße Schlägerung stellt eine wesentliche Beeinträchtigung und Gefährdung der ästhetischen Wirkung der Naturschönheit sowie des Pflanzenbestandes im Sinne des Wasserrechtsgesetzes § 105 lit. f. dar, und es ist auch der § 2 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes Abs. 1 lit. a – c negativ berührt. Insbesondere wird durch unsachgemäße Schlägerungen das ökologische Gleichgewicht der Natur negativ beeinträchtigt.

Ablagerungen in den Uferböschungen, wie z.B. von Rasen-, Gehölz, Stauden-, oder Heckenschnittgut verursachen im Falle höherer Wasserführungen Verklauungen an Brücken, Stegen sowie im Uferbereich. Dadurch kommt es zu einer verstärkten Hochwassergefährdung.

Entsprechend § 48 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz sind solche Ablagerungen innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflussgebietes untersagt. Die Mitarbeiter der Baube-

zirksleitung Südoststeiermark sind im Zuge der Gewässeraufsicht verpflichtet, nicht genehmigte oder unsachgemäße Schlägerungen sowie Ablagerungen im Böschungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark als zuständige Wasserrechts- und Naturschutzbehörde zu melden.





Abfallvermeidung sollte immer aktuell sein!

Die oberste Stufe unserer Abfallphilosophie Abfallvermeidung wird leider immer als Stiefkind behandelt. Doch der beste Abfall ist jener, der gar nicht entsteht. Unsere Wirtschaft produziert leider auch Dinge, die eigentlich nur Müll sind,



und wir kaufen sie brav. Wir leben in einer freien Marktwirtschaft, jeder kann produzieren und verkaufen. Natürlich müssen gewisse Spielregeln eingehalten werden. Doch, ob ein Produkt umweltfreundlich ist oder nachhaltig produziert wird, ist nicht entscheidend. Entscheidend ist leider oft nur der Preis und ob ein Produkt gekauft wird.

Die Werbung beeinflusst uns entscheidend. Keiner kann



sich dieser entziehen. Auch unsere Politik setzt keine entsprechenden Verbote (Plastiksackerl). Also letztendlich sind kritische, umweltbewusste BürgerInnen die Hoffnung, dass wir unseren Planeten Erde nicht komplett vermüllen. Jeder kleine Beitrag kann großes bewirken. Die

Europäische Union ruft Ende November zu großen Abfallvermeidungsaktionen auf. Wir wollen dies unterstützen und eine Aktion zur Rettung der Glaspfandflasche starten. Eine Kiste Mineralwasser kann bis zu 480 PET Kunststoffflaschen ersetzen. Außerdem ist Glas als Verpackung geschmacksneutral und umweltfreundlich. Un-

terstützen auch Sie die Glaspfandflasche und kaufen sie Getränke wo noch möglich in der Glasflasche.

7 Abfallvermeidungstipps:

1. Einkaufsliste schreiben
2. Einkaufskorb verwenden
3. Getränke in der Glasflasche kaufen
4. Regionale Produkte kaufen
5. Obst und Gemüse unverpackt oder im Papiersackerl kaufen
6. Fair Trade Produkte kaufen
7. Sich Zeit nehmen beim Einkaufen. Weniger ist oft mehr, nicht von der Werbung blenden lassen.

UAB Alfred Derler

Adventgedanken

Hiaz is sie do, die stille Zeit,
doch wo i hinschau, weit und breit,
is von a Ruah nit vül zum Sehn,
so vieles muaß im Advent geschehn.

Brauchst glei in die Gschäfta schau,
schua im Oktober faungs do au,
olls glitzert, glänzt und leicht,
als wor da Christfog schua erreicht.

A jeder Firma sulls gelingen,
vor Weihnachten olls fertig zbringen,
i gsiach die Leit heut nur mahr lafn,
des muaß no sei, des is zan kafn.

Wo is sie hin, die stille Zeit,
mit Warten und Besinnlichkeit,
wo d'Familie gmiatlich singt und locht,
Kerzerl anzünd und Geschenke mocht?

Kau i die Zeit heut „still“ no nennen,
so wia's die Urgroßeltern kennen,
do hot's kuan Überfluss no gebn,
die hobn no Zeit ghob, richtig z'leben.



Olle hobn si von Herzen gfreit
über die klanste Kluanigkeit.
Heit host as Geld, woäßt nix zan kafn,
is do nit irgendwos folsch glafn?

So wird's immer härter, drau zu denken,
wos sull i heuer wieder schenken?
San mia in der heitigen guaten Zeit
für an stillen Advent überhaupt bereit?

Aus „Unterm Lindenbaum“ von
Marianne Hofmeister

Heribert Pölzl, dipl. IM
Immobilienmakler und Sachverständiger
für Liegenschaftsbewertung
0664 35 36 222
Scherzweg 94, 8342 Grabersdorf
office@salve.immo • www.salve.immo

Anzeige

Buchhaltung & Personalverrechnung

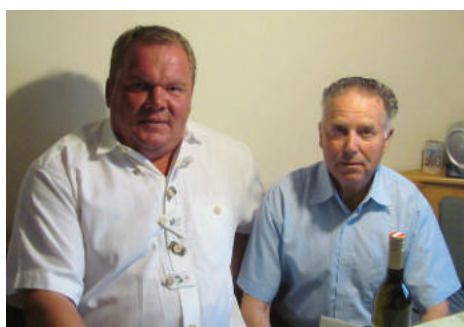
Martina Schnitzer
Grabersdorf 94 – 8342 Gnas
0664 18 11 733
03151 51955
martina.schnitzer@buchhalterin.co
www.buchhalterin.co

Anzeige

Wir gratulieren unseren Jubilaren

zum 75. Geburtstag:

Alois Schanner	Badenbrunn
Rosa Ulz	Poppendorf
Praßl Hermine	Hirsdorf
Anton Neuhold	Maierdorf
Josef Ritz	Maierdorf
Alfred Simmerl	Ludersdorf
Ingrid Anna Scheucher	Gnas
Gottfried Scheucher	Raning
Elfriede Uller	Hirsdorf
Anna Maria Preininger	Baumgarten
Marianne Koller	Hirsdorf
Gertrude Zala	Unterauersbach
Apollonia Freidinger	Lichtenberg
Rosa Goldmann	Gnas
Rosa Walter	Unterauersbach
Rudolf Baumann	Thien



Alois Schanner (75)



zum 80. Geburtstag:

Erika Deisl	Poppendorf
Rupert Weiß	Katzendorf
Wilhelmine Pichler	Unterauersbach
Franz Krobath	Maierdorf
Anton Absenger	Thien
Franz Lindner	Unterauersbach

zum 85. Geburtstag:

Maria Marbler	Oberauersbach
Rudolf Kreiner	Obergnas
Alois Rauch	Kohlberg
Josef Rauch	Glatzentel
Jasbinschek Theresia	Pernreith
Otto Wagner	Gnas
Margarete Kazianschütz	Grabersdorf
Hedwig Roßmann	Obergnas
Maria Winkler	Hirsdorf
Franz Hödl	Katzendorf
Juliana Gutmann	Poppendorf
Julianna Hödl	Gnas
Gottfried Suppersbacher	Höf
Maria Simmerl	Ludersdorf

zum 90. Geburtstag:

Anton Neuhold	Pernreith
Gisela Schreiner	Pernreith
Maria Schadler	Katzendorf
Maria Suppan	Kinsdorf
Josefa Trummer	Hirsdorf

zum 99. Geburtstag:

Rosa Puntigam	Gnas
---------------	------



Rosa Ulz (75)



Gottfried Scheucher (75)



Elfriede Uller (75)



Maria Simmerl (85) und Alfred Simmerl (75)



Gertrude Zala (75)

Anna Maria Preininger (75)



Apollonia Freidinger (75)



Rosa Walter (75)



Rudolf Baumann (75)



Erika Deisl (80)



Wilhelmine Pichler (80)



Anton Absenger (80)



Konrad Lindner (80)



Maria Marbler (85)



Rudolf Kreiner (85)



Alois Rauch (85)



Josef Rauch (85)



Altpfarrer Otto Wagner (85)



Margarete Kazianschütz (85)



Hedwig Roßmann (85)



Maria Winkler (85)



Franz Hödl (85)



Julianna Hödl (85)



Gottfried Suppersbacher (85)



Anton Neuhold (90)



Gisela Schreiner (90)



Maria Schadler (90)



Josefa Trummer (90)



Rosa Puntigam (99)



Wir gratulieren zum Ehejubiläum

Goldene Hochzeit:

Maria und Herbert Marbler
Marianne und Alois Schurz
Notburga und Josef Niederl

Wörth
Obergnas
Burgfried

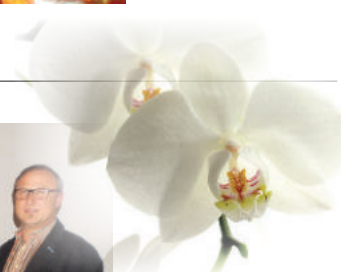
Diamantene Hochzeit:

Irmgard und Alfred Wolf
Anna und Johann Gölles

Grabersdorf
Radisch



Marianne und Alois Schurz (Goldene Hochzeit)





Notburga und Josef Niederl
(Goldene Hochzeit)



Irmgard und Alfred Wolf
(Diamantene Hochzeit)



Anna und Johann Gölles
(Diamantene Hochzeit)

Wir gratulieren zur Geburt

Sarah Marie Wendler
Emilia Reicht
Nico Raidl
Fabian Josef Müller
Emilie Sudi
Wolfgang Nico Schadler
Leonie Manuela Tropper
Angelina Maria Ganță
Johanna Althuber
Florian Ettl
Lukas Paul Neumeister
Andrea Maria Ghiura

Kohlberg
Baumgarten
Höf
Unterauersbach
Unterauersbach
Lichtenberg
Ebersdorf
Baumgarten
Kinsdorf
Raning
Glatzentel
Gnas



Nico Raidl



Leonie Manuela Tropper



Emilia Reicht



Lukas Paul Neumeister



Emilie Sudi



Nico Schadler



Fabian Josef Müller



Rene Niklas Graf



Angelina Maria Ganță

Herzlichen Glückwunsch zur Vermählung



Simona und Toni Suppan aus Kohlberg haben sich am 2. Juli in Sveti Duh das JA-Wort gegeben.

Für die gemeinsame Zukunft wünschen wir alles Gute!



Rosa Schröttner und Alois Hödl aus Ebersdorf haben sich in späten Jahren entschlossen, sich offiziell das JA-Wort zu geben. Dazu gratulieren wir sehr herzlich und wünschen noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit!

Tag der offenen Türen in diversen Schulen

50 Jahre BORG BAD RADKERSBURG
Tag der offenen Tür: 20. 01. 2017
von 8:30 - 13 Uhr

Individuelle Beratung: HR Dir. Dr. Eduard Fasching
Tel: 050 248 065; direktion@borg-radkersburg.at, www.borg-radkersburg.at

Fachschule für Land- und Ernährungswissenschaft, Halbenrain - St. Martin
Tag der offenen Tür am Freitag, 20. Jänner 2017, von 15 bis 18 Uhr

3-4 jährige Fachschule für Land- und Ernährungswissenschaft, Schloss Stein - St. Martin
Tag der offenen Türen am Donnerstag, 26. Jänner 2017, von 16 bis 19 Uhr und am Mittwoch, 15. März 2017, von 8.30 bis 15.30 Uhr

**Polytechnische Schule
Feldbach**

Die Polytechnische Schule ist die Basis für die Lehre und die Lehre mit Matura durch:

- Vertiefung der Allgemeinbildung
- Umfassende Berufsorientierung
- Unterstützung beim Berufseinstieg
- Praxisorientierte Berufsgrundbildung auf hohem Niveau in einem der folgenden Fachbereiche: Handel, Büro, Tourismus, Dienstleistung, Bautechnik, Holztechnik, Elektrotechnik, Kfz-Technik, Metalltechnik
- Zusammenarbeit mit Ausbildungsbetrieben bzw. den Landesberufsschulen
- Vorbereitung für die Lehre und Matura
- In der Wirtschaft hat der Wettstreit um die besten Köpfe bereits begonnen. Die Polytechnische Schule Feldbach bietet ein umfassendes Konzept für einen beruflichen Einstieg bzw. Aufstieg.
- Der berufliche Werdegang beginnt mit einem Top-Abschlusszeugnis.

Schul- und Berufsinformationstag,
Samstag, 14.01.2017 von 08.00 – 12.00 Uhr
PTS Feldbach, Mozartweg 2, 8330 Feldbach, Tel.: 03152 2093,
E-Mail: direktion@poly-feldbach.at, www.poly-feldbach.at



TAG der offenen TÜR

Freitag, 20.01.2017
8:00 bis 16:00

office@htlweiz.at
www.htlweiz.at

Ein bewährter Zug

Speziell für technikinteressierte Mädchen veranstalten wir den „girls‘ day“ am Donnerstag, den 2. Februar 2017, von 8 bis 12 Uhr.

Einladung

**zu den Tagen der offenen Tür
der HTL – BULME in Graz-Göding**
am 27. Jänner 2017 von 14 bis 19 Uhr und
am 28. Jänner 2017 von 9 bis 13 Uhr

Wir zeigen unser gesamtes Ausbildungsspektrum und präsentieren das erreichbare Ausbildungs-niveau anhand von Diplomarbeiten.

Bitte informieren Sie sich bei:
HTL - BULME , 8051 Graz, Ibererstraße 15 - 21
www.bulme.at

ELTERN-KIND-TURNEN für Kinder von 4 bis 6 Jahren

Wir turnen, laufen, springen, hüpfen, tanzen, reimen und singen, werfen Bälle, drehen uns im Kreis und vieles mehr. Spielerisch erfahren wir gemeinsam die entspannende und kräftigende Wirkung einiger Übungen, welche den Kurs abrunden. Diese fördern Ausgeglichenheit, Kreativität, Konzentration, Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit der Kinder.

Wir machen Übungen zum Austoben und welche zum Beruhigen.

**Ab Dienstag, 10.01.2017, 16 Uhr,
im Kindergarten Turnsaal Gnas**

Anmeldung unter 0664 16 22 243 Franziska Krobath
10 Einheiten kosten 60 Euro

MINI Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 1 bis 3 Jahren

Spielerisch erobern die Kinder von 1 bis 3 Jahren die Welt der Bewegung durch:

- Angebote mit verschiedenen Materialien
- Bewegungs- und Entdeckungslandschaften
- viel Freiraum zum Ausprobieren

Durch gemeinsame lustige Bewegung, verbunden mit Spiel und Spaß, wird die motorische Entwicklung der Kinder gefördert. Gleichzeitig wird auch die Fitness der Eltern trainiert.



**Ab Dienstag, 10.01.2017, 15 Uhr,
im Kindergarten Turnsaal Gnas**

Anmeldung unter 0664 16 22 243 Franziska Krobath
10 Einheiten kosten 60 Euro

Tourismusverband Gnas -
St. Peter am Ottersbach

Gnas

Neujahrskonzert

girardi
ENSEMBLE

Fr, 6. Jänner 2017
Pfarrheim Gnas
11.00 Uhr

Vorverkauf: € 12,00
Tageskasse: € 15,00

Karten erhältlich im Gemeindeamt Gnas, Trafik Roth,
Trafik Poglitsch, Spar Fürpass, Sparkasse Gnas.



SingleWandern Termine Gnas

Sonntag, 15. Jänner 2017

„Winterwanderung im Vulkanland“ mit Guide: Manuela

Preis: 35 Euro Altersempfehlung: 40 – 59

Schwierigkeit: leicht/Gehzeit: 4 h, Länge: 11,8 km

vorherige Anmeldung erforderlich – beschränkte

Teilnehmeranzahl – Treffpunkt: 10 Uhr – Parkplatz Bahnhof

Gnas, Mitzubringen: kleine

Jause, da spätes Mittagessen



„abwechslungsreiche Wanderung im oststeirischen Hügelland, vorbei an Schloss Poppendorf, eingebettet in einer malerischen Winterlandschaft...“

Sonntag, 29. Jänner 2017

„Winterwanderung im Vulkanland“ mit Guide: Manuela

Preis: 35 Euro Altersempfehlung: 25- 45

Schwierigkeit: leicht/Gehzeit: 4h, Länge 11,8 km

Vorherige Anmeldung erforderlich – beschränkte Teilnehmerzahl - Treffpunkt: 10 Uhr - Parkplatz Bahnhof Gnas,

Mitzubringen: kleine Jause, da spätes Mittagessen

MACH DICH FIT!

Wir starten ab **11.01.2017 (Mittwoch)** im **GEMEINDESAAL KINSDORF** und **DU bist HERZLICH EINGELADEN** mitzumachen.

19 Uhr BODYTONING

setzt sich aus einem **Ausdauertraining** mit einfachen Aerobic-Grundsritten und einem **Kräftigungsteil** zusammen.

Der Fokus beim Bodytoning liegt neben der Ausdauer auf der **Kräftigung der Muskulatur**. Grundsätzlich soll der **gesamte Körper in Form** gebracht werden.

Kosten: 10 Einheiten **50 EURO**

Mitzubringen: Turnmatte, Trinkflasche, Handtuch

Anmeldung unter **0664 16 22 243**

Franziska Krobath

Dipl. Fitnesstrainer, Dipl. Aerobic Instructor, Dipl. Pilates Trainer, Nordic Walking Coach



JOHNNY MAIER
SPORTARTIKEL

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2017
Jeder Kunde zählt! Euer Johnny Maier

Anzeige

Geburtsvorbereitung Gnas

In einer offenen Gruppe können sich schwangere Frauen um die 30. SSW ganz auf die Geburt und die erste Zeit mit ihrem Baby vorbereiten.

Die Kurse sind in 7 Module unterteilt, welche folgende Themen beinhalten:

- Atmung, Entspannung, Körperwahrnehmung
- Ablauf einer Geburt, Gebärlagen, Geburtsphasen
- Geburtsschmerz, Ängste
- Wochenbett
- Stillen oder Flaschennahrung
- Säuglingspflege und Tragehilfen
- Kreissaalbesichtigung im LKH Feldbach

Kursdauer:

7 Wochen, der Einstieg ist jederzeit möglich

09. Jänner 2017 - 20. Februar 2017
(Kreissaalbesichtigung 20.02.2017)

27. Februar 2017 - 10. April 2017
(Kreissaalbesichtigung 10.04.2017)

24. April 2017 - 12. Juni 2017
(Kreissaalbesichtigung 12.06.2017)

19. Juni 2017 - 31. Juli 2017
(Kreissaalbesichtigung 31.07.2017)

Auf Ihr Kommen freut sich **Dipl. Hebamme Helga Wetzelberger**, Anmeldung unter: 0650/332 48 68

Informationen bei: **DAS Gertrude Bertl** unter 0676/ 866 406 52

Die Fußballsektion des
USV Raning lädt ein zum

Preisschnapsen

Wann: 14.01.2017

Uhrzeit: 15:00

Wo: Gemeindehaus Raning

Kartenpreis: 15€

Preisgelder

1. Platz:	300€
2. Platz:	200€
3. Platz:	100€

tolle weitere Preise

Für Speis und Trank
ist bestens gesorgt.

Karten bei den Spielern erhältlich.

Zeckenschutzimpf- aktion 2017

Dienstag, 21.03.2017
von 8 - 10:30 Uhr
Musikschule Gnas

Dienstag, 18.04.2017
von 8 - 10:30 Uhr
Musikschule Gnas

**FREUNDLICH UND
HILFSBEREIT**
Anscheinend brauchen wir
Weihnachten, um daran
erinnert zu werden,
dass man auch freundlich und
hilfsbereit sein darf, und dass
Menschlichkeit
nicht Ab- sondern Aufstieg
bedeutet.
Monika Minder

Valentins- Lesung

GEMEINDESAAL BAUMGARTEN
17. FEBRUAR 2017
19:00 UHR

➤ NAMHAFT DICTER UND TEXTER AUS DER
REGION

➤ MUSIKALISCHES RAHMENPROGRAMM

Für jeden Geschmack was dabei,
des kau net laungwelig sei!!!
Da Eintritt is frei,
Kummts afoch vorbei!!!

MALI TANT

Die KABARETT-SENSATION!
Bekannt aus
NARRISCH GUAT
www.MALITANT.at

Programm:
DIE (UN)GESCHMINKTE
WAHRHEIT

5.1.

Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr

UNTERAUERSBACH/GNAS
Festhalle

Jugendball der (kj) - Gnas

Fire & Ice 7.1.17

~ eine (h)eis(s)kalte Nacht ~

Kulturhalle
Wörth bei Gnas

Polonaise: 21 Uhr
Musik: Austria Live
Disco

VVK: 3€ | AK: 5€

MUSIK & KABARETT AUS GNAS

Liebe Leit, es ist soweit: 20x 3/4 Gscheit

Fr. 24. Feb. 2017
So. 26. Feb. 2017

Sa. 25. Feb. 2017
Mo. 27. Feb. 2017

Kartenvorverkauf in den Trafiken-Pöglisch, Töhl
und allen oelicket-Verkaufsstellen
Pfarrheim Gnas Beginn 20 Uhr
Kartenvorverkauf: Fachthema (40) 40 Karten € 4,00
Abendkassa: (Nur Kartikarten) Erw. € 7,00 | Kinder € 7,50

Steiermärkische SPARKASSE

Was zählt, sind die Menschen.

Dezember 2016

23.: Friedenslichtübergabe des Bereichsfeuerwehrbandes Feldbach ab 17.30 Uhr vor dem Gemeindeamt Gnas, Festakt mit Segnung und anschließendem Zug zur Krippe am Kirchplatz mit Übergabe des Friedenslichtes an die Öffentlichkeit. Die gesamte Bevölkerung ist dazu sehr herzlich eingeladen!

23.: 2. Nachtwächterundgang mit Geschichten und Sagen aus der Region; Beginn: 19 Uhr, Treffpunkt: Landsknechtburg (chem. Waaghäuschen)

23.: Tanzcafe Jacky Neueröffnung, Grabersdorf, ab 21 Uhr

24.: Kindermette in der Pfarrkirche Gnas, 14.30 Uhr

25.: Feierliches Hochamt in der Pfarrkirche Gnas, Gesangsverein Gnas, Beginn: 9.30 Uhr

29.: younity yoga mit Michaela Schwarz fortlaufend donnerstags um 19 Uhr im younity yoga r.aum in Grabersdorf, gemischte Klasse - Infos zum Einstieg in den Kurs unter: 0664/4202604

30.: younity yoga mit Michaela Schwarz fortlaufend freitags um 19 Uhr younity yoga r.aum in Grabersdorf, sanfte & ruhige Klasse - Infos zum Einstieg in den Kurs unter: 0664/4202604

30.: Bauernsilvester - Bergschenke Paul, Maierdorf

30.: Bauernsilvester mit steirischen Schmankerln ab 12 Uhr, Kohlberghof

31.: Silvestermenü im Kohlberghof, Beginn: 19 Uhr, Reservierung erbeten

Jänner 2017

02.: younity yoga mit Michaela Schwarz fortlaufend montags um 19 Uhr im JUFA Gnas, leicht fortgeschrittene Klasse - Infos zum Einstieg in den Kurs unter: 0664/4202604

04.: younity yoga mit Michaela Schwarz fortlaufend mittwochs um 7.30 Uhr im younity yoga r.aum in Grabersdorf, sanfte & ruhige Klasse - Infos zum Einstieg in den Kurs unter: 0664/4202604

04.: RAGT Maisbautag, Festhalle Kohlberg, 19 Uhr

05.: Mali Tant - Die Kabarett-Sensation, Programm: Die(un)geschminkte Wahrheit, Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr, Festhalle Unterauersbach

05.: Kohlbergerball im Kohlberghof, Beginn: 19 Uhr

06.: Neujahrskonzert mit dem Giradi Ensemble, im Pfarrheim Gnas, Beginn: 11 Uhr

07.: Jugendball der Katholischen Jugend Gnas, Kulturhalle Baumgarten, Beginn: 20 Uhr

12.: Eltern-Kind-Gruppe Wörth für Kleinkinder (0-4)

und ihre Eltern aus allen Ortsteilen der Gemeinde, Kulturzentrum Wörth, 9 - 11 Uhr, Kosten: 2 Euro, Kontakt: Andrea Kamper 0664/7818246

13.: START younity für KINDER mit Beate Sundl im Turnsaal vom Kindergarten Gnas, Kinder von 4-6 Jahre um 16 Uhr, Kinder von 7-10 Jahre um 17 Uhr, Anmeldung unter: 0664/5399532, Einstieg (bei freien Plätzen) jederzeit möglich

13./14.: Vollmondwanderung, Treffpunkt: jeweils um 18 Uhr beim Kohlberghof. Bluattommerl ab 12 Uhr

14.: Pfarrball Gnas, Pfarrheim Gnas, Tanz für Senioren: 14

- 18 Uhr, Abendeinlass: 20 Uhr
14.: Preisschnapsen im Gemeindeamt Raning, 15 Uhr, Karten sind bei den Spielern erhältlich

14.: younity yoga mit Michaela Schwarz fortlaufend samstags 8 Uhr im younity yoga r.aum in Grabersdorf, gemischte Klasse - Infos zum Einstieg in den Kurs unter: 0664/4202604

15.: SingleWandern „Winterwanderung im Vulkanland bei Gnas“ mit Manuela, Preis: 35 Euro, Altersempfehlung 40-59, Anmeldung: 0664/4556394

18.: Eltern-Kind-Spielgruppe, „Lesemaus trifft Bücherspaß“, 9.30 - 11 Uhr, BH Praßl (Inh. Christina Domittner)

20.: Offenes Volkstanzn, Kulturhalle Baumgarten, Beginn: 19.30 Uhr

21.: Feuerwehrball in Maierdorf mit Playbackshow, Beginn: 20 Uhr, Kultursaal Maierdorf

21.: Steirisches Buffet im Kohlberghof, ab 12 Uhr. Es gibt Bluattommerl ab 12 Uhr.

22.: Frühstück „Mondschein-Stüberl“, Kulturhalle Baumgarten, ab 9 Uhr

25.: Eltern-Kind-Bildungsreihe: „Du verstehst mich net“, Unterschiedliche Kommunikation zwischen Männern und Frauen! Vortrag mit Mag. Wolfgang Binder, GH Poppendorf, Beginn: 19 Uhr

26.: Eltern-Kind-Gruppe Wörth, Kultursaal Wörth, 9 - 11 Uhr, Kosten: 2 Euro, Kontakt:

Andrea Kamper 0664/7818246

26.01.-01.02.: 100 Jahre OSR Helmut Pulko - Ausstellung, Pfarrheim Gnas, Öffnungszeiten: Fr. 9 - 12 Uhr, Sa. 9. - 12 und 18 - 21 Uhr, So. 8 - 12 Uhr

28.: Eggschnapsen, Gemeindehaus Aug-Radisch, 18 Uhr, Veranstalter: Frauenrunde

29.: SingleWandern „Winterwanderung im Vulkanland bei Gnas“ mit Manuela, Preis: 35 Euro, Altersempfehlung 25-45, Anmeldung erforderlich unter 0664/4556394

Februar 2017

01.: Eltern-Kind-Spielgruppe „Lesemaus trifft Bücherspaß“, 9.30 - 11 Uhr, Buchhandlung Praßl (Inh. Christina Domittner)

01.: START younity yoga für SCHWANGERE mit Beate Sundl um 19 Uhr im younity yoga r.aum in Grabersdorf, Anmeldung: 0664/5399532, Einstieg (bei freien Plätzen) jederzeit möglich

03.: Kameradschaftsball im GH Kurzweil, Beginn: 15 Uhr

03.: 1. Treffen aller „Akteure im Bereich Jugendarbeit“, 19 Uhr, Clubhaus Grabersdorf

03./04.02.: Steirisches Buffet im Kohlberghof, ab 12 Uhr. Es gibt Bluattommerl ab 12 Uhr

09.: Eltern-Kind-Gruppe Wörth, Kulturzentrum Wörth, 9 - 11 Uhr, Kosten: 2 Euro, Kontakt: Andrea Kamper 0664/7818246

10.: Vollmondwanderung, Treffpunkt 18 Uhr beim Kohlberghof

11.: Evergreenball des Gesangsvereins Gnas, Pfarrheim, Beginn: 20 Uhr

15.: Eltern-Kind-Spielgruppe „Lesemaus trifft Bücherspaß“, 9.30 - 11 Uhr, Buchhandlung Praßl (Inh. Christina Domittner)

17.: Pyjamaball im Kohlberghof, Einlass: 19 Uhr

17.: Valentinslesung, Kulturzentrum Wörth, 19 Uhr

17./18.: Bluattommerl im Kohlberghof ab 12 Uhr.

16.: Lehrerkonzert der Musikschule Gnas, Pfarrheim Gnas, Beginn: 19 Uhr

19.: Frühstück „Mondschein-Stüberl“, Kulturhalle Baumgarten, ab 9 Uhr

24.- 27.: 20. Kabarett der ¾ Gscheiten, Pfarrheim Gnas, Beginn: 20 Uhr, Karten gibt es ab Dezember 2016 bei allen oeticket-Verkaufsstellen sowie den Trafiken Poglitsch und Roth in Gnas

27.: Binklerball, Festhalle Kohlberg, 19 Uhr

März 2017

03.-26.: Fischwochen im Kohlberghof

04.: Dia-Vortrag „GNAS“ mit Toni Tropper, Pfarrheim, Beginn: 20 Uhr

05.: Dia-Vortrag „GNAS“ mit Toni Tropper, Pfarrheim, Beginn: 19 Uhr

09.: Eltern-Kind-Gruppe Wörth, Kulturzentrum Wörth, 9 - 11 Uhr, Kosten: 2 Euro, Kontakt:

Andrea Kamper 0664/7818246

16.: Eltern-Kind-Bildungsreihe „Rituale geben Halt“, Vortrag mit Theresia Schwab, Gemeindehaus Unterauersbach, Beginn: 19 Uhr

17.: Magic Dinner mit Christoph Kulmer m Kohlberghof, Beginn: 18.30 Uhr, Infos unter 03151/8313

18./19.: WOHLMUTH Hausmesse, Obergnas

21.: Zeckenschutzimpfaktion der SVB 2017, Musikschule Gnas, 8 - 10.30 Uhr

23.: Eltern-Kind-Gruppe Wörth, Kulturzentrum Wörth, 9 - 11 Uhr, Kosten: 2 Euro, Kontakt: Andrea Kamper 0664/7818246

26.: Frühstück „Mondschein-Stüberl“, Kulturhalle Baumgarten, ab 9 Uhr

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gnas, Gnas 46, 8342 Gnas, Tel.: 03151 / 2260, gde@gnas.gv.at, www.gnas.gv.at; Verlagspostamt: 8342 Gnas

